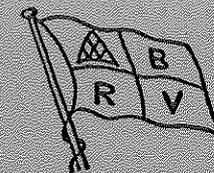


BREISACHER RUDERVEREIN e.V.



1994

Rückblick auf ein sportlich erfolgreiches Jahr

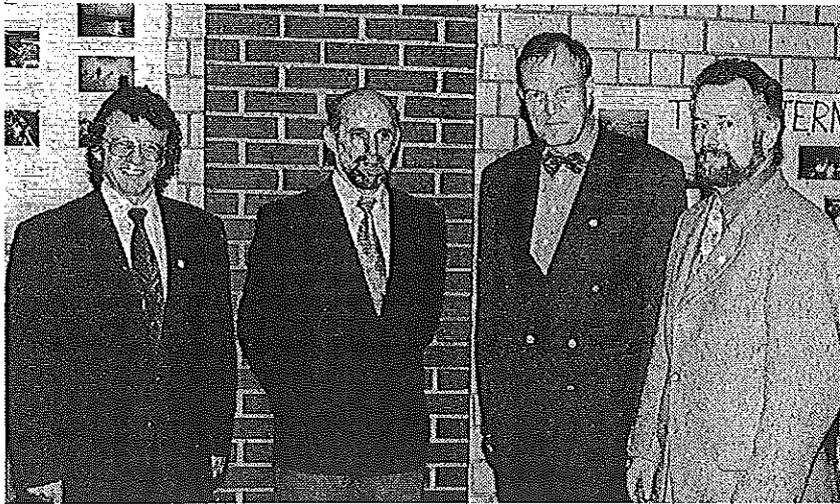
## Ruderverein ehrt Mitglieder

BREISACH (fk). Seinen Neujahrsempfang veranstaltete der Breisacher Ruderverein im Vereinsheim. Vorsitzender Roland Faßnacht konnte dabei zahlreiche Gäste begrüßen.

Faßnacht bewertete das vergangene Jahr als durchaus erfolgreich für den Verein, wenn auch zwei unerwartete Zwischenfälle den Verantwortlichen einige Sorgen bereitet haben. Zum einen sei ein Achter-Ruderboot während eines Sturms vom Bootsträger geweht und dabei zerstört worden. Als noch schwerwiegender erwiesen sich die im Spätjahr auftretenden Undichtigkeiten des Flachdachs am Vereinsheim. Mit viel Improvisation mußte man während der anhaltenden Regenfälle der letzten Wochen einen stärkeren Wassereintritt verhindern. Eine grundlegende Sanierung ist nach Auffassung von Faßnacht unumgänglich.

Nicht gelitten haben die sportlichen Erfolge der Ruderer unter diesen Vorkommnissen. Bei zahlreichen Regatten und Meisterschaften konnten sie überzeugen. Stellvertretend nannte Faßnacht den Gewinn der baden-württembergischen Meisterschaft im Einer durch Simon Krause sowie die deutsche Vizemeisterschaft im Doppelzweier mit Sebastian Mayer.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs konnte Faßnacht vier Vereinsmitglieder für 25jährige Mitgliedschaft ehren. Faßnacht verwies darauf, daß sich Peter Hahlbrock, Manfred Stock, Dieter Kromer und Karl Bitsch gerade in der schwierigen Gründungsphase für den Verein unschätzbare Verdienste erworben haben. Die Geehrten wurden mit der silbernen Ehrennadel des Vereins ausgezeichnet.



**FÜR 25 JAHRE MITGLIEDSCHAFT** im Breisacher Ruderverein wurden Dieter Kromer, Peter Hahlbrock und Manfred Stock vom Vorsitzenden Roland Faßnacht mit der silbernen Ehrennadel des Vereins ausgezeichnet.

Bild: Frank Kreutner

15. Januar 1994

B2-Freiburg

## Rudermeisterschaften in Breisach:

# Mit sechs Achtern

## Breisacher Ruderverein mit 18 Aktiven

**A**uch in diesem Jahr werden die baden-württembergischen Rudermeisterschaften und die Breisacher Ruderregatta am kommenden Pfingstwochenende auf dem angestauten Rhein oberhalb des Kulturwehrs ausgefahren. Am Samstag werden in 35 Rennen 516 Ruderer in 229 Booten um die begehrten Meistertitel kämpfen. Die Vorläufe zu den Meisterschaftsrennen werden von 10 bis 12 Uhr gestartet, die Endläufe von 14 bis 18.05 Uhr.

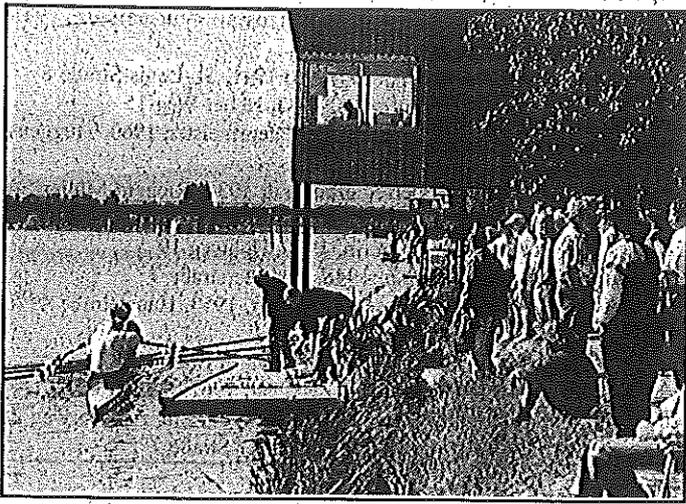
Erfreut zeigte sich der Regattaleiter des Breisacher Rudervereins, Matthias Armbruster, über die Meldungen zum Männer-Achter-Rennen. Ein volles Feld, nämlich sechs Achter, davon allein zwei Boote der Mannheimer RG Rheinau, werden an den Start gehen. Dieses Rennen, das man als einen der Höhepunkte der Landesmeisterschaften am Samstag bezeichnen kann, wird um 18.05 Uhr gestartet.

Für die Breisacher Ruderregatta am Pfingstsonntag und -montag haben sich 1175 Ruderer in 557 Booten angemeldet, darunter auch 20 Vereine aus der Schweiz. Am Sonntag werden die Rennen von 8 bis 16.42 Uhr beginnen und am Montag von 9 bis 15.16 Uhr. Erstmals nach vielen Jahren wird der Breisacher Ruderverein auf der hauseigenen Regattastrecke mit 18 Aktiven vertreten sein. Christian Fogel, Peter Kiefer, Simon Krause und Sebastian Mayer kämpfen um Meisterschaftsehren im Einer, Doppelzweier und Doppelvierer im Männerklassement. Im Juniorenbereich der älteren Jahrgänge gehen Wilfried Mayer und

Felix Häring an den Start, erstmals dabei sind die Junioren Daniel Bröderle, Philip Möhring, Jochen Zimmermann, Björn Bitsch und als Juniorin Kerstin Lorenz. -oh-

18. Mai 1994

Freiburger Wochenbericht



Die Regattastrecke ist an Pfingsten Treffpunkt vieler Ruderer

Auch in diesem Jahr werden die baden-württembergischen Rudermeisterschaften und die Breisacher Ruderregatta am kommenden Pfingstwochenende auf dem angestauten Rhein oberhalb des Kulturwehrs ausgetragen. Am Samstag werden in 35 Rennen 516 Ruderer in 229 Booten um die begehrten Meistertitel kämpfen. Die Vorläufe zu den Meisterschaften werden von 10 bis 12 Uhr gestartet, die Endläufe von 14 bis 18 Uhr.

Ein großes Heer von Einer-Ruderern hat seine Teilnahme zugesagt, so werden im Leichtgewichts-Einer der Männer 12 Ruderer, im Männer-Einer 10 Ruderer und im Junior-Männer-Einer ebenfalls 10 Ruderer im Kampf um die begehrten Medaillen antreten. Bei den Frauen haben leider nur acht Ruderinnen gemeldet.

Erfreut zeigte sich der Regatta-leiter des Breisacher Rudervereins, Matthias Armbruster, über die Meldungen zum Männer-Achter-Rennen. Ein volles Feld, nämlich sechs Achter, davon allein zwei Boote der Mannheimer RG Rheinau, werden an den Start gehen. Dieses Rennen, das man als einen der Höhepunkte der Landesmeisterschaften am Samstag bezeichnen kann, wird um 18.05 Uhr gestartet.

Ebenfalls erfreut zeigte man sich beim Ruderverein über ein gegenüber dem Vorjahr leicht erhöhtes Meldeergebnis. Neu in diesem Jahr ist, daß einige Rennen auf der 1000 Meter Strecke ausgetragen werden, was gerade für die Zuschauer von zusätzlicher Attraktivität ist. Für die Breisacher Ruder-

regatta am Pfingstsonntag und Pfingstmontag haben 1175 Ruderer in 557 Booten gemeldet, darunter auch 20 Vereine aus der Schweiz. Am Sonntag werden die Rennen von 8 bis 16.42 Uhr beginnen und am Montag von 9 bis 15.16 Uhr.

Erstmals nach vielen Jahren wird der Breisacher Ruderverein auf der hauseigenen Regattastrecke mit 18 Aktiven vertreten sein. Christian Fogel, Peter Kiefer, Simon Krause und Sebastian Mayer kämpfen um Meisterehren im Einer, Doppelzweier und Doppelvierer im Männerklassement. Im Juniorbereich der älteren Jahrgänge gehen Wilfried Mayer und Felix Häring an den Start. Erstmals dabei sind die Junioren Daniel Bruderle, Philip Möhring, Jochen Zimmermann, Björn Bitsch und als Juniorin Kertin Lorenz.

Entgegen aller Tendenzen erfreut sich der Ruderverein derzeit über eine große Anzahl von Jungen und Mädchen der Jahrgänge 80/81 im Kinderrudern. Saskia Bitsch, Florian Gallion, Eike Harnischmacher, Betsy Häring, Martin Lang, Annette Manz und Christoph Mayer werden sich in einer sogenannten „Talentiade“ des Landesruderverbandes, bestehend aus Slaomwettbewerb, Schlagzahlrennen und Run- and Bike-Lauf, zum ersten Mal mit der Konkurrenz messen. Wie in all den Jahren zuvor werden die Besucher auch in diesem Jahr wieder von den Mitgliedern des BRV gepflegt werden. Einen gemütlichen Ausklang sollen die Regattatage beim allabendlichen geselligen Hock im Vereinsheim finden.

## Baden-Württembergische Rudermeisterschaften

19. Mai 1994

Breisach aktuell

## Breisacher Ruderregatta mit großer Beteiligung

# 1700 Ruderer in 786 Booten

BREISACH. Auch dieses Jahr ist der Breisacher Ruderverein wieder Ausrichter der Breisacher Ruderregatta am Pfingstsonntag und -montag, 22./23. Mai, sowie zusammen mit dem Landesruderverband Baden-Württemberg der baden-württembergischen Rudermeisterschaften am Pfingstsonntag, 21. Mai. An allen drei Tagen starten fast 1700 Ruderer in 786 Booten. Einer der Höhepunkte der Landesmeisterschaften dürfte es mit sechs Booten vollbesetzte Männer-Achterrennen am Samstag um 18.05 Uhr sein.

Die Vorläufe zur Landesmeisterschaft finden am Samstag vormittags zwischen 10 und 11.40 Uhr statt, die Endläufe von 14 bis 18.05 Uhr. Die Rennen der Breisacher Regatta finden am Sonntag von 8 bis 16.45 sowie am Montag von 9 bis 15.15 Uhr statt.

Durch die Teilnahme von mehr als 20 Vereinen und Renngemeinschaften aus der Schweiz bei der Breisacher Regatta sind wieder spannende internationale Wettkämpfe zu erwarten. In den Mittagspausen messen sich die Jüngsten der Jahrgänge 1980/81 bei der vom Landesruderverband Baden-Württemberg kreierten Slalomiade. In Slalomwettbewerben wie Schlagzahlrennen mit dem Ruderboot und zusätzlich einem „Round-Bike“-Lauf beweisen die Junioren und Junioren C ihre Geschicklichkeit.

Bei den baden-württembergischen Meisterschaften am Samstag werden in 35 Rennen 516 Ruderer in 229 Booten um die begehrten Meistertitel kämpfen. Ein großes Heer von Eiler-Ruderern hat seine Teilnahme zugesagt, so werden im Leichtgewichts-Einer der Männer zwölf, im Männer-Einer zehn und im Juniorer-Einer ebenfalls zehn Rude-

rer im Kampf um die begehrten Medaillen antreten. Bei den Frauen haben sich nur acht Ruderinnen gemeldet.

Erfreut zeigte sich der Regattaleiter des Breisacher Rudervereins, Matthias Armbruster, über die Meldungen zum Männer-Achter-Rennen. Ein volles Feld, nämlich sechs Achter, davon allein zwei Boote der Mannheimer RG Rheinau, werden an den Start gehen. Ebenfalls erfreut zeigte man sich beim Ruderverein über ein gegenüber dem Vorjahr leicht erhöhtes Meldeergebnis. Neu in diesem Jahr ist, daß einige Rennen auf der 1000-Meter-Strecke ausgetragen werden, was gerade für die Zuschauer von zusätzlicher Attraktivität sein dürfte.

Für die Breisacher Ruderregatta am Pfingstsonntag und -montag haben sich 1175 Ruderer in 557 Booten angemeldet, darunter auch 20 Vereine aus der Schweiz. Erstmals nach vielen Jahren wird der Breisacher Ruderverein auf der hauseigenen Regattastrecke mit 18 Aktiven vertreten sein. Christian Fogel, Peter Kiefer, Simon Krause und Sebastian Mayer kämpfen um Meisterschaftsehren im Einer, Doppelzweier und Doppelvierer im Männerklassement. Im Juniorbereich der älteren Jahrgänge gehen Wilfried Mayer und Felix Häring an den Start, erstmals dabei sind die Junioren Daniel Brüdeler, Philip Möhring, Jochen Zimmermann, Björn Bitsch und als Juniorin Kerstin Lorenz.

Wie in den Jahren zuvor werden die Besucher von den Mitgliedern des Rudervereins gepflegt werden. Einen gemütlichen Ausklang sollen die Regattastrecke beim allabendlichen geselligen Hock im Vereinsheim finden.

## Landesmeisterschaft und Ruderregatta

BREISACH (ubi). Auf dem aufgestauten Rhein oberhalb des Kulturwehrs bei Breisach findet am Pfingstsonntag die baden-württembergische Meisterschaft im Rudern statt. In 35 Rennen ermitteln 516 Ruderer in 229 Booten ihre Titelträger. Auf Beschluß des Landesverbandes wurde die Streckenlänge für einige Wettbewerbe von 2000 auf 1000 Meter verkürzt. Damit soll das Meldeergebnis der Aktiven, aber auch die Attraktivität für die Zuschauer erhöht werden. Die Streckenverkürzung stößt bei Trainern und Aktiven auf Skepsis: Eine Umstellung auf diese ungewohnte Distanz sei mitten in der Saison nicht ganz einfach. Höhepunkt der Landesmeisterschaft wird das Achterrennen, bei dem sechs Boote am Start erwartet werden und das gegen 18 Uhr beginnt. Für die Breisacher Ruderregatta, die am Sonntag und Montag stattfindet, haben sich 1175 Ruderer in 557 Booten gemeldet. Mit dabei sind auch 20 Vereine aus der Schweiz. Diese Wettbewerbe werden sowohl über 2000 als auch über 1000 Meter ausgefahren.

19. Mai 1994

BZ-Freiburg

## Baden-württembergische Rudermeisterschaften

# Meistertitelkämpfe

Breisach. Auch in diesem Jahr werden die baden-württembergischen Rudermeisterschaften und die Breisacher Ruderrégatta am kommenden Pfingstwochenende auf dem angestauten Rhein oberhalb des Kulturwehrs ausgetragen.

Am Samstag, 21. Mai, werden in 35 Rennen 516 Ruderer in 229 Booten um die begehrten Meistertitelkämpfe. Die Vorläufe zu den Meisterschaftsrennen werden von 10 bis 12 Uhr gestartet, die Endläufe von 14 bis 18.05 Uhr. Ein großes Heer von Einer-Ruderern hat seine Teilnahme zugesagt. Erfreut zeigte sich der Regattaleiter des Breisacher Rudervereins, Mathias Armbruster, über die Meldungen zum Männer-Achter-Rennen. Ein volles Feld, nämlich sechs Achter, werden an den Start gehen. Dieses Rennen, das man als einen der Höhepunkte der Landesmeisterschaften am Samstag bezeichnen kann, wird um 18.05 Uhr gestartet. Neu in diesem Jahr ist, daß einige Rennen auf der 1000

Meter Strecke ausgetragen werden, was gerade für die Zuschauer von zusätzlicher Attraktivität ist.

Für die Breisacher Ruderrégatta am Pfingstsonntag und -montag haben sich 1175 Ruderer in 557 Booten angemeldet, darunter auch 20 Vereine aus der Schweiz. Am Sonntag werden die Rennen von 8 bis 16.42 Uhr beginnen und am Montag von 9 bis 15.16 Uhr.

Erstmals nach vielen Jahren wird der Breisacher Ruderverein auf der hauseigenen Regattastrecke mit 18 Aktiven vertreten sein. Christian Fogel, Peter Kiefer, Simon Krause und Sebastian Mayer kämpfen um Meisterschaftsehren im Einer, Doppelzweier und Doppelvierer im Männerklassement. Im Juniorbereich der älteren Jahrgänge gehen Wilfried Mayer und Felix Häring an den Start, erstmals dabei sind die Junioren Daniel Brüderle, Philip Möhring, Jochen Zimmermann, Björn Bitsch und als Juniorin Kerstin Lorenz.

### Ruderhock im Bootshaus

#### und Breisacher Rudertage

des Breisacher Ruderverein

am Samstag, den 21. Mai 1994

Pfingstsonntag und Pfingstmontag.

Für die Bewirtung ist gesorgt.

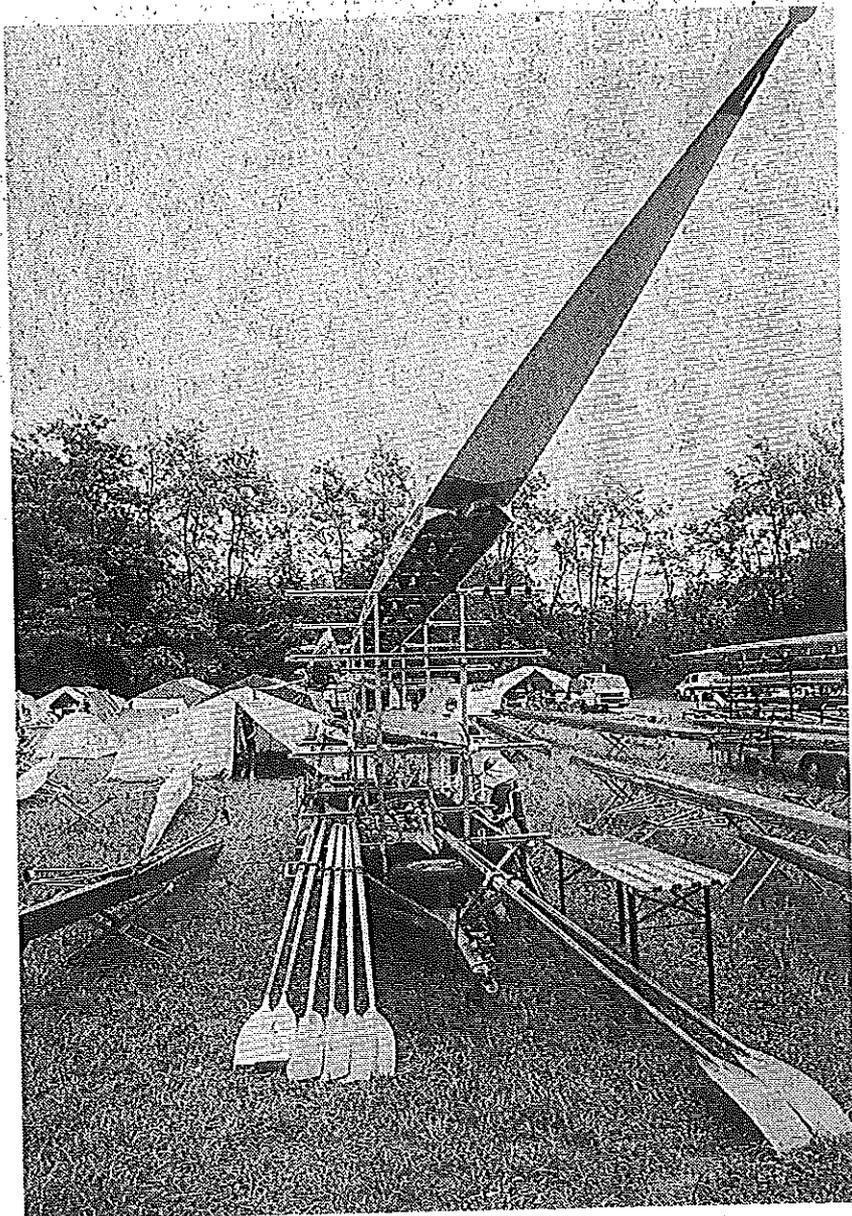
Pfingstsonntag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

### Großes Spanferkelessen mit Salatbüfett

Für 16 DM können Sie essen, soviel Sie möchten.

19. Mai 1994

Rebland-Kurier



## Rudern

**Breisach, Samstag:** Baden-württembergische Meisterschaft, Vorläufe 10 Uhr, Finalläufe 14 Uhr. **Sonntag/Montag:** Breisacher Regatta, Beginn 8 Uhr (So.) und 9 Uhr (Mo.). **Duisburg, Samstag/Sonntag:** Internationale Regatta.

20. Mai 1994

**Boote und Paddel** beherrschen über die Pfingsttage das Rheinufer bei der Ruder-Regatta in Breisach, wo auch die baden-württembergischen Meister in den einzelnen Boatsklassen ermittelt werden. Bild: thf

### Keine Ruderregatta in Breisach

**BREISACH (BZ).** Die Landesmeisterschaft der Ruderer am heutigen Samstag und die beiden Regattatage am Sonntag und Montag sind gestern abend abgesagt worden. Das Hochwasser auf dem Rhein zwang die Veranstalter in Breisach zur Absage.

21. Mai 1994

BZ-Freiburg

Breisach registriert das größte Hochwasser seit Jahren

# Der Rhein trat doch noch über seine Ufer

**BREISACH/OBERRHEIMSINGEN/GREZHAUSEN** (fk/am). Über seine Ufer trat am späten Donnerstagabend der Rhein bei Breisach. Wie die Polizei mitteilte, handelte es sich um das größte Hochwasser seit Jahrzehnten. Auch alteingesessene Breisacher konnten sich nicht daran erinnern, jemals einen so hohen Wasserstand des Rheins erlebt zu haben.

Wie Klaus-Dieter Dräger vom Polizeirevier Breisach erläuterte, wurde gegen 18.30 Uhr die Panzerplatte an der Josef-Bueb-Straße überschwert. Feuerwehr und Technisches Hilfswerk erstellten mit Sandsäcken einen Damm, um ein Eindringen des Wassers in den Bereich des Weinfestlandes zu verhindern. Eine Sperrung der Josef-Bueb-Straße wurde erforderlich.

Gegen 19 Uhr wurde auch die Zufahrt zur Rheinuferstraße gesperrt und die sich dort noch befindlichen Fahrzeuginhaber dazu aufgefordert, den Uferbereich zu verlassen. Wie Dräger mitteilte, handelte es sich bei der Sperrung der Rheinuferstraße vor allem um eine Vorsichtsmaßnahme, da sich gegen Abend eine regel-

rechte Völkerwanderung von Breisacher Bürgern in Richtung Rheinufer in Bewegung gesetzt hatte, die sich das Schauspiel der Wassergewalten nicht entgehen lassen wollten.

Kurz nach 20 Uhr begann der Wasserstand des Rheins wieder zu sinken, erreichte dann aber gegen 21 Uhr mit dem Eintreffen einer neuen Flutwelle seinen absoluten Höchststand. Dräger erläuterte, daß man sehr präzise über den Verlauf der Flutwellen informiert gewesen sei, so daß die Situation ohne größere Probleme gemeistert werden konnte.

Während der Nacht fiel der Wasserstand dann kontinuierlich ab, so daß die Straßensperren am Morgen aufgehoben werden konnten.

Wie der Leiter des Polizeireviers Breisach, Werner Hager, mitteilte, kann bezüglich der aktuellen Situation zwar von einer gewissen Entspannung gesprochen werden, es sei aber nicht auszuschließen, daß sich die Lage aufgrund der starken Niederschläge in der Schweiz durchaus noch einmal zuspitzen könnte.

Während in Breisach der Wasserstand seinen Höchststand erreichte, konnte in Grezhausen, das am Don-

nerstag morgen in besonderem Maße vom Hochwasser betroffen war (die BZ berichtete), Entwarnung gegeben werden. Wie Hager am Freitag mitteilte, sank der Pegel der Möhlin über Nacht um rund zwei Meter.

Auch die überschwermetten Straßen seien, so Hager, wieder frei und gesäubert. Trotzdem habe man sich dazu entschlossen, die Sandsackdämme vorerst nicht zu beseitigen, da ein erneuter Anstieg des Wassers nicht völlig auszuschließen sei.

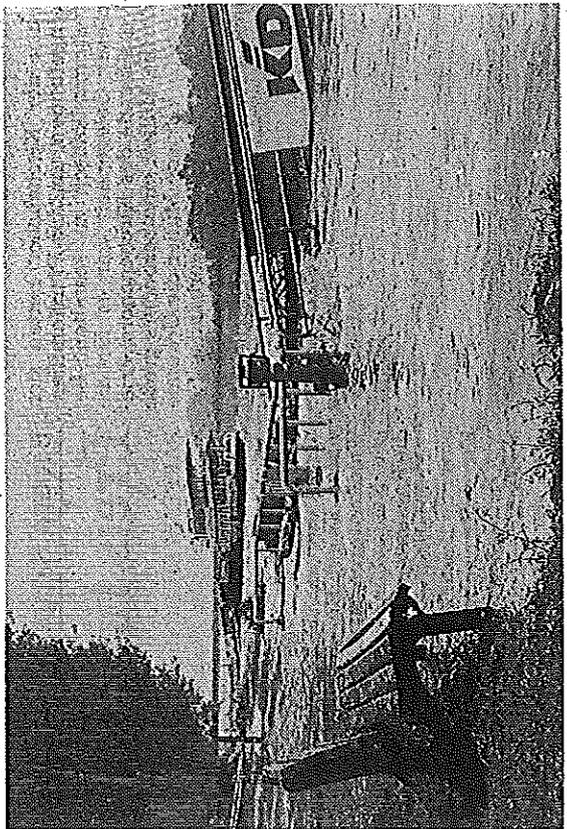
Besonders hob Hager die Bereitschaft von Colonel Philippe Sommail hervor, Soldaten der französischen Garnison zur Unterstützung der Hilfsorganisationen zur Verfügung zu stellen. Ohne diese Hilfe der Garnison, so Hager, wäre in Grezhausen Schlimmeres passiert.

Die starken Regenfälle der vergangenen Tage haben auch in Wohnhauskellern in Oberrimsingen Überschwemmungen ausgelöst. So mußten Anwohner der Sandrieblenstraße im Wohngebiet „Kleine Hofäcker“ am Donnerstag schon kurz nach 6 Uhr verdrängte Glücksgeräusche im Keller feststellen, verbunden mit gestautem Abwasser in der Abwasser-

leitung. Es dauerte nicht lange, bis aus den Abwasserabläufen in den Kellern das Wasser in die Keller drang und dort Schäden verursachte. Auf telefonische Anfrage bei der Kläranlage des Abwasserzweckverbandes „Staufener Bucht“ waren gegen 6.30 Uhr noch keine auffälligen Veränderungen am Abwasserleitungsnetz bemerkt worden. Zu diesem Zeitpunkt war aber offensichtlich der Druck in der Abwasserleitung am Sandrieblenweg schon so stark, daß die Anwohner der in die Kellerräume flutenden Abwasser-massen nicht mehr Herr wurden.

Nachdem solche Vorfälle nun bereits zum dritten Mal seit Fertigstellung der Häuser aufgetreten sind, stellen sich die Anwohner die Frage, wie oft sich solche Überflutungen noch in Zukunft ereignen sollen, bis vom Abwasserzweckverband Staufener Bucht die Abwasserrückstaus behoben werden.

Gestern Abend wurde eine weitere Folge des Hochwassers bekannt: Die Verantworteiler teilen mit, daß die baden-württembergischen Rudermeisterschaften, die am Wochenende stattfinden sollen, ausfallen.



LAND UNTER hieß es am späten Donnerstagabend auch in Breisach. Über Nacht ging der Wasserstand wieder deutlich zurück. Bild: Frank Kreutner

21. Mai 1994

B2 - Freiburg



**HERVORRAGENDE LEISTUNGEN** bot der Breisacher Ruderer Sebastian Mayer bei der Breisacher Ruder-Regatta am Pfingstwochenende. Das frischgebackene C-Kader-Mitglied stellte seine gute Trainingsverfassung unter anderem auch im Doppelzweier mit seinem Kollegen Florian Schumann aus Rheinfeldern unter Beweis.

Bild: Frank Kreutner

Zum Teil mußten die Rennen abgesagt werden

## Hochwasser behindert Wettkämpfe der Ruderer

BREISACH (fk). Zum ersten Mal in der langjährigen Geschichte baden-württembergischer-Rudermeisterschaften in Breisach mußten die Verantwortlichen dieses sportliche Großereignis aufgrund der aktuellen Hochwassersituation absagen. Die Veranstaltung wurde auf Donnerstag, 2. Juni, verlegt. Stattfinden konnte jedoch die Breisacher Ruder-Regatta am Sonntag und Montag.

Wie die Pressesprecherin des veranstaltenden Breisacher Rudervereins, Ute Bitsch, am Samstag erklärte, habe man sich die Entscheidung zur Absage der Meisterschaften nicht leichtgemacht. Letztendlich seien jedoch Sicherheitsaspekte dafür ausschlaggebend gewesen. Insbesondere die Tatsache, daß sich die DLRG angesichts der Situation auf dem Rhein außerstande sah, ihre Rettungsboote auf die Regattastrecke oberhalb des Breisacher Stauwehrs zu bringen, sei der entscheidende Punkt gewesen. Beim Kentern eines Bootes im Zielbereich, der sich in unmittelbarer Nähe zum Wehr befindet, wäre eine Gefährdung der Sportlerinnen und Sportler nicht völlig auszuschließen gewesen. Weder der veranstaltende Breisacher Ruderverein noch der Landesruderverband wollten ein solches Risiko eingehen, zumal auch zahlreiche junge Rudersportler aus dem Bodenseegebiet für die Meisterschaften gemeldet hatten, die als Seeruderer wenig Erfahrung mit Rennen auf fließenden Gewässern haben.

Eindrucksvoll bestätigt wurde die Richtigkeit der Entscheidung der Verantwortlichen am Sonntag im Rahmen der Breisacher Ruder-Regatta, als ein junger Sportler des C-Bereichs (bis 15 Jahre) gegen die Startrampe getrieben wurde, wodurch das Boot stark beschädigt wurde und der Jugendliche ins Wasser fiel. Der Sportler kam zwar mit dem Schrecken davon, die Organisatoren entschlossen sich aber aufgrund dieses Vorfalls sämtliche vorgesehenen

C-Rennen abzusagen. Im weiteren Verlauf des Sonntags kam es aber auch bei den älteren Ruderern noch zu drei weiteren Bootsschäden im Startbereich, so daß man sich gegen 17.10 Uhr dazu entschloß, die am Sonntag noch ausstehenden Rennen abzusagen.

Trotz der widrigen Umstände brachte die Breisacher Ruder-Regatta natürlich auch guten Rudersport, bei dem sich gerade auch die Mitglieder des Breisacher Rudervereins in ganz besonderer Weise hervortaten. Seine glänzende Trainingsverfassung konnte der Breisacher Sebastian Mayer unter Beweis stellen, der seine Rennen im Männer-Einer und Doppelzweier am Sonntag siegreich gestalten konnte. Mit dieser Leistung unterstrich Mayer eindrucksvoll seine Nominierung in den C-Kader des Deutschen Ruderverbandes, mit der er sich in den Kreis potentieller Weltmeisterschaftsteilnehmer einreichte.

### Auch Breisacher erfolgreich

Aber auch die Leistungen der übrigen Breisacher Ruderer konnten sich durchaus sehen lassen. So errang Simon Krause im Leichtgewicht-Männer-Einer einen guten zweiten Platz. Eine große Überraschung gelang dem Leichtgewicht-Junior-Doppelzweier mit Daniel Brüdlerle und Jochen Zimmermann, die in ihrem Rennen einen hervorragenden zweiten Platz belegten. Wilfried Mayer und Felix Häring belegten in ihren jeweiligen Rennen im Junior-Einer gute dritte Plätze. Diese beiden Breisacher Ruderer belegten gemeinsam im Junior-Doppelzweier ebenfalls einen dritten Platz. Aber auch für die übrigen weniger erfolgreichen Teilnehmer des Breisacher Rudervereins war die Teilnahme an der Regatta mit ihren besonderen äußeren Bedingungen eine lehrreiche Erfahrung.

### Drei Boote bei Regatta beschädigt

BREISACH (BZ). Nachdem die Landes-Rudermeisterschaften wegen des Hochwassers auf dem Rhein ins Wasser gefallen waren, wollte der veranstaltende Breisacher Ruderverein wenigstens seine Regatta retten. Doch wegen der Probleme beim Start wurden am Pfingstsonntag drei Boote zum Teil stark beschädigt. Außerdem nahmen einige Athleten unfreiwillige Bäder, so daß um 17.15 Uhr die Regatta abgebrochen werden mußte. Am Montag gab es, nachdem von der festen Anlage aus keine Rennen gestartet werden konnten, nur die Möglichkeit des „fliegenden Starts“, der im Reglement jedoch nicht vorgesehen ist. Unter den deutschen Vereinen dominierten mit je sechs Siegen RV Marbach und Ulmer RC Donau.

24. Mai 1994

B2-Freiburg

## Schwierige Bedingungen bei Regatta in Breisach

# Das Wasser wird für die Ruderer zum Problem

Von unserem Mitarbeiter  
Rüdiger Bucher

BREISACH. Den Regenfällen der vergangenen Woche mußten Baden-Württembergs Ruderer Tribut zollen. Die Landesmeisterschaften wurden am Samstag wegen Hochwassers und zu starker Strömung abgesagt und werden voraussichtlich am 2. Juni nachgeholt. Immerhin konnte der Breisacher Ruderverein am Sonntag und Montag wie geplant die Ruderregatta veranstalten.

Das Hochwasser der vergangenen Tage machte sich aber auch am Sonntag noch bemerkbar. Regatta-Leiter Matthias Armbruster konnte sich nicht erinnern, „hier schon einmal so eine starke Strömung gesehen zu haben“. So war es unmöglich, die verschiedenen Bahnen der Strecke, wie üblich, mit Ballonketten zu markieren. Vor allem aber wurde der Start erschwert. Obwohl in diesem Jahr nur Teilnehmer aus der Leistungsklasse eins, also erfahrene Ruderer, an den Start gegangen waren, hatten vor allem die jüngeren Teilnehmer Probleme. Nachdem mehrere Boote am Startnachen zerschellt waren, wurde die Regatta am späten Nachmittag abgebrochen. Als Reak-

tion darauf wurde am Montag auf die Startnachen verzichtet.

Gesprächsthema war die Entscheidung des Landesruderverbandes Baden-Württemberg gewesen, die Streckenlänge für die Landesmeisterschaften in Zukunft generell von 2000 auf 1000 Meter zu verkürzen. Durch raschere Startfolge und bessere Übersichtlichkeit soll so zum einen den Zuschauern mehr Attraktivität geboten werden, zum anderen sollen weniger trainierte Ruderer einen Anreiz zur Teilnahme erhalten.

Diese Entscheidung kam durch die Absage nicht zum Tragen, denn die Pfingstregatta wurde noch über die alte, längere Distanz gefahren. Immerhin hatten die Veranstalter für die Meisterschaften eine höhere Zahl von Anmeldungen erhalten als im Vorjahr und somit eine positive Resonanz auf die Streckenverkürzung ausgemacht. Vorteil aus der kürzeren Rennstrecke ziehen neben Teilnehmern und Zuschauern auch Veranstalter, die den Teilnehmern keine zwei Kilometer lange und gerade Strecke anbieten können. So werden die Landesmeisterschaften der nächsten Jahre zum ersten Mal nicht mehr bei Breisach ausgetragen werden, sondern in Mannheim und Heidelberg sowie in Marbach und Lauf-

fen am Neckar. 1998 ist Breisach wieder an der Reihe.

Mehr als 1100 Teilnehmer aus Deutschland und der Schweiz waren bei der Breisacher Regatta dabei. Die Rennen wurden in den verschiedenen Klassen ohne Endläufe, sondern in mehreren Abteilungen gestartet. Die südbadischen Vereine waren dabei sehr erfolgreich. Herausragender Athlet des heimischen Clubs war Sebastian Mayer: Der 21jährige, nach zuletzt guten Ergebnissen für die jüngste Nachwuchsklasse der WM-Teilnehmer, den C-Kader, nominiert, siegte im Einer und, zusammen mit dem Rheinfeldener Florian Schumann, im Doppelzweier. Am Montag belegten die beiden mit Andreas Schwab und Peter Greiner (Ulm und Waldshut) im Doppelvierer den ersten Platz.

Weitere Sieger aus Südbaden: Die Renngemeinschaft RC Grenzach/Ratzeburger RC mit Thomas Melges und Kai v. Warburg im Doppelzweier, der RC Rheinfeldener im Junioren-Doppelvierer mit Steuermann, Florian Schumann (RC Rheinfeldener) im Einer, Ralf Schulz (RV Waldshut) im Leichtgewicht-Einer sowie in der Masterklasse Ralf Wittmann (RC Rheinfeldener) und Alfred Mosel (Waldshut) im Einer.

25. Mai 1994

BZ-Freiburg

# REGATTAERGEBNISSE

5:34,00; 4. Berliner Ruder-Club „Havella“ 5:37,36; 5. Der Hamburger und Germania Ruder Club III 5:37,70; 6. Wassersportverein Meppen 5:39,59.

2. Abt.: 1. Rudervereinigung Hellas-Titania, Berlin II (Marc Brennicke, Alexander Klatt) 5:24,68; 2. Ruder-Union Arkona Berlin 5:25,77; 3. Der Hamburger und Germania Ruder Club II 5:32,55; 4. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung 5:35,67; 5. Lübecker Ruder-Gesellschaft 5:36,59; 6. Ruderriege des ETuF Essen 5:46,11.

3. Abt.: 1. Der Hamburger und Germania Ruder Club I (Nils von Arnim, Arne Thiermann) 5:22,08; 2. Rudervereinigung Hellas-Titania, Berlin I 5:27,83; 3. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:30,87; 4. Lübecker Ruder-Klub 5:50,04; 5. Ruder-Club Allemannia, Hamburg 6:10,47.

Re. 23 SM 4-A I: 1. Rgm. RG „Hansa“/Hamburger u. Germania RC (Holger Derlien, Felix Holst, Nico Rogge, Clemens Haß) 4:40,22; 2. Schweriner Rudergesellschaft 4:46,81; 3. Nordschleswiger Ruderverband 04:51,77.

Re. 24 SF 1x B I 1. Abt.: 1. Oldenburger Ruderverein (Ann Kristin Fricke) 6:04,97; 2. Ruderverein „Siemens“ Berlin 6:11,51; 3. Lüneburger Ruderclub „Wiking“ 6:32,34; 4. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung 7:04,42.

2. Abt.: 1. Mündener Ruderverein, Hann.Münden (Kathrin Baake) 6:26,77; 2. Ruder-Verein Osterholz, Scharmbeck 6:29,71; 3. Rgm. TuS Bramsche RA 6:40,35; 4. Wassersportverein Meppen 6:42,77.

Re. 25 SM 1x B II: 1. Lngener Rudergesellschaft (Aloys Krümpel) 5:46,25; 2. Ruderverein Leer 5:48,78; 3. Der Hamburger und Germania Ruder Club 5:50,80.

Re. 26 JM 2x B II 1. Abt.: 1. Schweriner Rudergesellschaft (Marco Hofemann, Sven Markwart) 5:25,68; 2. Verdener Ruderverein 5:34,08; 3. Post-Sportverein Bremen, Ruderabteilung 5:36,63; 4. Lübecker Ruder-Gesellschaft 5:37,11; 5. Ruder-Gesellschaft „Hansa“, Hamburg 6:08,66.

2. Abt.: 1. Rgm. TuS Bramsche RA (Christian Hosak, Kai Borgstede) 5:26,45; 2. Vegesacker Ruderverein 5:32,99; 3. ruderabteilung des TuS Bremervörde 5:44,17; 4. Ruder-Club Favorite Hammonia, Hamburg 5:49,83; 5. Celler Ruderverein 6:02,00.

Re. 27 JF 2x A I 1. Abt.: 1. Deutscher Ruder-Club, Hannover (Constanze Biere, Tanja Woithe) 5:48,60; 2. Hannoverscher Ruder-Club 5:58,69; 3. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:59,61; 4. Nordschleswiger Ruderverband I 6:06,54; 5. Nordschleswiger Ruderverband II 6:09,27; 6. Ruder-Club Neumünster 6:20,67.

Re. 28 II JM 2-A II LG: 1. Ruderverein „Weser“, Hameln (Sören Schwedler, Jörn Kerkhoff) 5:15,40; 2. Hannoverscher Ruder-Club 5:19,18; 3. Vegesacker Ruderverein 5:34,02; 4. Hermann Billung Celler Ruderriege 5:38,70; 5. Hannoverscher Ruder-Club 5:43,50.

Re. 29 SF 1x A I: 1. Bremer Ruder-Club „Hansa“ (Annette Barkmann) 5:55,95; 2. Schweriner Rudergesellschaft I 6:11,33; 3. Rudergesellschaft München 1972 6:21,29; 4. Schweriner Rudergesellschaft II 6:26,39.

Re. 30 SM 2-A I LG: 1. Rudergesellschaft „Angaria“, Hannover I (Ingo Rohrmund, Peter Teilschow) 5:18,35; 2. Hannoverscher Ruder-Club 5:26,51.

Re. 31 JM 4-B I: 1. Ruderriege des ETuF Essen (Jasper Meyer zu Riehmsloh, Jab Weisberg, Felix Wanlek, Gabor Csirmaz) 4:51,48; 2. Hermann Billung Celler Ruderriege 5:01,77; 3. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:05,78; 4. Osnabrücker Ruderverein 5:07,21.

Re. 32b MM 8+ MDA 43: 1. Rgm. RV Leer/Emder RV (Torsten Vogt, Jan-Iggo Bruhns, Gerhard Weisreich, Hartmut Schulze, Thorsten Carsjens, Werner Teilschow, Strm.: Anne Schmitt) 3:00,41; 2. Vegesacker Ruderverein 3:08,88; 3. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung 3:17,45.

Re. 33c MM 2x C: 1. Rgm. WSV Meppen/RC Leer (Martin Neumann, Werner H.-J. Rehberg) 3:18,17; 2. Celler Ruderverein 3:20,01.

Re. 34a MM 2-A: 1. Bessel-Ruder-Club, Minden (Bert Honsel, Christoph Rösener) 3:40,59; 2. Rgm. Lüneburger RC „Wiking“/RK „Normannia“ 3:46,53.

Re. 25 SF/SM 8+A 2. WKE: 1. Wassersportverein Meppen (Rolf-Dieter Schnöders, Jürgen Vorloeper, Dunja Barloh, Gobjigunde Moos, Vera Müller, Olga Mandikowa, Christian Rasch, Henning Linden, Strm. Michel Küper) 3:16,44; 2. Rgm. WSV Meppen/ESV Lingen RA/Lngener RG.

Re. 36 JF 4x+ B I 1. Abt.: 1. Rgm. Hannoverscher RC/SRV Bismarckschule Hann. (Verena Dreyer, Astrid Fuchs, Svenja Schulz, Carola Schaper, Strm.: Achim Günther) 5:49,11; 2. Schweriner Rudergesellschaft 5:51,54; 3. Hermann Billung Celler Ruderriege 5:53,25; 4. Bessel-Ruder-Club, Minden II 5:53,51; 5. Rgm. TuS Bramsche RA 6:07,72.

2. Abt.: 1. Ruderriege des ETuF Essen (Elke Hipler, Kathrin Schlegel, Nicole Titmann, Frauke Rätter, Strm.: Markus Janscheld) 5:32,28; 2. Bremer Ruder-Club „Hansa“ 5:34,47; 3. Lübecker Frauen-Ruder-Klub 5:43,89; 4. Celler Ruderverein 5:44,83; 5. Bessel-Ruder-Club, Minden I 5:55,28.

Re. 37 JM 1x A I LG 1. Abt.: 1. Lübecker Ruder-Klub

(Markus Haag) 5:33,66; 2. Ruder-Club Bergedorf, Hamburg 5:37,85; 3. Mündener Ruderverein, Hann.Münden 5:40,16; 4. Lüneburger Ruderclub „Wiking“ 5:50,97; 5. Hildesheimer Ruder-Club 6:00,92.

2. Abt.: 1. Berliner Ruder-Club „Havella“ (Markus Kersten) 5:39,04; 2. Vegesacker Ruderverein 5:45,56; 3. Rudervereinigung Berlin 6:00,12; 4. Der Hamburger und Germania Ruder Club 6:21,38.

Re. 38 SM 1x B II LG 1. Abt.: 1. Wolfsburger Ruder-Club (Björn Schönestedt) 5:49,14; 2. Hallescher Sportverein „Böllberg“ 5:58,75; Ruderclub Süderelbe, Hamburg - gekentert.

2. Abt.: 1. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung (Malte Ebeling) 5:42,18; 2. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:45,09; 3. Ruderclub Stolzenau 5:48,57.

Re. 39 JM 4-A I: 1. Rgm. WSV Meppen/Rc Ernestinum-Höly (Timo Wolff, Michael Löser, Felix Schiefhahn, Niels Grimm) 4:40,27; 2. Rgm. ESV Lingen RA/Lngener RG/RV „Weser“ 4:42,52; 3. Rgm. RuHo Rheine/Osnabrücker RV 5:02,15; Hannoverscher Ruder-Club - aufgegeben.

Re. 40 SM 2x A I 1. Wilhelmshavener Ruderclub (Ingo Kürsten, Achim Loyal) 5:05,11; 2. Rgm. Lngener RG/RV Leer 5:06,29; 3. Bremerhavener Ruderverein 5:08,07; 4. Rudergemeinschaft „Angaria“, Hannover 5:13,72; 5. Mündener Ruderverein, Hann.Münden 5:21,18.

Re. 41 JM 2x B I: 1. Bremer Ruder-Club „Hansa“ (Jens Mocha, Philipp Lehmecker) 5:27,06; 2. Ruderverein Wandsbek, Hamburg 6:05,73.

Re. 42 JM 4x-B I LG: 1. Rudervereinigung Hellas-Titania, Berlin (Marc Brennicke, Tobias Mörchen, Matthias Prager, Alexander Klatt) 5:01,44; 2. Der Hamburger und Germania Ruder Club 5:05,96.

Re. 43 JM 2x A I: 1. Lübecker Ruder-Gesellschaft (Martin Sonnenberg, Martin Raeder) 4:55,05; 2. Ruder-Rige Thomas-Mann-Schule, Lübeck 5:08,77; 3. Wilhelmshavener Ruderclub 5:30,91; 4. Lübecker Ruder-Klub 5:39,43.

Re. 45 III JM 1x B III LG 1. Abt.: 1. RC Ernestinum-Höly Celle (Jan-Philipp Jost) 6:10,73; 2. Ruder-Union Arkona Berlin 6:27,13; 3. Lübecker Ruder-Klub II 6:41,35; 4. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung 6:45,25; 5. Bremer Ruder-Club „Hansa“ 6:48,59; Wassersportverein Meppen II - gekentert.

2. Abt.: 1. Ruderabteilung des TuS Bremervörde (Tobias Tadda) 6:13,46; 2. Rgm. TuS Bramsche RA 6:19,88; 3. Lübecker Ruder-Klub I 6:25,69; 4. Wassersportverein Meppen I 6:33,23; 5. Celler Ruderverein 6:36,39; 6. Berliner Ruder-Club „Havella“ 6:40,15.

Re. 46 JF 1x B I 1. Abt.: 1. Rgm. Deutscher RC (Inga Ellermann) 6:17,76; 2. Hamburger Ruderinnen-Club 6:29,32; 3. Ruderclub Süderelbe, Hamburg 6:34,34; 4. Bremer Ruder-Club „Hansa“ II 6:48,52.

2. Abt.: 1. Ruder-Gesellschaft „Hansa“, Hamburg I (Sylvia Strutz) 6:13,47; 2. Ruder-Gesellschaft „Hansa“, Hamburg II 6:31,25; 3. Hamburger Ruderinnen-Club II 6:37,59; 4. Lübecker Frauen-Ruder-Gesellschaft 6:41,00; 5. Mindener Ruderverein 6:53,16.

Re. 47 SM 1x A I LG: 1. Rudergesellschaft München 1972 (Uwe Berger) 5:21,30; 2. Bremer Ruderverein von 1882 5:29,77; 3. Hildesheimer Ruder-Club 5:39,19; 4. Rudergemeinschaft „Angaria“, Hannover 5:43,01.

Re. 48 SF 2x A I 1. Abt.: 1. Rudergemeinschaft „Angaria“, Hannover I (Birgit Flohr, Brigitte Kadner) 5:36,17; 2. Schweriner Rudergesellschaft 5:36,61; 3. Rgm. WSV Meppen/Lngener RG I 5:47,63; 4. Hannoverscher Ruder-Club 5:48,42.

2. Abt.: 1. Rgm. Frauen-RC Wannsee/Berliner RC „Havella“ (Heike Stich, Kirsten Stich) 5:43,13; 2. Rudergemeinschaft „Angaria“, Hannover II 5:43,53; Lübecker Frauen-Ruder-Klub - ausgeschlossen.

Re. 49 JM 8+ B I: 1. Der Hamburger und Germania Ruder Club (Robert Tauber, Arne Thiermann, Christopher Langes, Daniel El Noshokaly, Jan Suhrhoff, Philip Ruping, Hans-Christian Pau, Ken Nordhede, Strm.: Alfredo Tuchtenhagen) 4:33,16; 2. Ruderriege des ETuF Essen 4:35,51; 3. Schweriner Rudergesellschaft 4:36,31; 4. Hermann Billung Celler Ruderriege 4:53,53; 5. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:11,64.

Re. 50 JF 4x- A I: 1. Deutscher Ruder-Club Hannover (Kerstin Rusinus, Anne Ziegenbein, Constanze Biere, Tanja Woithe) 5:25,82; 2. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:31,12; 3. Nordschleswiger Ruderverband 5:32,01; 4. Rgm. TuS Bramsche RA 5:33,82.

Re. 52 SM 2-A I: 1. Ruder-Gesellschaft „Hansa“, Hamburg (Holger Derlien, Felix Holst) 5:08,61; 2. Bremer Ruderverein von 1882 5:08,90; 3. Hannoverscher Ruder-Club 5:17,00; 4. Rgm. Rgm. „Angaria“/Hannoverscher RC 5:23,05; 5. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:24,22; 6. Bremerhavener Ruderverein 5:26,21.

Re. 53 SF 1x A I LG 1. Abt.: 1. Bremer Ruder-Club „Hansa“ (Annette Barkmann) 5:58,14; 2. Hannoverscher Ruder-Club 6:09,44; 3. Bremer Ruderverein von 1882 6:19,58; 4. Hammerdelcher Ruderverein, Hamburg 7:28,23.

2. Abt.: 1. Oldenburger Ruderverein (Ann Kristin Fricke) 6:08,81; 2. Rudergesellschaft München 1972 6:19,76; 3. Lüneburger Ruderclub „Wiking“ 6:36,00; 4. Ruder-Klub „Normannia“, Braunschweig 6:39,52.

Re. 54 JM 4x+ B I: 1. Ruder-Riege Thomas-Mann-Schule, Lübeck (Sören Lange, Nils Bedke, Christoph Engel, Oliver Zerbe, Strm.: Tobias Freutel) 4:49,77; 2. Ruder-Club Favorite Hammonia, Hamburg 4:52,48; 3. Lübecker Ruder-Gesellschaft 5:21,85.

Re. 55 JM 4-A I LG: 1. Hannoverscher Ruder-Club (James Carnwall, Cord Böke, Christian von Spreckelsen, Dennis Niemeyer) 4:43,09; 2. Rgm. PSV Bremen Ra/Bremer RV 1882 4:45,66; 3. Rgm. Erster Kleier RC/RVg Kappeln/Vegesacker RV 4:45,81; 4. Hermann Billung Celler Ruderriege 4:53,29.

Re. 56 SM 2x B II LG: 1. Rudergruppe Geesthacht (Markus Soitau, Stephan Ritter) 5:17,23; 2. Potsdamer Ruder-Club „Germania“, Berlin 5:30,79.

Re. 57 JF 2x A I LG: 1. Oldenburger Ruderverein (Ulrike Pfeiffer, Kristina Elisabeth Peters) 5:39,49; 2. Rgm. RV „Weser“/Hermann Billung Celler RR 5:42,47; 3. Ruderriege des ETuF Essen I 5:47,40; 4. Deutscher Ruder-Club, Hannover 5:55,09; 5. Bessel-Ruder-Club, Minden 5:59,08; 6. Ruderriege des ETuF Essen II 6:24,42.

Re. 58 SM 4x-A I: 1. Rgm. TuS Bramsche RA (Lars Nolzon, Martin Brinkmann, Hilmar Brinkmann, Stefan Staber) 4:36,24; 2. Rgm. RV Linden/Rgm. „Angaria“/RV „Weser“ 4:36,80; Lngener Rudergesellschaft - aufgegeben.

Re. 59 II JM 1x A II 1. Abt.: 1. Ruderverein Leer (Thomas Dalloff) 5:40,98; 2. Ernestinum-Höly Celle 5:56,57; 3. Wilhelmshavener Ruderclub 6:00,51; 4. Lübecker Ruder-Klub 6:08,73.

2. Abt.: 1. Hermann Billung Celler Ruderriege (Ulf Büngener) 5:37,99; 2. Ruderriege des ETuF Essen 5:42,12; 3. Hammerdelcher Ruderverein, Hamburg 6:08,49; 4. Der Hamburger und Germania Ruder Club 6:20,96.

Re. 59 III JM 1x A II 1. Abt.: 1. Rgm. TuS Bramsche RA (Dirk Borgstede) 5:55,01; 2. Vegesacker Ruderverein I 6:07,90; 3. Wassersportverein Meppen 6:10,93; 4. Lübecker Ruder-Klub I 6:12,66; 5. Vegesacker Ruderverein II 6:33,60.

Re. 60 II JF 2x B II: Rgm. Hannoverscher RC II - ausgeschlossen, Rgm. Hannoverscher RC I - ausgeschlossen.

Re. 60 III JF 2x B III: 1. RC Ernestinum-Höly Celle (Catharina Passas, Isabell Revery) 6:15,49; 2. Rgm. TuS Bramsche RA 6:29,30; 3. Ruder-Gesellschaft „Hansa“, Hamburg 6:36,00; 4. Schweriner Rudergesellschaft 6:36,24; 5. Bremer Ruder-Club „Hansa“ 6:37,87.

Re. 61 JM 1x B III 1. Abt.: 1. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung I (Carsten Schröder) 5:58,55; 2. Ruderabteilung des TuS Bremervörde 6:08,89; 3. Ruderverein Wandsbek, Hamburg 6:11,02; 4. Lübecker Ruder-Gesellschaft 6:18,69; Ruder-Club Neumünster - aufgegeben.

2. Abt.: 1. Rgm. TuS Bramsche RA (Kai Borgstede) 5:54,12; 2. Schweriner Rudergesellschaft 6:18,37; 3. Vegesacker Ruderverein 6:19,00; 4. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung II 6:27,33; 5. Wolfsburger Ruder-Club 6:27,68.

Re. 62 JF 1x B I LG: 1. RC Ernestinum-Höly Celle (Julia Wolff) 6:20,91; 2. Ruder-Union Arkona Berlin 6:33,15; 3. Oldenburger Ruderverein 6:33,44; 4. Hamburger Ruderinnen-Club 6:41,43; Bremer Ruder-Club „Hansa“ - aufgegeben.

Re. 63 c MW/MM 4x- C: 1. Rgm. PSV Bremen Ra/Bremer RC „Hansa“/Bremer RV 1882 (Hermann Meyer-Richterling, Gabriele Redeker, Helmut Mensch, Borhilde Meyer-Richterling) o.Z.; 2. Vegesacker Ruderverein +0:02,66.

Re. 64 SM 8+ A I: 1. Rgm. Hallescher SV Böllberg/Nordschleswiger RVb/Pretzer RC/Berliner RC „Havella“ (Willi Drexel, Kenneth Drexel, Jan Georg Hoff, Walter Christensen, Gregor Levin, Marc Postpyszala, Jan Heise, Frank Heblisch, Strm.: Rebecca Erichsen) 4:28,24; 2. RC „Hansa“/Bremer RV 1882 4:30,30.

Re. 65a MM 1x A: 1. Hildesheimer Ruder-Club (Karsten Schulze) 3:51,84; 2. Rudergesellschaft Germania, Kiel 3:56,73; 3. Schweriner Rudergesellschaft 4:12,68; 4. Bremer Ruderverein von 1882 4:13,22; 5. Rudergruppe Geesthacht 4:24,08; Wolfsburger Ruder-Club - aufgegeben.

Re. 65c MM 1x C: Celler Ruderverein I - ausgeschlossen; Celler Ruderverein II Ruderverein II - ausgeschlossen.

Re. 66b MM 4+ B: 1. Ruder-Club Leer (Martin Neumann, Ralf Reinders, Karsten Tonjes, Hans-Joachim Theile, Strm.: Anja Gossling) 3:41,81; 2. Vegesacker Ruderverein 3:51,08; 3. Rgm. Lüneburger RC „Wiking“/Mündener RV/Celler RV/RK „Normannia“ 3:53,85.

Re. 67 SM 4+ A I: 1. Ruderverein „Weser“, Hameln (Henning Welgt, Dirk Brockmann, Moritz Kleine, Stefan Behrens, Strm.: Frank Bode) 5:10,46; 2. Vegesacker Ruderverein 5:14,17; 3. Schweriner Rudergesellschaft 5:16,14; 4.

Re. 139 SF 2x A I LG: 1. Rgm. RC Rheinfelden/Mannheimer RV Amicitia (Belinda Schäuble 75, Eva Ortleib) 6:36,02, 2. SUI Ruderclub Thalwil 6:44,57, SUI Société Aviron Vevey abgemeldet.

Re. 143 JF 2x B I: 1. VWW Waldshut (Sabine Mosel 78, Simone Acker 78) 3:33,59, 2. Wassersportverein 1926 e. V. Offenbach-Bürgel 3:34,08, 3. SUI Ruderclub Thalwil 3:44,94.

Re. 145 JF 1x C 80: 1. Marbacher RV von 1920 e. V. (Henrike Demuth 80) 4:09,81, 2. RC Rheinfelden 4:14,59, 3. Mannheimer RC v. 1875 Boot 1 4:52,63, 4. SUI Ruderclub Thalwil 5:04,15, Mannheimer RC v. 1875 Boot 2 aufgegeben, RG Wertheim abgemeldet.

Re. 148 JF 1x C 81 LG: 1. Mannheimer RC v. 1875 (Miriam Waldow 81) 4:34,95, 2. Wassersportverein 1926 e. V. Offenbach-Bürgel 5:48,27.

Re. 149 JM 2x C 80 1. Abt.: 1. RV Bad Wimpfen (Tim Lauterbach 80, Marc Wintenhoff 80) 3:35,07, 2. SUI Grasshopper Club Zürich 3:40,45, 3. Mannheimer RV Amicitia Boot 1 3:55,44

2. Abt.: 1. RC Nassovia Höchst 3:32,58, 2. SUI Ruderclub Reuss Luzern 3:33,24, 3. Mannheimer RV Amicitia Boot 2 4:20,06.

Re. 154 JM 1x B I: 1. SUI Seeclub Künsnacht (Heinz Bösliger 79) 3:27,10, 2. SUI Grasshopper Club Zürich 3:27,60, 3. Mannheimer RC v. 1875 3:33,93, 4. SUI Ruder-Club Erlenbach 3:39,95, SUI Basler RC Boot 1 abgemeldet, SUI RC Blauweiss Basel Boot 2 abgemeldet, SUI Basler RC Boot 3 abgemeldet, SUI RC Blauweiss Basel Boot 1 abgemeldet, SUI Basler RC Boot 2 abgemeldet, SUI RC Blauweiss Basel Boot 3 abgemeldet.

Re. 155 JM 1x B I LG 1. Abt.: 1. RG Wertheim von 1902 e. V. (Christian Biber 78) 3:49,40, 2. Breisacher Ruderverein e. V. Boot 1 3:55,74, 3. Breisacher Ruderverein e. V. Boot 2 3:59,68.

2. Abt.: 1. RV Neptun Konstanz 3:47,31, 2. Breisacher Ruderverein e. V. Boot 3 4:01,10, 3. Breisacher Ruderverein e. V. Boot 4 4:12,23.

Re. 156 JM 8+ B I: 1. SUI Grasshopper Club Zürich (Thomas Bihrer 78, Fabian Hauswirth 79, Nicolas Wehrli 79, Adrian Schwyzer 78, Pascal Buschor 79, Michael Ammann 78, Florian Teuleberg 78, Oliver Bachofen 78, St. Diego Gauch 79) 2:52,73, 2. SUI Ruderclub Thalwil 2:57,04, 3. SUI Ruderclub Reuss Luzern 2:59,92.

Re. 157 JM 1x A I 1. Abt.: 1. Mannheimer RV Amicitia Boot 1 (Martin Veit 78) 6:37,35, 2. SUI Ruderclub Reuss Luzern 6:40,92, 3. RC Nassovia Höchst Boot 1 6:55,70, Breisacher Ruderverein e. V. Boot 1 aufgegeben.

2. Abt.: 1. RV Friedrichshafen (Manuel Strauch 76) 6:21,73, 2. Marbacher RV von 1920 e. V. 6:22,37, 3. Heidelberger RK 6:50,08, 4. SUI Ruderclub Uster 6:56,08.

3. Abt.: 1. Mannheimer RC v. 1875 (Paul Lis 76) 6:58,54, 2. IGOR Offenbach 7:03,55, 3. RC Nassovia Höchst Boot 2 7:07,85, 4. Breisacher Ruderverein e. V. Boot 2 7:10,25.

4. Abt.: 1. Ulmer RC Donau 6:27,47, 2. Mannheimer RV Amicitia Boot 2 6:56,38, 3. Wassersportverein 1926 e. V. Offenbach-Bürgel 6:56,38, SUI Société Aviron Vevey abgemeldet.

Re. 158 JM 1x A I LG: 1. Marbacher RV von 1920 e. V. (Thorsten Schwab 76) 6:57,34, 2. RV Neptun Konstanz 7:04,16, Ruderclub Meschede abgemeldet.

Re. 159 JM 2- A I: 1. SUI Ruderclub Thalwil Boot 2 (Danny Gfeller 77, Michael Strässler 77) 6:22,82, 2. SUI Ruderclub Thalwil Boot 1 6:30,32, 3. SUI Rgm. Ruderclub Uster/Seeclub Stäfa 6:32,22, SUI Société Aviron Vevey abgemeldet.

Re. 165 SM 4x- A I: 1. Rgm. Breisacher RV/WVV Waldshut/ RG Rheinfelden (Florian Schumann 75, Andreas Schwab 72, Peter Greiner 73, Sebastian Mayer 73) 5:24,84, 2. Rgm. RC Grenzach/R Allemannia Hamburg/Ratzeburger RC/Wormser RC Blau-Weiß 5:32,35, 3. RV Neptun Konstanz 5:47,75, Rgm. Basler RC/BW Basel abgemeldet.

Re. 166 SM 4x- A I LG: 1. Rgm. RG München '72/ Bamberger RG/Flörheimer RV/Tutzinger RV (Wolfgang Berger, Rüdiger Malm 66, Dirk Schneider 70, Uwe Berger 62) 5:41,19, 2. SUI Grasshopper Club Zürich 5:43,34, 3. SUI Ruderclub Thalwil 5:56,61.

Nicht zustandegekommene Rennen: 1, 3, 5, 9, 14, 20,

22, 25, 33, 37, 40, 42, 47, 61, 63, 101, 102, 103, 105, 108, 109, 114, 118, 120, 122, 125, 126, 132, 133, 137, 140, 141, 142, 144, 146, 147, 150, 151, 152, 153, 160, 161, 162, 163, 164, 167.

Die Rennen 23, 24, 26, 27, 28, 45, 46, 48, 49, 50, 60, 62, 64, 65, 66, 67 sind durch den Abbruch der Regatta infolge zunehmenden Hochwassers nicht ausgetragen worden.

Lizenzierte Schiedsrichter: Schiller, Kaaswurm, Meier, Meyer Bernhard Meinrad, Bruchmann, Gerstenmeyer, Hamm, Reinhardt, Scholl.

## 14./15.5.: Bremen

Re. 1 a MM 1x A: 1. Hildesheimer Ruder-Club (Karsten Schulze) 3:47,31; 2. Schweriner Rudergesellschaft 3:50,83; 3. Wolfsburger Ruder-Club 3:51,06; 4. Bremer Ruderverein von 1882 3:58,32; 5. Rudergruppe Geesthacht 4:09,86.

Re. 1c MM 1x C: 1. Celler Ruderverein II (Lothar Piel) 3:45,56; 2. Wassersportverein Meppen 3:58,93; 3. Celler Ruderverein I 4:07,87.

Re. 1d MM 1x D: 1. Bremer Ruder-Club „Hansa“ (Hermann Meyer-Richterling) 4:01,31; 2. Akademischer Ruderverein Kiel 4:07,09.

Re. 2a MM 4+ A: 1. Ruder-Club Leer (Martin Neumann, Ralf Reinders, Karsten Tönjes, Hans-Joachim Theile, Stm.: Antje Gossling 3:17,83; 2. Emdener Ruderverein 3:24,24; 3. Rgm. Lüneburger RC „Wiking“/Mündener RV/Celler RV/RK „NOrmannia“ 3:40,32.

Re. 2c MM 4+ C: 1. Rgm. WSV Mülheim/RK am Baldeneysee/RC „Hansa“ Dortmund (Hans Jürgen Terjung, Günter Terjung, Peter Henschel, Dr. Henner Horstmann, Stm.: Gesa Horstmann) 3:26,48; 2. Vegesacker Ruderverein 3:27,99; 3. Rgm. RV Leer/Emder RV 3:31,19.

Re. 3 JF 1x A I 1. Abt.: 1. Mündener Ruderverein, Hann. Müden (Kathrin Baake) 6:21,58; 2. Ruderriege des ETuF Essen 6:25,00; 3. Ruderabteilung des TSV Otterndorf 6:34,12; 4. Lüneburger Frauen-Ruder-Klub II 6:57,67.

2. Abt.: 1. Verdener Ruderverein (Anja Jaeger) 6:22,17; 2. Rudergruppe Geesthacht 6:45,76; 3. Lünecker Frauen-Ruder-Klub I 6:56,43.

Re. 4 SM 1x A I 1. Abt.: 1. Bremer Ruderverein von 1882 (Gerd Meyer) 5:24,79; 2. Hammerdeicher Ruderverein, Hamburg 5:27,88; 3. Wilhelmshavener Ruderclub II 5:42,26; 4. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung 5:47,84; 5. Bremerhavener Ruderverein II 5:55,34.

2. Abt.: 1. Ruder-Club Neumünster (Kai Hamann) 5:38,69; 2. Rudergemeinschaft „Angaria“, Hannover 5:40,37; 3. Lünecker Ruder-Klub 5:45,70; 4. Ruderverein Leer 5:48,78; 5. Wilhelmshavener Ruderclub I 5:54,02.

3. Abt.: 1. Rudergesellschaft München 1972 (Uwe Berger) 5:24,42; 2. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:31,69; 3. Bremerhavener Ruderverein II 6:00,68; 4. Lingener Rudergesellschaft 6:10,36.

Re. 5 JM 2- A I 1. Abt.: 1. Rgm. Vegesacker RV/Bremer RC „Hansa“ (Kai Rohmeder, Markus Last) 5:07,71; 2. Rgm. RG „Hansa“/Hamburger u. Germania RC 5:08,75; 3. Bremer Ruderverein von 1882 5:14,22; 4. Osnabrücker Ruderverein I 5:21,39.

2. Abt.: 1. Rgm. Lingener RG/ESV Lingen RA (Michael Lambers, Matthias Abeln) 5:20,56; 2. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:20,93; 3. Osnabrücker Ruderverein II 5:41,84.

Re. 6 SF 2x B I: 1. Rgm. Odenburger RV/Bremer RV 1882 (Kerstin Heise, Ann-Kristin Fricke 5:36,78; 2. Hannoverischer Ruder-Club 5:42,54; 3. Ruderverein Leer 6:03,30.

Re. 8 JF 2x B I LG: 1. Ruder-Union Arkona Berlin (Sabine Prielitz, Saskia Hilgenberg) 5:59,15; 2. Bremer Ruder-Club „Hansa“ 6:26,98.

Re. 9 I JM 2x A I LG: 1. Berliner Ruder-Club „Hewella“ (Markus Kersten, Michael Kopplin 5:01,08; 2. Rgm. Lüneburger RC „Wiking“/Hildesheimer RC 5:06,80.

Re. 9 II JM 2x A II LG: 1. Rgm. Bremerhavener RV/Vegesacker RV (Christian Richard, Sören Schmidt) 5:15,54; 2. Hermann Billung Celle Ruderriege 5:29,60.

Re. 10 I SM 4+ A I: 1. Ruderverein „Weser“, Hameln (Henning Weigt, Dirk Brockmann, Moritz Kleine, Stefan Behrens, Stm.: Frank Bode) 4:47,63; 2. Schweriner

Rudergesellschaft 4:50,12; 3. Vegesacker Ruderverein 4:58,74.

Re. 11 JM 1x B I 1. Abt.: 1. Ruderriege des ETuF Essen I (Andreas Pippow) 5:41,88; 2. Ruder-Riege Thomas-Mann-Schule, Lübeck II 5:42,34; 3. Wilhelmshavener Ruderclub 6:01,31; 4. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung 6:04,97; 5. Ruderverein Wandsbek, Hamburg 6:11,71.

2. Abt.: 1. RC Ernestinum-Hölytje Celle (Niels Peter Grimm) 5:42,31; 2. Ruder-Riege Thomas-Mann-Schule, Lübeck I 5:50,83; 3. Schweriner Rudergesellschaft I 6:00,24; 4. Ruderverein Wandsbek, Hamburg II 6:04,94; 5. Schweriner Rudergesellschaft II 6:17,20.

Re. 12 JM 1x A I 1. Abt.: 1. Lünecker Ruder-Gesellschaft II (Martin Raeder) 5:28,12; 2. Ruderverein Leer 5:33,85; 3. Ruderriege des ETuF Essen 5:40,91; 4. RC Ernestinum-Hölytje Celle 5:46,16; 5. Mündener Ruderverein, Hann.Münden 5:49,39.

2. Abt.: 1. Lünecker Ruder-Gesellschaft I (Martin Sonnenberg) 5:33,77; 2. Lünecker Ruder-Klub 5:39,42; 3. Wassersportverein Meppen 5:45,06; 4. Ruder-Gesellschaft „Hansa“, Hamburg 6:01,33.

Re. 13 SM 2x B II: 1. Rgm. PSV Bremen Ra/Bremer RV 1882 (Lüder Kahrs, Malte Ebeling 5:10,53; 2. Mündener Ruderverein, Hann.Münden 5:17,10; 3. Lingener Rudergesellschaft I 5:25,03; 4. Wolfsburger Ruder-Club 5:27,32; 5. Potsdamer Ruder-Club „Germania“, Berlin 5:31,50.

Re. 15 I JM 4+ B I: 1. Der Hamburger und Germania Ruder Club (Robert Taubar, Philip Rüping, Hans-Christian Pau, Ken Nordheider, Stm.: Alfredo Tuchtenhagen 5:05,04; 2. Schweriner Rudergesellschaft 5:12,11; 3. Hermann Billung Celle Ruderriege 6:06,22.

Re. 16 JF 2x B I: 1. Rgm. Deutscher RC (Kerstin Ursinus, Inga Ellermann) 5:39,23; 2. Ruder-Gesellschaft „Hansa“, Hamburg 5:40,88; 3. Hamburger Ruderinnen-Club 5:51,77; 4. Ruderriege des ETuF Essen 5:55,33; 5. Celler Ruderverein 6:07,22; 6. Schweriner Rudergesellschaft 6:17,33.

Re. 17 SF 4x- A I: 1. Rudergemeinschaft „Angaria“, Hannover (Birgit Fiohr, Brigitte Kadner, Stefanie Monecke, Katrin Monnecke) 5:09,67; 2. Rgm. Frauen-RC Wannsee/Berliner RC „Hewella“/Potsdamer RC „Germania“ 5:19,75; 3. Rgm. PSV Bremen Ra/Bremer RV 1882 5:30,78; 4. Bessel-Ruder-Club, Minden 5:31,90; 5. Rgm. Lüneburger RC „Wiking“/Lünecker FRK 5:33,72; 6. Rgm. ESV Lingen RA/Lingener RG/RV Leer 5:34,02.

Re. 18 JF 1x A I LG 1. Abt.: 1. Bremer Ruder-Club „Hansa“ (Wiebke Martin) 6:17,78; 2. Ruderriege des ETuF Essen II 6:20,51; 3. Ruderverein „Weser“, Hameln 6:29,05; 4. Rgm. TuS Bramsche RA 6:33,20; 5. Ruderriege des ETuF Essen III 7:09,02; 6. Lünecker Frauen-Ruder-Cklug 7:20,60.

2. Abt.: 1. Hermann Billung Celle Ruderriege (Kathrin Dehn) 6:20,56; 2. Oldenburger Ruderverein 6:25,32; 3. Ruderriege des ETuF Essen I 6:27,26; 4. Ruderriege des ETuF Essen IV 6:50,79; 5. Post-Sportverein Bremen Ruderabteilung 6:56,34.

Re. 19 I JM 4+ A II: 1. Rgm. RuHC Rheine/Osnabrücker RV (Henning Köster, Heiko Dreeskamp, Peter Mohnhaupt, Tobias Rahenkamp, Stm.: Diane Sandmann) 5:05,98; 2. Hannoverischer Ruder-Club 5:18,05.

Re. 20 JF 1x B III 1. Abt.: 1. Ruderclub Süderelbe, Hamburg (Stefanie Ecks) 6:35,12; 2. Hamburger Ruderinnen-Club 6:41,32; 3. RC Ernestinum-Hölytje Celle 6:44,23; 4. Lünecker Frauen-Ruder-Klub II 6:45,43; 5. Bremer Ruderverein von 1882 7:33,00.

2. Abt.: 1. Lünecker Frauen-Ruder-Klub I (Maike Buschmann) 6:34,36; 2. Lünecker Frauen-Ruder-Gesellschaft 6:41,64; 3. Lünecker Frauen-Ruder-Klub III 6:52,43; 4. Ruder-Club Plaua 7:38,10; 5. Rudergruppe Reesthacht 8:01,38.

Re. 21 SM 2x A I LG: 1. Rgm. RV Linden/Rgm. „Angaria“ (Uwe Neumann, Ralf Blase) 4:59,55; 2. Bremerhavener Ruderverein 5:00,83; 3. Ruderverein „Weser“, Hameln 5:02,25; 4. Hallescher Sportverein „Böllberg“ 5:06,43; 5. Rgm. Nordschleswiger RVb/Preetzer RC 5:28,01.

Re. 22 JM 2x B I LG 1. Abt.: 1. Bremer Ruder-Club „Hansa“ (Philipp Lehmbecker, Jens Mocha) 5:21,75; 2. Ruderverein Wandsbek, Hamburg 5:30,03; 3. Wolfsburger Ruder-Club

**FISEQ**

Stiegfeldweg 1, 31319 Sehnde,  
Tel.: 0 51 38 / 61 59 10, Fax: / 61 59 37

## Sonderpreise bei den Auslaufmodellen Dinamo I !!

- Carbonrennskulls dinamo I: 499,- DM inkl. (Maconbl.)
- Carbonriemen dinamo I: 255,- DM inkl. (Maconbl.)

Skulls: - Mit Gummigriffen u. Martinoli Manschetten  
- Gew.: ca. 1500-1600 g

Riemen: - Mit Martinoli Manschetten, Gew.: ca. 2800-2900 g

## FISA World-Cup

5F 1x A, 1. Vorlauf: 1. USA Rowing Team II 7:58,51; 2. LTU Lithuanian Rowing Fed. I 8:16,05; GER Karlsruhe RV Wiking, GER SC Berlin - nicht am Start -, GBR Thames RC, GER HRV Böllberg abgemeldet.

2. Vorlauf: 1. CAN Canada Rowing Aviron II 7:45,50; 2. GBR British Rowing Team 7:51,88; 3. GER RG Hansa Hamburg 7:54,61; 4. GER DRC Hannover 7:58,65; 5. GBR Scottish Rowing Team I 8:27,98.

3. Vorlauf: DEN Soro Danmark 7:43,13; 2. ROM Romanian Rowing Federation II 7:49,42; 3. GBR Upper Thames RC 7:52,54; 4. EST Estonia RC Pärnu Kalev 8:15,46.

4. Vorlauf: 1. GER Hanauer RG 7:41,41; 2. SWE Swedish Rowing Fed. 7:41,66; 3. GER Kölner RV 1877 7:55,32; 4. GBR Scottish Rowing Team II 8:08,41.

5. Vorlauf: 1. BEL TRT Hazewinkel 7:44,96; 2. BUL Akademik Sports Club Sofia 7:50,80; 3. AUT WRC Pirat Wien 7:53,66; 4. GRE Hellenic Rowing Federation 7:56,73.

6. Vorlauf: 1. ROM Romanian Rowing Federation I o.Z., 2. POL Polnischer Ruderverband o.Z., 3. UKR Ukrainian Rowing Fed I o.Z., 4. USA US Rowing Team I o.Z.

1. Hoffnungslauf: 1. GER RG Hansa Hamburg 7:43,87; 2. LTU Lithuanian Rowing Federation I 7:50,62; 3. EST Estonia RC Pärnu „Kalev“ 8:06,01.

2. Hoffnungslauf: 1. GBR British Team 7:57,61; 2. GBR Scottish Rowing II 8:00,89; GBR Scottish Rowing I - nicht am Start -.

3. Hoffnungslauf: 1. ROM Romanian Rowing Federation II 7:38,66; 2. GRE Hellenic Rowing Federation 7:42,08; 3. GER Kölner RV v. 1877 7:52,30.

4. Hoffnungslauf: 1. SWE Swedish Rowing Fed. 7:44,73; 2. GBR Upper Thames RC 7:51,32; 3. USA US Rowing Team I 8:00,61.

5. Hoffnungslauf: 1. BUL Akademik Sports Club Sofia 7:46,86; 2. GER Deutscher Ruderverband 7:51,47; 3. UKR Ukrainian Rowing Fed. I 7:56,94.

6. Hoffnungslauf: 1. AUT WRC Pirat Wien 7:38,28; 2. GER DRC Hannover 7:41,44; 3. POL Polnischer Ruderverband 7:42,14.

Halbfinale, 1. Lauf: 1. CAN Canada Rowing Aviron 7:23,50; 2. SWE Swedish Rowing Fed. 7:25,18; 3. DEN Soro Danmark 7:26,48; 4. USA US Rowing Team 7:31,38; 5. BUL Akademik Sports Club Sofia 7:37,83; 6. AUT WRC Pirat Wien 8:02,95.

2. Lauf: 1. BEL Hazewinkel 7:26,53; 2. ROM Romanian Rowing Fed. I 7:28,93; 3. GER Hanauer RG v. 1879 7:31,74; 4. GER RG Hansa Hamburg 7:41,17; 5. GBR Thames RC 7:50,47; 6. ROM Romanian Rowing Fed. II 8:06,65.

Platz 13 - 18: 1. GER DRC Hannover 7:43,60; 2. GBR Upper Thames RC 7:45,97; 3. GRE Hellenic Rowing Federation 7:49,30; 4. GER SC Berlin 7:51,79; 5. LTU Lithuanian Rowing Federation I 7:58,90; GBR Scottish Rowing II - nicht am Start -.

Platz 7 - 12: 1. GBR Thames RC 7:38,45; 2. USA US Rowing Team II 7:39,26; 3. BUL Akademik Sports Club Sofia 7:40,17; 4. GER RG Hansa Hamburg 7:44,42; 5. AUT WRC Pirat Wien 7:52,72; ROM Romanian Rowing Federation II abgemeldet.

Finale: 1. CAN Canada Rowing Aviron II 7:24,73; 2. BEL TRT Hazewinkel 7:25,51; 3. GER Hanauer RG 1879 7:26,73; 4. SWE Swedish Rowing Fed. 7:28,41; 5. DEN Soro Danmark 7:29,90; 6. ROM Romanian Rowing Fed. I 8:11,25.

SM 1x A, 1. Vorlauf: 1. CZE Czech Rowing Association 7:11,63; 2. USA US Rowing Team 7:20,85; 3. FRA Nautique Paris 7:24,31; 4. AUT Friesen Wien 7:25,14; 5. HUN MTK Boot II 7:29,01.

2. Vorlauf: 1. GER RC Magdeburg 7:07,76; 2. GBR Tideway Scullers School 7:18,25; 3. GBR Tideway Scullers School 7:20,50; 4. SLO Rowing Club Bled I 7:21,41; 5. LTU Lithuanian Rowing Fed. 7:22,44.

3. Vorlauf: 1. SUI Schweizerischer Ruderverband 7:03,51; 2. AUT Gmunder RV 7:10,65; 3. DEN Danmarks Rocerter I 7:19,22; 4. GBR Leander Club 7:19,89.

4. Vorlauf: 1. SLO Rowing Club Bled II 7:04,65; 2. SWE Strömstad RK 7:08,02; 3. DEN Danmarks Rocerter II 7:10,57; 4. GER Berliner RC 7:11,34; 5. SVK Slavia Filozof Bratislava 7:18,74.

5. Vorlauf: 1. EST Estonia RC Pärnu 7:11,56; 2. NOR Norges Roforbund I 7:14,26; 3. CZE Czech Rowing Association 7:15,04; 4. GBR Leander Club 7:18,00; DEN Danmarks Rocerter III - nicht am Start -.

6. Vorlauf: 1. NOR Norges Roforbund II 7:05,59; 2. BEL KR Brugge; 7:06,53; 3. FIN Tako RC II 7:18,84; 4. ROM Romanian Row. Fed. 7:22,38; 5. GER Münchener RuS Bayern 7:30,89.

7. Vorlauf: 1. NED Willem III 7:10,43; 2. GRE Hellenic Rowing Fed. 7:20,14; 3. HUN Baju I 7:29,87; 4. SWE Swedish Rowing Fed. 7:32,38.

8. Vorlauf: 1. GER Ratzburger Ruderclub 7:21,19; 2. CRO

Croatian Rowing Federation 7:31,13; 3. GER RV Bochum 7:37,47; GBR Scottish ARA - nicht am Start -.

9. Vorlauf: 1. FIN Pargas Roddklub I 7:09,52; 2. SLO Rowing Argo Galek Izola 7:17,08; 3. UKR Ukrainian Rowing Team 7:20,33; 4. ESP Federacion Vasca de Remo 7:34,80; 5. UKR Ukrainian Rowing Team 7:38,56.

1. Hoffnungslauf: 1. USAUS Rowing Team 7:02,21; 2. SVK Slavia Filozof Bratislava 7:03,97; 3. GBR Tideway Scullers School 7:06,15; 4. GBR Leander Club 7:07,09.

2. Hoffnungslauf: 1. DEN Danmarks Rocerter I 6:57,91; 2. GBR Tideway Scullers School 6:59,66; 3. GER Berliner Ruder Club 7:02,47.

3. Hoffnungslauf: 1. AUT Gmunder RV 6:59,16; 2. DEN Danmarks Rocerter II 7:03,47; 3. GBR Leander Club 7:04,36; 4. GER Münchener RuS Bayern 7:14,24.

4. Hoffnungslauf: 1. SWE Strömstad RK 6:58,97; 2. ROM Romanian Rowing Fed. 7:02,42; 3. CZE Czech Rowing Association II 7:06,72.

5. Hoffnungslauf: 1. NOR Norges Roforbund I 7:05,86; 2. FIN Tako RC II 7:08,92; 3. SWE Swedish Rowing Federation 7:30,45.

6. Hoffnungslauf: 1. BEL KR Brugge 7:07,03; 2. UKR Ukrainian Rowing Federation 7:14,74; 3. HUN Baju I 7:18,62.

7. Hoffnungslauf: 1. HUN MTK II 6:58,75; 2. GRE Hellenic Rowing Fed. 7:00,08; 3. ESP Federacion Vasca de Remo 7:14,05; 4. GER RV Bochum 7:17,98.

8. Hoffnungslauf: 1. CRO Croati an Rowing Fed. 7:04,27; 2. LTU Lithuanian Rowing Federation 7:05,54; 3. UKR Ukrainian Rowing Federation 7:13,28; 4. AUT RV Friesen Wien 7:18,92.

9. Hoffnungslauf: 1. FRA Nautique Paris 7:02,54; 2. SLO Rowing Club Argo Galek Izola 7:05,76; 3. SLO Rowing Club Bled I 7:20,63.

Halbfinale, 1. Lauf: 1. GER RC Magdeburg 6:44,66; 2. CZE Czech Rowing Association I 6:46,40; 3. SUI Schweizerischer Ruderverband 6:48,10; 4. SWE Strömstad RK 6:59,26; 5. NOR Norges Roforbund I 7:11,79; 6. HUN MTK II 7:16,30.

2. Lauf: 1. SLO Rowing Club Bled 6:51,93; 2. DEN Danmarks Rocerter I 6:56,64; 3. NOR Norges Roforbund II 7:01,64; 4. FRA Nautique Paris 7:01,93; 5. EST Estonia RC Pärnu 7:13,16; 6. CRO Croatian Rowing Federation 7:36,15.

3. Lauf: 1. NED Willem III 6:51,97; 2. FIN Pargas Roddklub I 6:53,11; 3. GER Ratzburger Ruderclub 6:54,49; 4. AUT Gmunder RV 6:55,33; 5. BEL KR Brugge 6:57,75; 6. USA US Rowing Team 7:28,31.

Platz 13 - 18: 1. BEL KR Brugge 7:00,97; 2. NOR Norges Roforbund I 7:03,91; 3. HUN MTK II 7:04,86; 4. USA US Rowing Team 7:07,16; 5. CRO Croatian Rowing Federation 7:09,36; 6. EST Estonia RC Pärnu 7:21,12.

Platz 7 - 12: 1. SUI Schweizerischer Ruderverband 6:47,80; 2. AUT Gmunder RV 6:48,34; 3. SWE Strömstad RK 6:59,22; 4. NOR Norges Roforbund II 7:01,79; 5. FRA Nautique Paris 7:04,55; 6. GER Ratzburger RC 7:09,39.

Finale: 1. CZE Czech Rowing Association I (Vaclav Chalupa) 6:48,90; 2. GER RC Magdeburg 6:50,42; 3. SLO Rowing Club Bled II 6:53,42; 4. NED Willem III 6:58,34; 5. FIN Pargas Roddklub I 6:59,61; 6. DEN Danmarks Rocerter I 7:02,41.

## 22.5.: BREISACH

Re. 2 JF 4-A: 1. Rgm. Ulmer RC Donau e.V./RV Nürnberg/Regensburger Bad & Tennis-Club (Andrea Winkler 78, Kristina Ork 77, Ruth Burckstummer, Anett Winkler 77) 0:00,0, 2. SUI Ruderclub Thalwil + 12,31, SUI Rgm. Basler Ruder-Club/RC Cham abgemeldet.

Re. 4 JM 4x-A: 1. SUI SC Richterswil/SM Fribourg/RC Erlenbach (Thomas Birchler 76, Michael Siffert 76, Sebastian Padanyi 76, Sascha Korner 76) 5:28,55, 2. Rgm. Mannheimer RV Amicitia/Helldorfer RKM/Mannheimer RC 5:29,83, Rgm. Stuttgarter RG/Trutzinger RV/RV Friedrichshafen abgemeldet.

Re. 6 SM 1x A I, 1. Abt.: 1. Breisacher Ruderverein e.V. (Sebastian Mayer 73) 6:07,66, 2. RC Nassovia Höchst 6:12,17, 3. WVV Waldshut 6:14,76, 4. Ruderclub Meschede 6:22,80, 5. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 2 6:35,20.

2. Abt.: 1. RV Esslingen (Martin Lewandowski 73) 6:05,41, 2. RG Ghibellina Waiblingen 6:14,39, 3. Ulmer RC Donau 6:25,49, 4. SUI Ruderclub Reuss Luzern 6:29,44, 5. Société Aviron Vevey 6:47,41.

3. Abt.: 1. RC Rheinfelden (Florian Schuman 75) 6:07,68, 2. SUI Seclub Stäfa Boot 2 6:16,55, 3. SUI Seclub Stäfa Boot 1 6:20,34, 4. RG München '72 6:41,84, Ratzburger Ruder-Club abgemeldet, SUI Grasshopper Club Zürich abgemeldet, Marbacher RV von 1920 abgemeldet.

Re. 7 SM 1x A I LG, 1. Abt.: 1. WVV Waldshut (Ralf Schulz 73) 6:21,64, 2. SUI Solothurner Ruderclub Boot 1 6:32,59,

3. SUI Solothurner Ruderclub Boot 2 6:35,44, 4. SUI RC Baden Boot 2 6:40,43, 5. SUI RC Baden Boot 1 6:52,30.

2. Abt.: 1. Marbacher RV von 1920 (Wolfgang Becker 66) 0:00,0, 2. Breisacher Ruderverein + 17,98, 3. Ulmer RC Donau Boot 2 21,38, 4. Ulmer RC Donau Boot 1 21,47, Stuttgarter RG von 1899 e.V. Boot 1 aufgegeben.

3. Abt.: 1. RG München '72 (Uwe Berger 62) 6:15,89, 2. RG Ghibellina Waiblingen 6:24,32, 3. RC Nürtingen 6:25,27, 4. Stuttgarter RG von 1899 Boot 2 6:40,19, 5. SUI Solothurner Ruderclub Boot 3 6:45,60.

4. Abt.: 1. RV Nürberg von 1880 (Andreas Tannert 69) 6:16,08, 2. SUI Ruderclub Reuss Luzern 6:22,34, 3. RG Speyer 6:24,88, 4. Heilbronner RG Schwaben 6:38,25, Mannheimer RG Rhein abgemeldet, SUI Ruder-Club Erlenbach Boot 1 abgemeldet, Ruder-Club Erlenbach Boot 2 abgemeldet.

Re. 8 SM 2-A: 1. RC Nürtingen Boot 3 (Götz Meyer 74, Andreas Rieger 73) 5:35,14, 2. Stuttgarter RG von 1899 6:04,18, 3. SUI Société Aviron Vevey 6:08,50, 4. Stuttgarter RG von 1899 Boot 1 6:12,24, 5. Stuttgarter RG von 1899 6:16,98, Frankfurter RG Germania abgemeldet, Mannheimer RG Rheinau abgemeldet.

Re. 10 SF 1x A I: 1. Ulmer RC Donau (Cordula Bauer 70) 6:51,04, 2. Karlsruhe RV Wiking 7:08,73, 3. Frankfurter RG Germania 7:11,62, 4. Marbacher RV von 1920 e.V. 7:14,86, Mannheimer RG Rheinau abgemeldet.

Re. 11 SF 1x A I LG, 1. Abt.: 1. Wormser RC Blau-Weiß (Susanne Müller 65) 6:53,18, 2. RG Marktheidenfeld 7:04,55, 3. RC Rheinfelden 7:11,03, 4. Marbacher RV von 1920 7:16,45, Ulmer RC Donau nicht startberechtigt.

2. Abt.: 1. Frankfurter RG Germania (Stephanie Gröbel) 6:27,96, 2. Mannheimer RV Amicitia 6:35,15, Karlsruhe RV Wiking aufgegeben, RG München '72 abgemeldet.

Re. 12 SF 2-A: 1. Frauen RV Freiwieg Frankfurt (Andrea Gesch 73, Bettina Kämpf 67) 6:16,31, 2. Rgm. Frauen RV Freiwieg Frankfurt/Karlsruher RV Wiking 6:19,15.

Re. 13 JM 4x C 80/81, 1. Abt.: 1. RC Nürtingen (Philipp Häberle 81, Sascha Huestes 81, Fabian Klopfer 80, Eduard Schmidt 80, St. Fabian Werner 81) 3:12,05, 2. RV Esslingen 3:14,01, 3. Mannheimer RV Amicitia 3:20,50, Ulmer RC Donau ausgeschlossen.

2. Abt.: 1. RV Bad Wimpfen (Marc Wintenhoff 80, Daniel Waldbüßer 80, Benjamin Müller 80, Tim Lauterbach 80, St. Steffen Rieker 80) 2:57,71, 2. SUI Ruderclub Heuss Luzern 3:17,79, 3. Tübinger RV 3:33,06, 4. Marbacher RV von 1920 + 15,00.

Re. 15 JM 2x B I, 1. Abt.: 1. Heilbronner RG Schwaben (Tobias Hagmann 79, Timo Glass 78) 2:51,46, 2. Karlsruhe RV Wiking 2:56,59, 3. RC Undine Radolfzell 3:00,50.

2. Abt.: 1. Ulmer RC Donau (Henrik Stampe 78, Josef Kovacic 78) 2:40,85, 2. Mannheimer RC v. 1875 2:58,50, 3. SUI Ruder-Club Erlenbach 3:12,78.

3. Abt.: 1. SUI Ruderclub Reuss Luzern Boot 1 (Martin Zoppi 78, Paul Hug 78) 2:55,56, 2. SUI Basler RC (Boot 1) 2:58,27, 3. SUI Ruderclub Reuss Luzern Boot 2 3:02,15, 4. SUI RC Blauweiss Basel 3:08,28, 5. Basler RC Boot 2 3:09,96.

Re. 16 JM 2x B I LG, 1. Abt.: 1. Ruderclub Meschede (Fabian Bongert 79, Christian Schwens 79) 2:57,35, 2. Breisacher Ruderverein 3:12,62, 3. RV Neptun Konstanz 3:17,99.

2. Abt.: 1. RG Speyer (Ruben Conzelmann 79, Thomas Moster 79) 2:59,95, 2. Wormser RC Blau-Weiß 3:00,82, 3. RV Esslingen 3:04,90, Volkstümlicher Wassersport Mannheim abgemeldet, RG Heidelberg Boot 1 und 2 nicht am Start.

Re. 17 JF 1x B I, 1. Abt.: 1. SUI Ruderclub Thalwil (Andrea Widmer 78) 3:23,83, 2. Wassersportverein Neckarrens 4:08,31, 3. Wassersportverein 1926 Offenbach Bürgel 4:25,23, 4. Ulmer RC Donau 4:28,23.

2. Abt.: SUI Basler RC (Karin Bossart 78) 2:51,10, 2. Ruderclub Meschede 2:53,55, SUI RC Cham nicht am Start.

Re. 18 JF 1x B I LG, 1. Karlsruhe RV Wiking (Karin Wachsmuth) 3:25,85, 2. RG Wertheim von 1902 3:31,79, Ulmer RC Donau nicht startberechtigt.

Re. 19 MM 2x A-C: 1. Stuttgarter RG von 1899 (Torsten Fisch 64, Thomas Semmler 60) 3:23,20, 2. RC Rheinfelden 3:28,20, Mannheimer RG Rheinau abgemeldet.

Re. 21 JF 2x C 80: 1. Ulmer RC Donau (Gincla Sanna 80, Alexandra Krauß 80) 3:17,79, 2. Wassersportverein 1926 3:22,87, 3. Mannheimer RC v. 1875 3:24,02, 4. Heidelberg RK 3:27,91, 5. RC Grenzach 3:28,73, 6. Marbacher RV von 1920 3:30,45.

Re. 29 JM 2x A I, 1. Abt.: 1. RV Neptun Konstanz (Julian Herrmann 76, Arne Götzow 76) 5:48,92, 2. RC Nürtingen 6:00,50, 3. Breisacher Ruderverein e.V. 6:03,84, 4. Rgm. RC Nassovia Höchst/WGOR Offenbach (D) 6:05,96.

2. Abt.: 1. Mannheimer RV Amicitia (Marko Kürbis 77, Martin Veit 78) 5:43,54, 2. SUI Rgm. SC Richterswil/RC Erlenbach 5:43,86, 3. RC Undine Radolfzell 5:45,45, 4. SUI Rgm. SC Richterswil/SGN Fribourg 5:55,25, Stuttgart-Cannstatter RC v. 1910 abgemeldet, Rgm. Mannheimer RG Rheinau/RG

Speyer abgemeldet.

**Re. 30 JM 2x A I LG GP:** 1. Ulmer RC Donau (Franz Mayer 77, Max Pluta 78) 5:52,12, 2. VVV Waldshut 5:54,59, 3. SUI Seeclub Richterswil 5:55,15, 4. RC Rheinfelden 6:02,21, 5. Wormser RC Blau-Weiß 6:32,92.

**Re. 31 JM 4-A I:**

1. Marbacher RV von 1920 (Peter Scholz 78, Alexander Helse 77, Jörg Bergoldt 77, Zähringer Matthias 77) 5:41,08, 2. SUI Ruderclub Thalwil Boot 1 5:45,95, SUI Ruderclub Thalwil Boot 2 abgemeldet.

**Re. 32 JF 2x A I:** 1. SUI Ruderclub Thalwil (Judith Knecht, Susanne Höhener 77) 6:32,52, 2. SUI Solothurner Ruderclub 6:56,26, Stuttgart-Cannstatter RC v. 1910 abgemeldet, Heidelberg RK abgemeldet.

**Re. 34 SM 2x A I:** 1. Rgm. RC Grenzach/ Ratzeburger RC (Thoams Melges 69, Kai von Warburg 68) 5:40,20, 2. Rgm. Ulmer RC Donau/RV Friedrichshafen 6:41,96, 3. Rgm. RG München '72 5:44,57, 4. RC Baden 6:02,16.

2. Abt.: 1. Rgm. Breisacher RV/RC Rheinfelden (Florian Schumann, Sebastian Mayer) 5:33,67, 2. Rgm. VVV Waldshut/RG Ghibellinia Waiblingen 5:40,54, 3. SUI Rgm. Basler RC/RC Blau-Weiß Basel 6:11,42, Mannheimer RG Rheinau abgemeldet, Rgm. Mannheimer RG Rheinau/Mannheimer RC v. 1875 abgemeldet.

**Re. 35 SM 2x A I LG GP:** 1. Abt.: 1. SUI Grasshopper Club Zürich (Jurij Benn 71, Florian Fingerhuth 70) 5:44,15, 2. SUI Ruderclub Reuss Luzern 5:45,26, 3. SUI RC Blauweiss Basel 5:57,77, 4. SUI RC Baden 6:03,94, 5. Heilbronner RG Schwaben 6:11,14, 6. SUI Ruderclub Thalwil Boot 1 6:15,16.

2. Abt.: 1. Rgm. RV Nürnberg von 1880/RG Ghibellinia Waiblingen (Markus Baumann 71, Andreas Tannert 69) 5:46,90, 2. SUI Solothurner Ruderclub 5:52,36, 3. RC Nassovia Höchst 5:53,44, 4. SUI Seeclub Wädenswil 5:59,06, 5. SUI Rgm. Basler RC/RC Blau-Weiß Basel 6:01,00, 6. SUI Ruderclub Thalwil Boot 2 6:11,79, SUI Ruder-Club Erlenbach abgemeldet.

**Re. 36 SM 4-A I:** 1. Rgm. Mannheimer RG Rheinau/Frankfurter RG Germania (Simon Eckhardt 73, Oliver Reppel 72, Michael Betz 73, Jochen Köhler 72) 6:21,87, 2. Stuttgart-RC von 1899 5:29,62, 3. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 1 5:30,74, 4. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 2 6:04,45, Rgm. Karlsruher RV Wiking/Limburger Club für Wassersport abgemeldet.

**Re. 38 SF 2x A I:** 1. Abt.: 1. Rgm. Ulmer RC Donau (Frankfurter RG Germania (Claudia Barth 75, Marie-Luise Vogel) 6:17,73, 2. Rgm. Wormser RC Blau-Weiß/RG Marktheidenfeld 6:21,06, 3. SUI Rgm. Basler RC/RC Blau-Weiß Basel 6:26,35, Mannheimer RG Rheinau abgemeldet.

2. Abt.: 1. Rgm. Karlsruher RV Wiking/Frankfurter RG Germania (Stefanie Gröbel 74, Christine Morawitz 74) 6:18,49, 2. VVV Waldshut 6:38,33, 3. Rgm. Mannheimer RG Rheinau/RV Esslingen 6:50,81.

**Re. 39 SF 2x A I LG GP:** 1. Mannheimer RV Amicitia (Serena de Sanctis 76, Eva Ortlieb 74) 6:21,82, 2. SUI Ruderclub Thalwil 6:33,40, 3. SUI Société Aviron Vevey 6:41,63, Rgm. Ulmer RC Donau/RC Rheinfelden nicht startberechtigt.

**Re. 41 JM 4x+ B I:** 1. RC Rheinfelden (Urs Francke 79, Stefan Schonhardt 78, Claudia Rosso 78, Fabian Siebold 78, St. Tobias Schonhardt 80) 2:56,44, 2. Ulmer RC Donau Boot 2 2:59,27, 3. Ulmer RC Donau Boot 1 3:02,09.

**Re. 43 JF 2x B I:** 1. Heidelberg RK (Siglind Esser 78, Katrin Brethauer 78) 3:19,28, 2. Ulmer RC Donau 3:21,58, 3. Wassersportverein 1926 e.V. Offenbach Bürgel + 0,01, 4. VVV Waldshut + 1,4, 5. SUI Ruderclub Thalwil + 1,8, SUI Solothurner Ruderclub aufgegeben.

**Re. 44 JF 2x B I LG:** 1. Heidelberg RK (Julia Bruch 78, Maik Leible 78) 3:19,40, 2. Wassersportverein 1926 e.V. Offenbach-Bürgel 3:29,61.

**Re. 51 MM 1x A-C:** 1. RC Rheinfelden (Raif Wittmann 64) 2:38,05, 2. RC Undine Radolfzell 3:12,58, Stuttgart-Cannstatter RC v. 1910 abgemeldet, Breisacher Ruderverein abgemeldet.

**Re. 52 MM 1x D/E:** 1. VVV Waldshut (Dr. Alfred Mosel 44) 3:08,91, 2. Karlsruher RV Wiking 3:17,69, 3. SUI Seeclub Küssnacht 3:18,44.

**Re. 53 JF 4x+ C 80/81:** 1. Heidelberg RK (Maresa Rüdell 80, Isabella Chrobach 80, Birgit Esser 80, Saya Cool 80, St. Svenja Leible) 3:07,80, 2. RC Grenzach 3:10,00.

**Re. 54 JM 1x B I:** 1. Abt.: 1. SUI Seeclub Küssnacht (Heinz Bösigler 79) 3:02,33, 2. Ruder-Club Erlenbach 3:03,05, 3. RC Blauweiss Basel Boot 1 3:07,31, 4. RC Undine Radolfzell Boot 2 3:08,20, 5. SUI Basler RC Boot 2 3:19,86.

2. Abt.: 1. Heilbronner RG Schwaben Boot 1 (Tobias Hagmann 79) 2:59,79, 2. Mannheimer RC v. 1875 3:15,03, 3. SUI RC Blauweiss Basel Boot 2 3:20,66, 4. SUI RC Blauweiss Basel Boot 3 3:32,76, SUI Basler RC aufgegeben.

3. Abt.: 1. RC Undine Radolfzell Boot 1 (Stefan Weideler 78) 3:00,63, 2. SUI Grasshopper Club Zürich (CH) 3:02,10,

3. SUI Basler RC Boot 3 3:04,38, 4. Heilbronner RG Schwaben Boot 2 3:46,69, Stuttgart-Cannstatter RC v. 1910 abgemeldet, Volkstümlicher Wassersport Mannheim abgemeldet, Überlinger RC Bodan abgemeldet.

**Re. 55 JM 1x B I LG:** 1. Abt.: 1. Heilbronner RG Schwaben (Timo Glass) 2:54,33, 2. RV Esslingen Boot 1 2:56,37, 3. RG Speyer 2:58,49, 4. RG Wertheim v. 1902 3:04,57, 5. Breisacher Ruderverein Boot 1 3:30,73.

2. Abt.: 1. Wormser RC Blau-Weiß (Mike Kerth 79) 3:08,13, 2. RV Esslingen Boot 2 3:21,11, 3. Breisacher Ruderverein e.V. Boot 2 3:45,71, RV Neptun Konstanz nicht am Start, Volkstümlicher Wassersport Mannheim Boot 1 abgemeldet, Stuttgart-Cannstatter RC v. 1910 abgemeldet, Volkstümlicher Wassersport Mannheim Boot 2 abgemeldet, Breisacher Ruderverein Boot 3 und 4 abgemeldet.

**Re. 56 JM 6+ B I:** 1. SUI Grasshopper Club Zürich (Thomas Bihre 79, Nicolas Wehrli 79, Adrian Schwyzer 78, Pascal Buschor 79, Michael Aumann 78, Florian Teuteberg 78, Oliver Bachofen 78, St. Florian Hofer) 2:30,43, 2. SUI Ruderclub Reuss Luzern 2:33,41, 3. SUI Ruderclub Thalwil 2:41,76, RG Heidelberg nicht am Start.

**Re. 57 JM 1x A I:** 1. Abt.: 1. IGOR Offenbach (Nico Neusüss 77) 0:00,0, 2. SUI Société Aviron Vevey + 4,80, 3. Breisacher Ruderverein Boot 2 + 11,34, 4. RC Undine Radolfzell Boot 2 + 28,42, SUI Ruderclub Uster aufgegeben.

2. Abt.: 1. Marbacher RV von 1920 (Sebastian Rebmann 76) 5:59,93, 2. RC Undine Radolfzell Boot 1 6:02,54, 3. Breisacher Ruderverein Boot 1 6:06,34, 4. Karlsruher RV Wiking 6:15,56, 5. RV Neptun Konstanz 6:17,77.

3. Abt.: 1. SUI Ruderclub Reuss Luzern (Patrick Kesseli 76) 5:57,96, 2. Heidelberg RK 6:02,11, 3. RC Nassovia Höchst Boot 1 6:08,11, 4. Mannheimer RC v. 1875 6:12,26, RC Nassovia Höchst Boot 2 nicht am Start, SUI Solothurner Ruderclub abgemeldet, SUI Ruderclub Thalwil abgemeldet.

**Re. 58 JM 1x A I LG:** 1. Abt.: 1. RV Neptun Konstanz (Johnny Zimmermann 76) 6:13,89, 2. Ruderclub Meschede 6:23,52, 3. Wormser RC Blau-Weiß 6:26,30, 4. RC Nürtingen 6:36,45.

2. Abt.: 1. Marbacher RV von 1920 (Thorsten Schwab 76) 6:08,79, 2. Ulmer RC Donau 6:22,24, 3. Heilbronner RG Schwaben 6:27,81, RC Undine Radolfzell abgemeldet, Stuttgart-Cannstatter RC v. 1910 abgemeldet, RG Heidelberg nicht am Start.

**Re. 59 JM 2-A I:** 1. SUI Ruderclub Thalwil Boot 2 (Marcel Natz 76, Gaston Pauchard 76) 5:44,19, 2. SUI Rgm. Ruderclub Uster/Seeclub Stäfa 5:52,51, 3. SUI Société Aviron Vevey 5:54,94, 4. SUI Ruderclub Thalwil Boot 1 6:12,34, 5. Heidelberg RK 6:22,46.

**Re. 104 JM 4x- A I SP:** 1. Rgm. Mannheimer RV Amicitia/ Heidelberg RK/Mannheimer RC (Christian Linder 77, Marko Kürbis 77, Martin Veit 78, Paul Lis 76) 0:00,00, 2. SUI Rgm. SC Richterswil/SN Fribourg/RG Erlenbach + 3,33, Rgm. Stuttgart-RC/RV Tutzingen/RV Friedrichshafen nicht am Start.

**Re. 106 SM 1x A I:** 1. Abt.: 1. SUI Seeclub Stäfa Boot 2 (Ulri Ruedi 68) 0:00,0, 2. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 2 + 14,26, 3. RC Nassovia Höchst + 29,58.

2. Abt.: 1. Ulmer RC Donau (Holger Häfelin 75) 0:00,0, 2. SUI Société Aviron Vevey + 8,14, 3. SUI Ruderclub Reuss Luzern + 18,31.

3. Abt.: 1. SUI Seeclub Stäfa Boot 1 (Michael Benn 67) 0:00,0, 2. Ruderclub Meschede 0:00,0, Grasshopper Club Zürich nicht am Start, Mannheimer RC v. 1875 abgemeldet, SUI Grasshopper Club Zürich Boot 1 abgemeldet, RG München '72 abgemeldet, Marbacher RV von 1920 e. V. abgemeldet, RV Friedrichshafen abgemeldet.

**Re. 107 SM 1x A I LG:** 1. Abt.: 1. Marbacher RV von 1920 e. V. (Volfgang Becker 66) 7:00,79, 2. RV Nürnberg von 1880 7:11,00.

2. Abt.: 1. RG München '72 (Uwe Berger 62) 6:11,67, 2. SUI Ruderclub Reuss Luzern 6:13,82, 3. Breisacher Ruderverein e. V. 6:17,07, SUI RC Baden Boot 2 abgemeldet, SUI Ruder-Club Erlenbach Boot 2 abgemeldet, VVV Waldshut abgemeldet, SUI RC Baden Boot 1 abgemeldet, SUI Ruder-Club Erlenbach Boot 1 abgemeldet.

**Re. 110 SF 1x A I:** 1. Frankfurter RG „Germania“ (Tanja Sand 73) 6:58,54, 2. Marbacher RV von 1920 e. V. 7:08,38, Frauen RV Freiwieg Frankfurt abgemeldet, Mannheimer RG Rheinau abgemeldet, Basler RC abgemeldet.

**Re. 111 SF 1x A I LG:** 1. Abt.: 1. Mannheimer RV Amicitia Boot 1 (Eva Ortlieb 74) 6:46,40, 2. RG München '72 6:50,04, Ulmer RC Donau nicht am Start.

2. Abt.: 1. Frankfurter RG „Germania“ (Stephanie Gröbel 74) 6:35,07, 2. Mannheimer RV Amicitia Boot 2 6:50,02, 3. Marbacher RV von 1920 e. V. 7:12,49.

**Re. 112 SF 2-A I:** 1. Rgm. Frauen RV Freiwieg Frankfurt/Karlsruher RV Wiking (Heike Zazworka, Eva Breilinger 75) 6:12,76, 2. Frauen RV Freiwieg Frankfurt 6:16,09.

**Re. 113 JM 4x+ C 80/81:** 1. Abt.: 1. Mannheimer RV Amicitia Boot 1 (Steffen Gemmel 81, Tobias Wensky 81, Falco

Bielefeld 81, Rene Weik 81, St. Stefan Adler 80) 3:33,54, 2. Marbacher RV von 1920 e. V. 3:46,02.

**Re. 115 JM 2x B I:** 1. SUI Ruderclub Reuss Luzern Boot 1 (Martin Zoppi 78, Paul Hug 78) 3:03,81, 2. Mannheimer RC v. 1875 3:08,02, 3. SUI Ruderclub Reuss Luzern Boot 2 3:10,00, 4. SUI Ruder-Club Erlenbach 3:12,73, SUI Basler RC Boot 2 abgemeldet, SUI RC Blauweiss Basel abgemeldet, SUI Basler RC Boot 1 abgemeldet.

**Re. 116 JM 2x B I LG:** 1. Ruderclub Meschede (Fabian Bongert 79, Christian Schwens 79) 3:14,40, 2. RV Neptun Konstanz 3:27,52, Volkstümlicher Wassersport Mannheim e. V. abgemeldet.

**Re. 117 JF 1x B I:** 1. Abt.: 1. Wassersportverein SC Neckarrens e. V. (Lena Tewes 79) 3:32,58, 2. Ruderclub Meschede 3:40,56, 3. Wassersportverein 1926 e. V. Offenbach-Bürgel 3:44,43.

2. Abt.: 1. SUI Ruderclub Thalwil 3:37,62, 2. RG Wertheim von 1902 e. V. 3:47,40, SUI Ruderclub Cham abgemeldet.

**Re. 119 MM 2x A-C:** 1. RG Speyer (Peter R. Gärtner 61, Dr. Harald Schwager 60) 3:11,32, 2. RC Rheinfelden 3:15,33.

**Re. 121 JF 2x C 80:** 1. Abt.: 1. Marbacher RV von 1920 e. V. (Anja Richter 80, Elke Scholz 80) 3:39,79, 2. RC Grenzach Boot 1 3:44,94, 3. Mannheimer RC v. 1875 3:58,42.

2. Abt.: 1. Wassersportverein 1926 e. V. Offenbach-Bürgel 3:42,04, 2. RC Grenzach Boot 2 3:43,89.

**Re. 123 JM 1x C 80:** RV Bad Wimpfen (Benjamin Müller 80) 3:41,28, 2. Marbacher RV von 1920 e. V. 3:44,80, 3. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 2 3:57,47, 4. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 1 4:22,21, RC Neptun Neckarelz abgemeldet.

**Re. 124 JM 1x C 80 LG:** 1. Abt.: 1. Marbacher RV von 1920 e. V. (Tilj Leber 80) 3:24,20, 2. RC Nassovia Höchst Boot 3 3:27,38, 3. RC Nassovia Höchst Boot 2 3:28,10.

2. Abt.: 1. RC Nassovia Höchst Boot 1 3:57,57, 2. RC Grenzach 4:14,56.

**Re. 127 JM 4+ B I:** 1. Abt.: 1. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 2 (Rodolphe Zerry 78, Pascal Buschor 79, Michael Ammann 78, Oliver Bachofen 78, St. Peter Stadler 79) 3:02,66, 2. SUI Ruderclub Reuss Luzern 3:05,92, 3. SUI Ruderclub Thalwil Boot 2 3:18,67.

2. Abt.: 1. SUI Ruderclub Thalwil Boot 1 3:15,70, 2. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 1 3:21,12.

**Re. 128 JF 4x+ B I SP:** 1. RC Rheinfelden (Nadine Santo 79, Andrea Moser 78, Sandra Kaiser 78, Melanie Beck 78, St. Belinda Schauble) 3:25,21, 2. Marbacher RV von 1920 e. V. 3:26,98, 3. Wassersportverein 1926 e. V. Offenbach Bürgel 3:39,65.

**Re. 129 JM 2x A I:** 1. Abt.: 1. SUI Rgm. SC Richterswil/SN Fribourg (Sascha Korner, Michael Siffert 76) 5:42,83, 2. RV Neptun Konstanz 5:52,72, 3. Breisacher Ruderverein e. V. 5:59,48.

2. Abt.: 1. Rgm. RC Nassovia Höchst/IGOR Offenbach 5:54,47, 2. SUI Rgm. SC Richterswil/RC Erlenbach 5:57,31.

**Re. 130 JM 2x A I LG:** 1. SUI Seeclub Richterswil (Roger Limacher 78, Marco Studer 77) 5:47,64, 2. RC Rheinfelden 5:50,25, 3. VVV Waldshut 5:57,69, 4. RV Neptun Konstanz 6:02,26

**Re. 131 JM 4- A I SP:** 1. SUI Ruderclub Thalwil Boot 1 (Marcel Natz 76, Gaston Pauchard 76, Danny Gfeller 77, Michael Strässler 77) 5:33,04, 2. Marbacher RV von 1920 e. V. 5:37,16, 3. SUI Ruderclub Thalwil Boot 2 5:56,63.

**Re. 134 SM 2x A I:** 1. Rgm. VVV Waldshut/RG Ghibellinia Waiblingen (Peter Greiner 73, Andreas Schwab 72) 5:35,59, 2. Rgm. RG München '72 5:43,23, 3. Rgm. Breisacher RV/RC Rheinfelden 5:48,09, 4. SUI RC Baden 5:55,65, Rgm. Mannheimer RG Rheinau/Mannheimer RC v. 1875 abgemeldet, Rgm. Basler RC/BW Basel.

**Re. 135 SM 2x A I LG:** 1. Abt.: 1. Rgm. RV Nürnberg von 1880/RG Ghibellinia Waiblingen (Andreas Tannert 69, Markus Baumann 71) 5:45,39, 2. SUI Seeclub Wädenswil 5:54,09, 3. SUI Ruderclub Thalwil Boot 2 6:00,64

2. Abt.: 1. SUI Grasshopper Club Zürich (Benn Jurij 71, Florian Fingerhuth 70) 5:54,03, 2. RC Nassovia Höchst 6:02,69, SUI RC Blauweiss Basel abgemeldet, SUI Ruder-Club Erlenbach abgemeldet, SUI RC Baden abgemeldet, SUI Ruderclub Thalwil Boot 1 abgemeldet, Rgm. Basler RC/BW Basel abgemeldet.

**Re. 136 SM 4- A I:** 1. Rgm. Mannheimer RG Rheinau/Frankfurter RG Germania (Simon Eckhardt 73, Oliver Reppel 72, Michael Betz 73, Jochen Köhler 72) 5:07,57, 2. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 1 5:17,15, 3. SUI Grasshopper Club Zürich Boot 2 5:24,08.

**Re. 138 SF 2x A I:** 1. Abt.: 1. Rgm. Karlsruher RV Wiking/Frankfurter RG Germania (Stefanie Gröbel 74, Christine Morawitz 74) 6:11,68, 2. Ulmer RC Donau 6:24,23, 3. VVV Waldshut 6:37,80.

2. Abt.: 1. Rgm. Ulmer RC Donau/Frankfurter RG Germania (Claudia Barth 75) 6:11,08, 2. SUI RC Thalwil 6:28,77, SUI Rgm. Basler RC/RC Blau-Weiß Basel abgemeldet, Mannheimer RG Rheinau abgemeldet.

22./23. Mai: Breisacher Ruder-Regatta

## Veranstaltung gegen das Reglement gerettet

Nachdem der Breisacher Ruderverein als Veranstalter und Organisator die Landesmeisterschaften von Baden-Württemberg wegen des ungewöhnlichen Hochwassers auf dem Rhein kurzfristig hatte absagen müssen, war man für die beiden Pfingstfeiertage jedoch zuversichtlich genug, die den Landesmeisterschaften jeweils folgende Breisacher Ruderregatta durchführen zu können.

**D**och schon am ersten Tag waren drei beschädigte Boote zu beklagen und es gab einige unfreiwillige Bäder für Ruderinnen und Ruderer. Vor allem im Startbereich, wo es auch zum Problem geworden war, die Boote auszurichten. Bald war man vor lauter Unwägbarkeiten gegenüber dem vorgesehenen Programm erheblich in Rückstand geraten. Um 17.15 Uhr und damit vor etlichen der restlichen Rennen und den Wettbewerben für die Jüngsten (Juniorinnen C), die man bereits bei 1000 m mit fliegendem Start in die Rennen schicken wollte, wurde die Regatta dann abgebrochen.

Nach dem Abbruch wurde eine Obsteuerversammlung einberufen und, um die Regatta am nächsten Tag noch zu Ende führen zu können, hierbei vorgeschlagen, auf Starts von der festen Anlage zu verzichten und stattdessen

am zweiten Tag die Rennen ausschließlich mit "fliegendem Start" abzuwickeln. Ein Vorschlag, der zwar nicht mit dem Reglement übereinstimmte. Doch ging es hier eindeutig darum, entweder mit der Folge hoher Kosten (auch der teilnehmenden Vereine) die Regatta endgültig abzusagen oder eben sie etwas reglementwidrig zu retten. Einmütig war man für die sportliche Lösung, stimmte dem fliegenden Start einmütig zu, so daß am zweiten Regattatag - jetzt ohne jegliche Verzögerung - alle Rennen in dieser "Notlösung" durchgeführt werden konnten. Dafür waren natürlich auch die Obsteuere der alleine 21 vertretenen schweizerischen Rudervereine und Renngemeinschaften. Und man kann nun nachträglich feststellen: In dieser prekären Situation hatte sich die Regattaleitung unter der Führung von Matthias Armbruster und auch mit dem sonst so reglementsstrengen Rolf Hamm aus Mannheim genau die richtige Lösung einfallen lassen.

Um die neue Regelung so einwandfrei wie möglich durchführen zu können, durften jetzt pro Abteilung der einzelnen Bottsgattungen statt sechs nur noch vier Boote in einem Rennen starten, was das Ganze natürlich wegen der mehr forderlichen Siegeszeichen für den Ausrichter etwas teurer gestaltete. Wichtiger aber war hier allen, die hochwassergefährdete Regatta

überhaupt zu retten. Und in der Tat verliefen die Rennen auch einwandfrei, wenn auch natürlich etwas ungenauer als von den festen Startnachen.

Erfreulich natürlich die ungewöhnlich starke Teilnahme der schweizerischen Rudervereine. Sozusagen ein Nachbarschaftsbesuch, da man von der Schweiz nach Breisach praktisch nur einen etwas weiteren Katzensprung hat. In einigen Rennen war es sogar so, daß ausschließlich Schweizer Boote sozusagen zu einer internen Meisterschaft im benachbarten Ausland gegeneinander fuhrten. Im Leichtgewichts-Einer A wiederum waren in einer Abteilung vier Schweizer Boote die Konkurrenten des einzigen Deutschen der dazu gelost war, Ralf Schulz vom WVV Waldshut, konnte das Rennen, für die Schweizer vermutlich überraschend, mit drei Bootslängen Vorsprung vor den Konkurrenten gewinnen.

Ein großes Talent stellte der RC Thalwil mit seiner jungen Ruderin Andrea Widmer vor. Sie fuhr im Juniorinnen-Einer B I gegen drei Konkurrentinnen ihr Rennen praktisch für sich alleine und passierte das Ziel in 3:23,83 Minuten, während die ihr am nächsten gekommene Konkurrentin Lena Tewes aus Neckarrems 4:08,31 Minuten benötigte, somit um "Ackerlängen" folgte. Zu erwähnen außerdem der Frauen-Doppelzweier A I, in dem sich die Frankfurterin Stefanie Göbel (RG Germania) in Rgm. mit Christine Morawitz (Karlsruher RV Wiking) auf und davon machte, während sich die Siegerin des Frauen-Einers A des ersten Tages, die Ulmerin Cordula Bauer zusammen mit ihrer Vereinskameradin von Ulmer RC Donau, Julia Kielneher, doch recht

RUDERSPORT 13/94

schwer tat, hier mitzuhalten. Um über vier Bootslängen war die Rgm. Karlsruhe/Frankfurt davongedampft.

Während der Männer-Achter an beiden Tagen ausfiel, konnte der Junior-Achter B I an beiden Tagen auf die Strecke geschickt werden. Am ersten Tag von der Starteinrichtung, am zweiten im fliegenden Start - und beide Male gewann der Grasshopper Club Zürich souverän. Wobei sich beim ersten Rennen der RC Reuss Luzern vor dem Achter aus Thalwil als Zweiter plazieren konnte, während tags danach Thalwil Zweiter wurde. Ein deutsches Boot war hier nicht einmal gemeldet. Schweizer Junior-Achter-"Meister" also war deutlich der Grasshopper Club Zürich. Insgesamt am besten von den Clubs der Schweiz jedoch schnitt in Breisach mit acht Siegen der RC Thalwil ab.

Der erfolgreichste deutsche Verein der Regatta war wiederum mit neun Siegen (zwei in Rgm.) der Ulmer RC Donau, während es der Marbacher RV mit acht Zieldurchfahrten als erstes Boot dem RC Thalwil gleichtat. Erwähnenswert außerdem die insgesamt sieben Siege bei zwei Rgm.-Erfolgen des Mannheimer RV Amicitia.

Kurt Neufert

Rudersport

27. Mai 1994

## Landesrudermeisterschaft

# Fast 200 Boote am Start

BREISACH. Zufrieden zeigt sich der Baden-Württembergische Landesruderverband mit dem Meldeergebnis zu der am Donnerstag, 2. Juni (Fronleichnam), in Breisach stattfindenden Landesmeisterschaft. Mehr Vereine schicken mehr Boote als in den Vorjahren zu der vorläufig letztmals oberhalb der Rheinstaufstufe auszu tragenden Meisterschaft, die im nächsten Jahr vermutlich in Heidelberg stattfinden wird. Erstmals gilt für alle Leistungsklassen statt der gewohnten 2000 Meter (offene Klasse) beziehungsweise 1500 Meter (Juniorinnen und Junioren) eine einheitlich auf 1000 Meter festgelegte Regattastrecke, wobei neben Zustimmung auch etliche kritische Stimmen aus den Vereinen zu vernehmen sind.

Trotzdem zeigt das Meldeergebnis eine Zunahme von 172 auf 191 Boote, wobei teilweise schrumpfenden Einer-Feldern wachsende Mannschaftsboot-Meldungen gegenüberstehen. Das gilt für die Männer bei den sechs Achtern (Vorjahr drei) als auch für die Junioren, bei denen erstmals seit fünf Jahren ein Achter-Rennen zustande kommt (zwei Meldungen). Auch bei den Jüngsten wollen neun Vierer mit Steuermann (Vorjahr drei) zum Wettkampf antreten.

Die Regatta beginnt offiziell mit dem Rennen Männer-Vierer ohne Steuermann um 14 Uhr. Zwölf Vorrennen werden schon vormittags ab 10 Uhr ausgefahren. Finale und wohl auch Höhepunkt des Tages ist um 17.50 Uhr der Start des Männer-Achters, zu dem sich sechs Vereine gemeldet haben. Die Siegerehrung findet unmittelbar nach jedem Rennen statt.

31. Mai 1994

B2 - Freiburg

## Ruder-Landesmeisterschaft

Breisach. Die aufgrund der prekären Hochwassersituation auf dem Rhein in Breisach am Pfingstsonntag abgesagten Landesmeisterschaften im Rudern werden am Donnerstag, 2. Juni, nachgeholt. Die Regatta beginnt offiziell mit dem Rennen Männer-Vierer ohne Steuermann um 14 Uhr. Zwölf

Vorrennen werden schon vormittags, ab 10 Uhr, ausgefahren. Ein hoffentlich spannendes Finale und somit auch Höhepunkt des Tages ist um 17.50 Uhr mit dem Start des Männer-Achters, zu dem sechs Vereine gemeldet hatten. Die Siegerehrungen finden unmittelbar nach jedem Rennen statt.

1. Juni 1994

Rebland-Kurier

# REGATTAERGEBNISSE

Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. III 5:45,5; 5. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. IV 6:23,1; 6. SV Oderhort Frankfurt (Oder) e.V. 6:39,0.

Re. 27 JM 4+ A: 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. I (Christian Lux 76, Sebastian Rosenbaum, Thomas Gesper 77, Björn Bullert 77, St.: Eric Klotz 76) 4:49,0; 2. Ruderclub Oberhavel Hennigsdorf e.V. 5:00,0.

Re. 28 JM 2x A Endlauf: 1. Rgm. RKW 1918 e.V./RCSchwedt e.V. (Gunnar Weinhardt 77, Matthias Roback 76) 4:51,3; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. I 4:54,1; 3. Ruderclub Schwedt e.V. 5:12,4; 4. Ruderclub Beeskow 1920 e.V. I 5:34,8; 5. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 I 5:35,6; 6. Ruderclub Beeskow 1920 e.V. II 6:20,0.

Re. 29 JF 4- A: 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. (Yvonne Möller 76, Ulrike Hartmann 76, Daniela Jäschke 76, Anja Süpliz 76) 5:14,3; 2. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport 5:22,3.

Re. 30 JF 2x A: 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. (Manja Kowalski 76, Doreen Bednarz 76) 5:19,9; 2. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport 5:36,6; 3. Rgm. RKW 1918 e.V./RC Neuruppin 5:44,5; 4. Ruderclub Fürstenwalde e.V. 5:54,7; 5. Sportverein Zernsdorf e.V. - Abteilung Rudern 6:31,7.

Re. 31 SM 4- A/B: 1. Ruder-Club Havel Brandenburg e.V. (Jens Beilfuß 73, Guido Kulscher 70, Mirko Höpfer 71, Michael Zieba 72) 4:56,3; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. 5:06,4.

Re. 32 SM 2x A/B: 1. Betriebssportverein Motor Wildau e.V. Ruderabteilung (Ronny Mehlhorn 75, Marcus Schädig 76) 5:03,6; 2. Ruderverein Rhainsberg 1910 e.V. 5:07,5; 3. Ruderclub Schwedt e.V. 5:09,2; 4. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 5:30,5; 5. Ruderclub Königs Wusterhausen e.V. 5:35,3.

Re. 33 SF 2x A/B: 1. Rgm. SSV PCK 90 Schwedt e.V./RKW 1918 e.V. (Claudia Binder 75, Anja Schlieff 74) 6:05,0; 2. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 6:32,0; 3. Sportverein Zernsdorf e.V. - Abteilung Rudern 6:55,0.

Re. 37 JM 4x+ B Endlauf: 1. Ruderclub Schwedt e.V. I (Marko Roschek 79, Thomas Meißner 78, René Ludwiczak 78, Tino Westkämper 78, St.: Uwe Schwerdfeger 82) 4:54,7; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. 4:56,6; 3. Ruderclub Oberhavel Hennigsdorf e.V. 5:07,0; 4. Ruderclub Beeskow 1920 e.V. 5:16,5; 5. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 5:19,6; 6. Ruderclub Schwedt e.V. II 5:48,1.

Re. 38 JF 4x+ B: 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. I (Manuela Voigt 78, Conny Kirsch 79, Ulrike Brandt 79, Antje Schindler 78, St.: Janek Bär 79) 5:24,8; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. II 5:31,7; 3. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport 5:36,7; 4. Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge e.V. 5:38,8; 5. SV Oderhort Frankfurt (Oder) e.V. 5:52,0.

Re. 40 JF 2- A: 1. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport I (Katrin Böhm 77, Kerstin Traulmann 77) 5:59,8; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. 6:04,8; 3. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport II 6:16,2; 4. Sportverein Zernsdorf e.V. - Abteilung Rudern 7:06,9.

Re. 41 JF 4x- A: 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. (Anika Selle 77, Annett Pannicke 77, Eileen Nebel 76, Alexandra Buchwald 77) 5:09,9; 2. Rgm. SSV PCK 90 Schwedt e.V./RKW 1918 e.V. 5:25,4.

Re. 42 JM 4x- A: 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. (Heiko roden 76, Matthias Stein 76, Rico Schenkling 76, Jörn Koltz 77) 4:45,1; 2. Ruderclub Schwedt e.V. 4:50,4; 3. Ruderclub Beeskow 1920 e.V. 5:11,0.

Re. 44 SM 4x- A/B: 1. Ruderclub Schwedt e.V. (Mathias Rohbeck 76, Hagen Schulze 66, Frank Wustmann 76, Martin Drobnitzky 76) 4:41,5; 2. Betriebssportverein Motor Wildau e.V. Ruderabteilung 4:51,3.

## 2.6: ESSEN

Re. 1 SF 8+ A I: 1. Rgm. RRG Mülheim/EWRC/RR TVK Essen/RC Hamm (Swantje Bartels 71, Sabine Tschäge 70, Anke Meyer 68, Kirsten Meyer 70, Conny Schaa 74, Kerstin Ladage 75, Nicole Gorissen 74, Nina Götzten 74, Stm.: Doriha Bachler 74) 1:15,09; 2. Rgm. Neusser RV/RC Benrather/Slegburger Rv/RC Germania Düsseldorf/Creuznacher RV 1:19,09.

Re. 2a SM 2- A I: 1. RV Emscher-Wanne-Eickel (Andreas Costrau 64, Ulrich Groffy 62) 1:15,04; 2. Ruderriege TVK Essen 1:16,11; 3. Ruderclub am Baldeneysee Essen 1:27,00.

Re. 3b MM 1x MDA 43: 1. Ruderclub Sorspese (Emil Putz) 1:17,18; 2. Wassersportverein Meppen 1:20,47; 3. Wassersportverein Ennepetal 1:21,24.

Re. 3c MM 1x MDA 50: 1. Crefelder Ruder-Club I (Werner Busch 38) 1:26,22; 2. Hürther RG 1:31,31; 3. Crefelder Ruder-Club II 1:32,53.

Re. 4a JF 2x B I: 1. Ruderriege ETUF Essen (Katrin Schlegel 78, Nicole Tittmann 78) 1:22,75; 2. Ruderriege TVK Essen 1:23,44.

Re. 4b JF 2x B II: 1. Ruderverein Blankenstein (Melanie Herzfeld 79, Tessa Brockhaus 78) 1:28,08; 2. Wassersportverein Honnaf 1:30,42; 3. Crefelder Ruder-Club II 1:31,22; 4. Crefelder Ruder-Club I 1:36,70.

Re. 4c JF 2x B III: 1. Essen-Werdener-Ruder-Club (Verena Will 79, Britta Hicking 79) 1:24,26; 2. Ruderverein Waltrop 1:32,25; 3. Wassersportverein Honnaf 1:34,95.

Re. 5a SM 1x B I: 1. Steeler Ruder-Verein Essen (Stefan Reuther 73) 1:18,74; RHTC Rheine - aufgegeben.

Re. 5b SM 1x B II: 1. Abt.: 1. Crefelder Ruder-Club II (Thomas Schoon 77) 1:17,63; 2. Hürther RG I 1:18,12; 3. Ruderriege ETUF Essen 1:23,00.

2. Abt.: 1. Steeler Ruder-Verein Essen (Robert Heiduk 73) 1:22,45; 2. Crefelder Ruder-Club I 1:23,12; 3. Hürther RG II 1:25,22.

Re. 6 MM 4+ MDA 43 Gig: 1. RHTC Rheine (Wolf-Dieter Kampf 52, Dieter Gassner 40, Manfred Grewe 54, Norbert Grewe 52, Stm.: Mario Walter 72) 1:24,77; 2. Ruderriege TVK Essen 1:30,16.

Re. 7 MM 4+ MDA 27: 1. Rgm. RV Waltrop/RV Rauxel (Heinz-Walter Kirchhoff 64, Berthold Oberkönig 63, Andreas Erdtmann 65, Bernd Vedder 62, Stm.: Andreas Budde 81) 1:13,13; 2. Ruderclub Baldeneysee Essen 1:14,37; 3. RV Emscher-Wanne-Eickel 1:18,02.

Re. 8a JF 1x A I: 1. Ruderriege ETUF Essen (Katarina Traphan 76) 1:33,55; 2. Ruderriege TVK Essen 1:34,09.

Re. 8b JF 1x A II: 1. Ruderriege TVK Essen (Viola Kamienski 78) 1:33,32; 2. Ruderriege ETUF Essen II 1:36,85; 3. Ruderriege ETUF Essen I 1:45,00.

Re. 9b JM 2x B II: 1. Abt.: 1. Ruderverein Blankenstein I (Sebastian Tyczewski 78, Gereon Stratmann 79) 1:22,23; 2. Crefelder Ruder-Club 1:24,36; 3. Ruderriege TVK Essen II 1:28,25.

2. Abt.: 1. Ruderclub Marl (Ansgar Witenbrink 78, Mark Matten 78) 1:21,09; 2. Ruderriege TVK Essen I 1:24,27; 3. Ruderverein Blankenstein II 1:25,35.

Re. 9c JM 2x B III: 1. Ruderriege ETUF Essen (Stefan Ruhl 78, Christian Brockmann 79) 1:20,98; 2. Ruderriege TVK Essen 1:27,24; 3. Kettwiger Rudergesellschaft 1:29,02; 4. Crefelder Ruder-Club 1:40,58.

Re. 10a SM 2x A I: 1. Steeler Ruder-Verein Essen (Robert Heiduk 73, Stefan Reuther 73) 1:12,87; 2. Ruderriege RVK Essen 1:15,58.

Re. 10b SM 2x A II: 1. Abt.: 1. Rgm. RV Oberhausen/RRG Mülheim (Daniel Marek 75, Georg Rollmann 75) 1:15,12; 2. RV Emscher-Wanne-Eickel I 1:16,62; 3. RRG Mülheim 1:18,95.

2. Abt.: 1. Giessener Ruderclub Hassia (Dirk Heller 68, Erik Tränkner 72) 1:15,48; 2. RV Emscher-Wanne-Eickel II 1:16,94.

Re. 13a MW/MM 4x+ MDA 27 Gig Mixed: 1. Neusser Ruderverein (Susanne Angenendt 65, Simone Schmitz-Spanke 66, Bernhard Spanke 60, Christian Stoffels 60, Stm.: Thomas Relpen 79) 1:22,85; 2. Rgm. RR TVK Essen/RC am Baldeneysee 1:25,27.

Re. 14a JF 1x B I: 1. Ruderverein Blankenstein (Sonja Liese) 1:37,64; 2. Ruderriege TVK Essen 1:39,30.

Re. 15 MM 1x MDA 27: 1. Lingener Ruder-Gesellschaft (Robin Ellinghaus 59) 1:21,88; 2. Ruderclub Baldeneysee Essen 1:22,37; 3. Steeler Ruder-Verein Essen 1:26,69.

2. Abt.: 1. Ruderclub Sorspese (Emil Putz 51) 1:22,98; 2. Crefelder Ruder-Club 1:27,66.

Re. 18 MM 4x+ MDA 36 Gig: 1. Rgm. Steeler RV Essen/RC am Baldeneysee Essen (Fred Hohenhorst 56, Lothar Gerbracht 52, Andreas Kerkhof 64, Frank Kerkhof 59, Stm.: Sven Handrick 81) 1:19,18; 2. Rgm. RHTC Rheine/Lingener Ruder-Gesellschaft 1:21,07.

Re. 19a JM 1x A I: 1. Ruderriege ETUF Essen (Peter Seidel 76) 1:26,36; 2. RHTC Rheine I 1:26,67; 3. Ruderclub Mark 1:31,33.

Re. 19b JM 1x A II: 1. Hürther RG (Martin Pley 77) 1:27,42; 2. Neusser Ruderverein 1:29,01; 3. Kettwiger Rudergesellschaft 1:38,71.

Re. 21a JM 4x+ B I Gig: 1. Ruderclub Marl (Ansgar Witenbrink 78, Mark Matten 78, Florian Schmidt 79, Markus Hofacker 79, Stm.: Molly Wolly 76) 1:25,02; 2. Ruderverein Blankenstein; 1:25,99; 3. Ruderriege ETUF Essen 1:38,36.

Re. 22a JF 1x B I: 1. Ruderriege TVK Essen I (Viola Kamienski) 1:31,77; 2. Ruderriege ETUF Essen I 1:32,76.

Re. 22b JF 1x B II: 1. Abt.: 1. Essen-Werdener-Ruder-Club II (Verena Will 79), o.z.; 2. Ruderriege ETUF Essen o.z.; 3. Ruderclub Blankenstein I o.z.; 4. Ruderverein Blankenstein II o.z.

2. Abt.: 1. Essen-Werdener Ruder-Club I (Britta Hicking) 1:37,14; 2. Wassersportverein Honnaf 1:40,80; 3. Ruderverein Blankenstein III 1:48,56.

Re. 24 b JM 1x B II L.G. 1. Abt.: 1. Ruderriege TVK Essen VI (Gerrit Bäumer 79) 1:29,79; 2. Wassersportverein Honnaf 1:41,06; 3. Kettwiger Rudergesellschaft I 1:53,45.

2. Abt.: 1. Ruderriege TVK Essen II (Christian Zander 79) 1:29,05; 2. Ruderriege TVK Essen I 1:30,12; 3. Kettwiger Rudergesellschaft II 1:36,23.

Re. 27a SM 4+ A I: 1. Rgm. RR TVK Essen/RK am Baldeneysee (Ansgar Wessing, Janis Mikelson, Georg Bauer, Ekkehard Gruhn, Stm.: Tanja Kopal) 1:16,41; 2. Ruderclub am Baldeneysee Essen 1:39,42.

Re. 27b SM 4+ A II: 1. Abt.: 1. Rgm. RV Waltrop/RV Rauxel (Bernd Lessner 67, Joachim Henkel 67, Lothar Fenger 62, Andreas Henkel 72, Stm.: Sven Benthous 80) 1:12,63; 2. Rgm. RR TVK Essen/RK am Baldeneysee 1:13,67; 3. Rgm. RRG Mülheim/RV Emscher/RV Oberhausen/RaB Essen 1:14,09.

2. Abt.: 1. RV Emscher-Wanne-Eickel (Dirk Godde 75, Ulrich Kulhoff 75, Andreas Costrau 64, Ulrich Groffy 62, Stm.: Kathrin Leser 77) 1:11,95; 2. Rgm. RR TVK Essen/ARC Würzburg/RC Favorite Hammonia Hamburg 1:13,47.

Re. 28a JM 1x B I: 1. Ruderriege ETUF Essen (Andreas Pippow 78) 1:29,28; 2. RHTC Rheine - gekentert.

Re. 28b JM 1x B II: 1. Ruderclub Marl I (Markus Hofacker 78) 1:27,13; 2. Ruderriege TVK Essen I 1:28,22; 3. Ruderclub Marl II 1:29,69; 4. Ruderriege TVK Essen II 1:31,15.

Re. 28c JM 1x B III: 1. Essen-Werdener-Ruder-club (Imo Schreyer 79) 1:30,44; 2. Ruderverein Oberhausen 1:35,27; 3. Bonner Rudergesellschaft 1:39,72; 4. Crefelder Ruder-Club 1:43,28.

Re. 29a MM 2x+ MDA 36 Gig: 1. Steeler Ruder-Verein Essen (Lothar Gerbracht 52, Volker Himnau) 1:35,82; 2. Rgm. WSV Meppen/Ruderclub Leer 1:40,30.

Re. 30a JF 2x A I: 1. RR TVK Essen (Silke Sepp 76, Viola Kamienski 78) 1:25,90; 2. Ruderriege ETUF Essen 1:28,67.

Re. 31a MM 2x MDA 27: 1. Neusser Ruderverein (Bernhard Spanke 60, Christian Stoffels 60) 1:16,06; 2. Rgm. Steeler RV Essen/RK am Baldeneysee Essen 1:17,21; 3. Steeler Ruder-Verein Essen 1:35,02.

Re. 31b MM 2x MDA 36: 1. Rgm. RC Sorspese/WSV Ennepetal (Günter Pulkenat 51, Emil Putz 51) 1:14,22; 2. Crefelder Ruder-Club 1:20,93.

Re. 32b SF 1x A II: 1. Ruderriege RVK Essen I (Kerstin Ladage 75) 1:38,88; 2. Ruderriege TVK Essen II 1:40,96; 3. Essen-Werdener-Ruder-Club 1:44,40.

Re. 33 JM 8+ A I Gig: 1. Ruderriege Burggymnasium Essen (Sebastian Schwier 76, Lars Becker 76, Ansgar Endreß 76, Alexander Grieshammer 76, Thorsten Kallweit 76, Patrick Rodeck 76, Torben Lettschmidt 76, Sirkö Dornis 76, Stm.: Stephan Wiechers 76) 1:13,04; 2. Ruderriege ETUF Essen 1:15,14.

Re. 34b SM 2- B II: 1. Rgm. RV Oberhausen/RRG Mülheim (Daniel Marek 75, Georg Rollmann 75) 1:17,39; 2. Ruderverein Waltrop 1:18,59.

Re. 38a JF 4x+ B I: 1. Ruderriege ETUF Essen (Elke Hipler 78, Nicole Tittmann 78, Katrin Schlegel 78, Stm.: Markus Janscheldt 77) 1:23,19; 2. Crefelder Ruder-Club 1:32,38.

Re. 40a SF 4x- A I: 1. Rgm. RR TVK Essen/Kettwiger RG (Silke Sepp 75, Eva-Maria Ostermann 75, Kerstin Ladage 75, Gisela Philipsenburg 74) 1:20,04; 2. Rgm. Neusser RV/Ruder-Gesellschaft Benrather/Slegburger RV 1:21,71; 3. Rgm. RC Germania Düsseldorf/Creuznacher RV 1:23,31.

Re. 41a JM 4x+ B I: 1. Rgm. RC am Baldeneysee Essen (Marcel Scheiker 78, Till Grundmann 78, Hendrik Scheiermann 78, Sven Schultz 78, Stm.: N.N.) 1:16,57; 1. Ruderriege TVK Essen 1:19,82; 3. Ruderriege ETUF Essen 1:22,36.

Re. 41b JM 4x+ B II: 1. Ruderverein Blankenstein (Michael Niederee 78, Jan Chr. Schöning 78, Gereon Stratmann 79, Sebastian Tyczewski 78, Stm.: N.N.) 1:18,18; 2. Ruderclub Marl 1:19,99; 3. Wassersportverein Honnaf 1:22,94; 4. Kettwiger Rudergesellschaft 1:38,47.

Re. 42 SM 8+ A I Gig: 1. Rgm. RV Waltrop/RV Rauxel/RV Emscher-Wanne-Eickel 1:05,34; 2. Steeler RV 1:07,10; 3. RK am Baldeneysee 1:08,34; 4. Rgm. Giessener RC Hassia/Limburger CFW/Laulinger RuSC Donau 1:09,63.

2. Vorlauf: 1. RRG Mülheim 1:03,99; 2. Rgm. RR TVK Essen/RK am Baldeneysee/ARC Würzburg/RC Favorite Hammonia Hamburg 1:04,57; 3. RR TVK Essen 1:07,77; 4. Rgm. EWRC/Kettwiger RG/Steeler RV/RK am Baldeneysee/RRG. Mülheim 1:08,22.

Endlauf: 1. RRG Mülheim (Peter Mark 70, Javor Filipov 70, Lars Kleinhaus 69, Christoph Martin 69, Martin Klefer 69, Dirk Christian 63, Peter Jebbink 75, Stephan Mocek 75, Stm.: Grestlin Halerkamp 76) 1:04,96; 2. Rgm. RR TVK Essen/RK am Baldeneysee/Karlsruher RheiInclub Alemannia 1:07,68; 3. Rgm. RV Waltrop/RV Rauxel/RV Emscher-Wanne-Eickel o.z.; 4. Steeler Ruder-Verein Essen 1:10,59.

Ausgefallene Rennen: 2b, 3a, 9a, 11, 12, 13b/c, 14b/c, 16a/b, 17a/b, 20, 21b, 22c, 23, 24a, 25, 26a/b, 29b/c, 30b, 31c, 32a, 34a, 35a/b, 37, 38b, 39, 40b.

Lizenzierte Wettkampfrichter: Wilhelm Glöseck, Susanne Kasser, Petra Meißner, Ulrich Melzenich, Armin Rahmann, Robert Staudinger.

Mannheim e.V. 3:15,18; 3. Karlsruher RV "Wiking" 3:20,08; 4. Ulmer RC Donau 3:24,41; Mannheim RC von 1875 und RC Undine Radolfzell abgemeldet.

**Re. 6 JM 1x B LG:** 1. Heilbronner RG "Schwaben" (Timo Gläss 78) 3:27,51; 2. RV Esslingen 3:32,31; 3. RG Wertheim 3:32,63; 4. Stuttgart-Canstatter RC von 1910 3:43,41; 5. Brelsacher RV II 3:54,65; 6. Brelsacher RV I 3:59,08; Brelsacher RV I und III abgemeldet; RV Neptun Konstanz nicht am Start.

**Re. 7a JF 2x C 80:** 1. Marbacher RV von 1920 e.V. (Anja Richter 80, Eike Scholz 80) 3:40,93; 2. Ulmer RC Donau 3:41,74; 3. Heidelberger RK 3:45,54; 4. RC Grenzach 3:54,08; Mannheim RC von 1875 abgemeldet.

**Re. 8 SF 1x ALG:** 1. Mannheimer RV Amicitia (Eva Ortleib 74) 3:40,84; 2. RC Rheinfelden 3:44,28; 3. RV Esslingen 3:52,63; Karlsruher Rheinklub Alemannia, Marbacher RV von 1920 e.V., Tübinger RV, Karlsruher RV "Wiking", Ulmer RC Donau abgemeldet.

**Re. 9 JF 2x A LG:** 1. RC Grenzach (Claudia Göttenbott 78, Kristin Mydla 77) 3:12,48; 2. Heidelberger RK II 3:17,46; Heidelberger RK I 3:22,07.

**Re. 10 JF 4x B:** 1. Marbacher RV von 1920 e.V. (Anne Seidl 79, Antje Gündner 79, Steffi Helbig 79, Luzia Gündner 78, St. Nicola Gündner 80) 3:26,64; 2. RC Rheinfelden 3:27,95; 3. Heidelberger RK 3:38,24; 4. RV Bad Wimpfen 3:47,64.

**Re. 11 SM 2x ALG:** 1. Volkstümlicher Wassersport Mannheim e.V. (Wolfgang Handel 73, Andreas Laib 72) 3:01,04; 2. Überlinger RC "Doban" 3:01,47; 3. Ulmer RC Donau 3:09,72; 4. Heilbronner RG "Schwaben" 3:14,90; Lauffener RC "Neckar" und Heidelberger RK abgemeldet.

**Re. 12 SM 2-A:** 1. RC Nürtingen (Götz Mayer 74, Andreas Rieger 73) 3:02,72; 2. Karlsruher RV "Wiking" I 3:06,01; 3. Tübinger RV 3:11,70; 4. Stuttgart-Canstatter RC von 1910 3:13,99; 6. Stuttgart-Canstatter RC von 1910 3:30,53; Karlsruher RV "Wiking" II abgemeldet.

**Re. 13 SM 1x A WP:** 1. Brelsacher RV I (Sebastian Mayer 73) 3:11,56; 2. Mannheimer RG Rheinau 3:16,50; 3. Tübinger RV 3:18,29; 4. Brelsacher RV II 3:24,25; WVV Waldshut, RV Esslingen, RG Ghibellinia Waiblingen, RC Rheinfelden, Ulmer RC Donau, Marbacher RV von 1920 e.V. abgemeldet.

**Re. 14 JM 1x A:** 1. Vorrennen: 1. Ulmer RC Donau 3:13,37; 2. Marbacher RV von 1920 e.V. 3:21,64; 3. Mannheimer RV Amicitia 3:22,14; 4. Brelsacher RV II 3:28,16.

2. Vorrennen: 1. Heidelberger RK 3:20,76; 2. RV Friedrichshafen 3:21,26; 3. Karlsruher RV "Wiking" 3:22,24; 4. Dreisacher RV I 3:24,05; 5. Mannheimer RG Rheinau 3:25,62; RG Wertheim und RC Undine Radolfzell abgemeldet.

**Endlauf:** 1. RV Friedrichshafen (Manuel Strauch 76) 3:09,35; 2. Marbacher RV von 1920 e.V. 3:12,16; 3. Mannheimer RV Amicitia 3:16,56; 4. Karlsruher RV "Wiking" 3:16,89; 5. Heidelberger RK 3:17,27; Ulmer RC Donau abgemeldet.

**Re. 16 JM 2x A LG:** 1. RV Neptun Konstanz (Christian Widmann 77, Johnny Zimmermann 76) 3:07,46; 2. RC Rheinfelden 3:10,76; 3. WVV Waldshut 3:11,76; 4. Ulmer RC Donau 3:14,86.

**Re. 17 JM 1x B:** 1. Mannheimer RV Amicitia (Martin Veit 78) 3:14,47; 2. Heilbronner RG "Schwaben" 3:17,29; 3. Überlinger RC "Bodan" 3:18,88; 4. Stuttgart-Canstatter RC von 1910 3:19,75; 5. Ulmer RC Donau 3:41,70; Mannheimer RC von 1875 abgemeldet.

**Re. 18 JM 8+ B:** 1. Mannheimer RV Amicitia (Benjamin Pfeiffer 78, Max Ostrowski 79, Robert Poppe 78, Alexander Beetz 78, Wendelin Wolf 78, Dirk Steimel 79, Frieder Wallis 78, Dirk Suhlender 79, St. Jurek Janiszewski 79) 2:55,18; 2. RG Heidelberg 2:57,16.

**Re. 19 JF 2x A:** 1. Heidelberger RK (Elisabeth Walter 77, Sophie Kühner 77) 3:26,46; 2. Ulmer RC Donau 3:27,87; 3. Stuttgart-Canstatter RC von 1910 3:30,23; RC Nürtingen 3:34,01.

**Re. 21 SF 4x-A:** 1. Ulmer RC Donau (Nina Gäßler 75, Julia Kiehlecker 73, Ingrid Maier, Cordula Bauer 70) 3:03,99; 2. Mannheimer RG Rheinau 3:05,63; Karlsruher RV "Wiking" und Mannheimer RV Amicitia abgemeldet.

**Re. 22a JM 1x C 80 LG:** 1. Mannheimer RV Amicitia (Christoph Walz 80) 3:27,90; 2. Marbacher RV von 1920 e.V. 3:28,18; 3. RC Grenzach 3:43,89; 4. RG Heidelberg 3:45,76.

**Re. 22b JM 1x C 81 LG:** 1. RV Esslingen (Felix Kröll 81) 4:05,75; 2. Ulmer RC Donau 4:17,90; 3. RC Grenzach 4:26,51.

**Re. 23 JF 1x B LG:** 1. RC Grenzach I (Tina Heinzmann 78) 4:05,24; 2. RC Grenzach II 4:08,65; 3. RG Wertheim 4:14,32; Karlsruher RV "Wiking" abgemeldet.

**Re. 24 JF 2x B:** 1. RC Rheinfelden (Andrea Moser, Martina Beck 78) 3:45,81; 2. Heidelberger RK 3:46,60; WVV Waldshut 3:49,06; 4. Ulmer RC Donau 3:51,25; 5. Mannheimer RG Rheinau 4:18,50.

**Re. 25 SM 1x A LG:** 1. Vorrennen: 1. Marbacher RV von

1920 e.V. 3:17,46; 2. RC Grenzach 3:23,28; 3. Stuttgarter RG I 3:32,75; 4. Stuttgarter RG II 3:39,18.

2. Vorrennen: 1. Mannheimer RG Rheinau 3:23,05; 2. RC Nürtingen 3:24,48; 3. Brelsacher RV 3:24,74; 4. Stuttgarter RG III 3:28,51; Ulmer RC Donau II, RG Ghibellinia Waiblingen, WVV Waldshut und Ulmer RC Donau I abgemeldet.

**Endlauf:** 1. Mannheimer RG Rheinau (Lutz Fiedler 68) 3:16,60; 2. RC Grenzach 3:17,91; 3. Marbacher RV von 1920 e.V. 3:21,35; 4. RC Nürtingen 3:26,46; 5. Brelsacher RV 3:27,10; 6. Stuttgarter RG I 3:27,75.

**Re. 27a JM 1x C 80:** 1. Überlinger RC "Bodan" (Frank Seeberger 80) 3:43,32; 2. RV Bad Wimpfen 3:48,09; 3. Marbacher RV von 1920 e.V. 3:49,17; RC Undine Radolfzell abgemeldet.

**Re. 27b JM 1x C 81:** 1. Stuttgart-Canstatter RC von 1910 (Domenic Teuchert 81) 4:05,73; 2. RV Waldsee 1900 e.V. 4:37,41; RV Esslingen abgemeldet.

**Re. M 28a JF 1x C 80 LG:** 1. Heidelberger RK (Birgit Esser 80) 4:13,03; 2. RC Grenzach 4:18,79; 3. Mannheimer RC von 1875 II 4:19,50; 4. Brelsacher RV 4:21,84; Mannheimer RC von 1875 I abgemeldet.

**Re. 29 JM 4x B:** 1. RC Rheinfelden (Urs Franks 79, Stefan Schonhardt 78, Claudio Rosso 78, Fabian Siebold 78, St. Tobias Schonhardt 80) 2:59,91; 2. Ulmer RC Donau 3:04,90; 3. Heilbronner RG "Schwaben" 3:08,75.

**Re. 30 JF 1x A:** 1. Stuttgarter RG (Antje Stephan 76) 3:42,08; 2. Ulmer RC Donau 3:52,19; WVV Waldshut abgemeldet.

**Re. 31 SF 1x A WP:** 1. Ulmer RC Donau (Claudia Barth 75) 3:24,46; 2. Heidelberger RK 3:30,35; 3. Marbacher RV von 1920 e.V. 3:48,70; Karlsruher RV "Wiking", Mannheimer RG Rheinau abgemeldet.

**Re. 32 JM 2x A:** 1. RV Neptun Konstanz (Julian Hermann 76, Arne Gülzow 76) 2:56,80; 2. RV Friedrichshafen 2:56,99; 3. RC Nürtingen 3:08,16; 4. Brelsacher RV 3:12,43; RC Undine Radolfzell und Stuttgarter RG abgemeldet.

**Re. 34 SM 4x-A:** 1. RC Rheinfelden (Klaus Fanderl 64, Florian Schumann 75, Wolfgang Birkner, Ralf Wittmann 64) 2:41,95; 2. RV Esslingen 2:44,38; 3. Heilbronner RG "Schwaben" 2:46,08; 4. Stuttgarter RG 2:48,35; 5. RV Bad Wimpfen 2:54,08; Mannheimer RC von 1875, Überlinger RC "Bodan" und Brelsacher RV abgemeldet.

**Re. 35 SM 2-A LG:** 1. Heidelberger RK (Joachim Huck 65, Oliver Grande 66) 2:59,79; 2. Volkstümlicher Wassersport Mannheim e.V. 3:01,28; Karlsruher RV "Wiking" abgemeldet.

**Re. 36a JF 1x C 80:** 1. Marbacher RV von 1920 e.V. (Henrike Demuth 80) 3:46,55; 2. Karlsruher RV "Wiking" 3:51,04; 3. Ulmer RC Donau 3:57,86; 4. RC Rheinfelden 3:59,48; 5. RG Wertheim 4:02,98; Mannheimer RC von 1875 und Mannheimer RV Amicitia abgemeldet.

**Re. 37 JF 1x B:** 1. Ulmer RC Donau (Andrea Winkler 78) 3:43,07; 2. Wassersportverein SC Neckarrems e.V. 3:47,72; RC Grenzach abgemeldet.

**Re. 38a JM 2x C 80:** 1. Ulmer RC Donau (Wolf-Peter Maier 80, Oliver Schill 80) 3:28,58; 2. Mannheimer RV Amicitia I 3:38,40; 3. RV Esslingen 3:41,03; 4. Mannheimer RV Amicitia II 3:46,99; Karlsruher RV "Wiking" nicht am Start; RV Bad Wimpfen abgemeldet.

**Re. 38b JM 2x C 81:** 1. RV Esslingen (Felix Kröll, Jan Lohmann 81) 3:31,11; 2. Mannheimer RV Amicitia 3:56,05; RG Ghibellinia Waiblingen abgemeldet.

**Re. 39 JM 2x B LG:** 1. Volkstümlicher Wassersport Mannheim e.V. (Sven Schamma 78, Dimitrios Ciatipis 79) 3:09,55; 2. Ulmer RC Donau I 3:10,16; 3. Mannheimer RV Amicitia 3:10,74; 4. Ulmer RC Donau II 3:15,36; 5. RV Esslingen 3:21,57; 6. Brelsacher RV 3:24,45; RG Heidelberg II, RG Heidelberg I abgemeldet und RV Neptun Konstanz nicht am Start.

**Re. 40 JF 4x-A:** 1. Heidelberger RK (Elisabeth Walter 77, Sabine Staedler 77, Friederike Beker, Kirsten Kommelhoff 77) 3:15,27; 2. RC Nürtingen 3:21,20; 3. RV Bad Wimpfen 3:34,19.

**Re. 41 SF 2x A:** 1. Ulmer RC Donau (Cordula Bauer 70, Julia Kiehlecker 73) 3:14,11; 2. Mannheimer RV Amicitia 3:16,97; 3. Heidelberger RK 3:19,46; 4. Mannheimer RG Rheinau 3:22,32; 5. Karlsruher RV "Wiking" 3:24,90; 6. RV Waldsee 1900 e.V. 3:27,20; 7. RV Esslingen 3:29,50.

**Re. 42 JM 4x B:** 1. RG Heidelberg (Martin Kolling 79, Martin Schneider 79, Dirk Mazur 79, Marius Scheitler 78, St. Jochen Kaiser) 3:05,77; 2. Mannheimer RV Amicitia 3:10,42.

**Re. 43 JM 1x A LG:** 1. RC Nürtingen (Michael Löffler 76) 3:18,99; 2. Marbacher RV von 1920 e.V. 3:19,24; 3. WVV Waldshut 3:26,44; 4. RG Heidelberg 3:28,74; 5. Heilbronner RG "Schwaben" 3:33,56; Ulmer RC Donau abgemeldet.

**Re. 44 JM 4x-A:** 1. Mannheimer RV Amicitia (Jan Ostrowski 77, Markus Perthold 76, Marko Körbils 77, Martin Veit 78) 2:48,13; 2. RV Neptun Konstanz 2:49,53; 3. Stuttgart-Canstatter RC von 1910 3:06,36.

**Re. 45 SM 8+ AWP:** 1. Mannheimer RG Rheinau I (Thomas Dresel 60, Klaus Hartmann 60, Volker Franz 63, Jochen Köhler 72, Andreas Nürnberger, Michael Betz, Alexander Svoboda, Gregor Jakubik, St. Silke Patloch 72) 2:36,25; 2. Marbacher RV von 1920 e.V. 2:38,87; 3. Mannheimer RV Amicitia 2:41,05; 4. RR Universität Karlsruhe 2:41,96; 5. Tübinger RV 2:47,36; 6. Mannheimer RG Rheinau II 2:51,06.

**Nicht zustande gekommene Rennen:**

1, 7b, 15, 20, 26, 28, 33, 36b.

**Lizenzierte Schiedsrichter:**

Dr. Stephan Kienzle, Moldt, Reinhardt, Schiller, Scholl, Widmann.

## 4./5.6.: WERDER

**Re. 3 JM 1x B Endlauf:** 1. Ruderclub Beaskow 1920 e.V. (Maik Haß 76) 6:02,3; 2. SV Oderhort Frankfurt (Oder) e.V. I 6:07,6; 3. Ruder-Klub Werder (Havel) 1918 e.V. I 6:37,5; 4. Ruder-Klub Werder (Havel) 1918 e.V. II 6:44,8; 5. Ruderclub Schwedt e.V. II 6:56,0; 6. Ruderclub Fürstenwalde e.V. I 6:56,1.

**Re. 4 JM 2-B:** 1. Ruderclub Oberhavel (Nicky Lange 78, Matthias Köckeritz 78) 5:40,1; 2. Ruderclub Schwedt e.V. 5:47,8.

**Re. 5 JF 1x B Endlauf:** 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. I (Sandra Henke 78) 6:24,8; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. II 6:30,0; 3. Ruder-Klub Werder (Havel) 1918 e.V. 6:34,2; 4. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport II 6:38,5; 5. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. III 6:40,1; 6. SV Oderhort Frankfurt (Oder) e.V. 6:50,7.

**Re. 6 JM 1x B Lg. Endlauf:** 1. Ruderclub Schwedt e.V. (Matthias Taßler 78) 6:25,5; 2. Ruderverein Rheinsberg 1910 e.V. 6:28,9; 3. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. 6:33,1; 4. SV Empor Mühlberg e.V. - Ruderabteilung 6:48,3; 5. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 7:09,8; 6. Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V. 7:21,1.

**Re. 7 JM 1x A Endlauf:** 1. Ruderclub Schwedt e.V. I (Matthias Rohbeck 76) 5:56,2; 2. Ruder-Klub Werder (Havel) 1918 e.V. 6:00,5; 3. Betriebssportverein Motor Wildau e.V. Ruderabteilung 6:08,4; 4. SV Oderhort Frankfurt (Oder) e.V. 6:12,5; 5. Ruder-Club Havel Brandenburg e.V. 6:52,9; 6. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 I 7:05,2.

**Re. 8 JM 2-A:** 1. Ruderclub Schwedt e.V. (Frank Wustmann 76, Martin Drobnitzky 76) 5:40,3; 2. Ruderclub Oberhavel Hennigsdorf e.V. 5:43,1; 3. Neurrupiner Ruder-Club e.V. 6:16,4.

**Re. 9 JF 1x A:** 1. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport (Simone Schünmann 77) 6:35,2; 2. Neurrupiner Ruder-Club e.V. 6:44,3; 3. Ruderclub Fürstenwalde e.V. I 6:49,9; 4. Ruderclub Fürstenwalde e.V. II 7:05,1; 5. Ruderverein Rheinsberg 1910 e.V. 7:54,2; 6. Sportverein Zernsdorf e.V. - Abteilung Rudern 8:11,0.

**Re. 11 SM 1x A/B:** 1. Ruderclub Königs Wusterhausen e.V. (Danyel Wüstenberg 72) 6:00,9; 2. Betriebssportverein Motor Wildau e.V. Ruderabteilung 6:11,7; 3. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 6:21,7; 4. Ruderclub Schwedt e.V. I 6:25,1; 5. Ruderclub Schwedt e.V. II 6:30,0.

**Re. 12 SM 2-A/B:** 1. Ruderclub Schwedt e.V. (Frank Wustmann 76, Martin Drobnitzky 76) 5:36,8; 2. Ruder-Club Havel Brandenburg e.V. I 5:37,5; 3. Ruder-Club Havel Brandenburg e.V. II 6:48,4.

**Re. 13 SF 1x A/B:** 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. II (Jana Werner 75) 6:30,5; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. IV 6:33,8; 3. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. I 6:45,1; 4. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 7:01,6; 5. Betriebssportverein Motor Wildau e.V. Ruderabteilung 7:12,5; SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport - aufgegeben.

**Re. 16 JM 1x A/B Lg.:** 1. SV Oderhort Frankfurt (Oder) e.V. (Andreas Klopsch 76) 5:55,0; 2. Ruderclub Schwedt e.V. 5:57,2.

**Re. 22 JM 2x B Endlauf:** 1. Ruder-Klub Werder (Havel) 1918 e.V. (Ulrich Schröder 78, Heiko Puppe 78) 5:16,2; 2. Ruderverein Rheinsberg 1910 e.V. 5:18,5; 3. SV Oderhort Frankfurt (Oder) e.V. I 5:23,1; 4. Ruder-Club Havel Brandenburg e.V. 5:25,5; 5. Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge e.V. 5:31,6; 6. Ruderclub Fürstenwalde e.V. 5:41,4.

**Re. 23 JM 2x B Lg.:** 1. Cottbusser Rudersportverein im Polzeisportverein Cottbus 90 (Lars Kühl 79, Florian Felsch 79) 5:31,2; 2. Ruderclub Schwedt e.V. 5:39,0; 3. SV Empor Mühlberg e.V. - Ruderabteilung 6:10,5; 4. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. 6:13,4.

**Re. 24 JF 2x B Endlauf:** 1. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. II (Conny Kirsch 79, Ulrike Brandt 79) 5:30,4; 2. Potsdamer Ruder-Gesellschaft e.V. I 5:34,2; 3. SSV PCK 90 Schwedt e.V. - Abteilung Wassersport 5:39,5; 4.

# REGATTAERGEBNISSE

3. Abt. LK II: 1. Marburger Ruderverein von 1911 (Knut Seibel 78) 4:46,19, 2. Tutzinger Ruderverein 1983 4:51,51, Saarbürger Ruderclub gekentert, Ruderclub Aschaffenburg von 1898 abgemeldet, Ruderclub Aschaffenburg von 1898 abgemeldet.

Re. 23 SF 1x B LK II: 1. Frankfurter Ruderclub Fechenheim (Ulrika Pagendorf 76) 4:07,06, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 4:15,77, 3. Mündener Ruderverein 4:50,59.

Re. 24 VM 1x A: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Borussia (Alexander Böhler 66) 4:30,40, 2. Ruderclub Zelllingen 4:43,77.

Re. 26 JF 1x B LG LK III 1. Abt.: 1. Rudergesellschaft Wertheim (Dorothea Bleber 79) 5:02,83, 2. Wassersportverein St. Goar 5:18,90, 3. Saarbürger Ruderclub 5:54,19, Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 gekentert.

Re. 28 JM 1x A LK I 1. Abt.: 1. Ingelheimer Ruderverein (Sebastian Schätzel 76) 4:04,16, 2. Ruderverein Nürtingen 4:08,03, 3. Bamberger Rudergesellschaft 4:09,37, Mündener Ruderverein nicht am Start erschienen.

2. Abt. LK II: 1. Ruderverein Zell (Dominik Steffens 77) 4:15,33, 2. Ruderclub Zelllingen 4:15,43, 3. Hersfelder Ruderverein 1977 4:32,56.

3. Abt. LK II: 1. Tutzinger Ruderverein 1983 (Max Mertes 76) 4:17,58, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 4:30,16, Frankfurter Rudergesellschaft Borussia abgemeldet.

Re. 30 SF 1x ALK I 1. Abt.: 1. Münchener Ruder- & Segelverein Bayern v. (Pia Wiesbauer) 4:33,16, 2. Hersfelder Ruderverein 1977 4:50,58.

2. Abt. LK II: 1. IGOR Offenbach/Dorn (Gabl Maul 67) 4:40,12, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 4:45,41, 3. Frankfurter Ruderclub Fechenheim 4:52,53.

Re. 31 JF 1x A LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Zell (Heike Zirwas 78) 4:33,55, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 18 4:40,32, 3. Ruderclub Zelllingen 4:40,58.

2. Abt. LK II: 1. Mündener Ruderverein (Kathrin Baake 76) 3:59,43, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 4:00,17, 3. Ruderclub Zelllingen 4:17,12.

3. Abt. LK II: 1. Ruderclub Möwe Groß-Auheim (Angelika Kuhl 77) 4:50,47, 2. Ruderclub Zelllingen 4:53,59, 3. Bamberger Rudergesellschaft 4:56,80.

Re. 32 SM 1x ALG LK II: 1. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 (Markus Wienand 72) 4:16,60, 2. Mannheimer Rg Baden 4:45,59.

Re. 36 SM 2-B LK I: 1. Ruderverein Nürtingen (Götz Meyer 74, Andreas Fieger 73) 3:21,73, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 3:36,07.

Re. 38 JM 4x+ B LG LK II: 1. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 (Robert Chudoba 79, Stefan Schramm 79, Matthias Preiser 79, Johan. Scheuermann 79, Stm.: Elisabeth Fieger) 3:53,81, 2. Hanauer Ruderclub Hassia 4:39,41.

Re. 51 SF 2x B LK III: 1. Rgm RC Aschaffenburg/RCM Großauheim (Heide Eisert 76, Angelika Kuhl 77) 4:17,41, 2. Ruderriege der Lessing-Oberschule Berlin 4:51,60.

Re. 53 VM 4+ GIG D 1. Abt.: 1. Rgm. Gleiß RC Hassia/WSV Hellas Gleiß/Limb. (Wolfgang Haagen 31, Günther Hoppe 46, Gerhard Fless 40, Josef Höhn 46, Stm. Peter Frank) 3:53,89, 2. Rgm. FRV 1865/Nassovia Höchsv/FRG Borussia 4:04,56.

2. Abt. E: 1. Rgm. Mainzer Rg/Mainzer RV/RG Wies-Biebrich (Dieter Löberich 43, Gerhard Scharlemann 37, Peter Hoffmann 36, Reinhold Baum 36, Stm. Christel Meyer) 4:03,78, 2. Rgm. RV Bad Ems/EKC Rhenania Koblenz 4:07,35.

Re. 54 JM 1x ALG LK I 1. Abt.: 1. Mündener Ruderverein (Michael Hafke 76) 4:03,54, 2. Marburger Ruderverein von 1911 4:37,05.

2. Abt. LK II: 1. RG Heidelberg (Jasper Kaiser 77) 4:06,77, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 4:12,84, 3. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben 4:17,22.

3. Abt. LK II: 1. Rudergesellschaft Trier (Sebastian Haussen 76) 4: 12,73, 2. Bamberger Rudergesellschaft 4:30,95.

4. Abt. LK III: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Tobias Draeger 77) 4:28,91, 2. Mannheimer Rg Baden 4:50,70.

Re. 58 SM 1x A LK II: 1. Bamberger Rudergesellschaft (Stefan Wiedenmayer 71) 3:46,68, 2. Ruderverein Esslingen 3:50,95, 3. Mündener Ruderverein 4:02,70.

Re. 59 JM 4- A LK I: 1. Rgm. RG Trier/RV Trevitis Trier (Jacek Sienkiewicz 77, Thomas Hoff 77, Dominik Reinhardt 77, Jörg Wagner 77) 3:18,82, 2. Rgm. FRGO/FRC Fechenheim/Flörsholmer RV/Hanauer 3:22,03, 3. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 3:30,72.

Re. 60 JM 1x B LK II 1. Abt.: 1. Ruderclub Zelllingen (Sebastian Flederer 79) 3:46,29, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 18 4:08,20.

2. Abt. LK III: 1. Bamberger Rudergesellschaft (Jochen Stumpf 79) 3:33,55, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 18 3:45,66, IGOR Offenbach/Dorn abgemeldet.

Re. 63 SM 1x B LG LK II: 1. Ruderclub Aschaffenburg von

1898 (Markus Wienand 72) 3:33,94, 2. IGOR Offenbach/Dorn 3:37,36, 3. Frankfurter Ruderclub Fechenheim 3:49,97, 4. Mannheimer Rg Baden 3:52,89.

Re. 68 JM 4+ B LK II: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 (Walter Rickel 78, Stephan Mayer 78, Tobias Münz 78, Tobias Schirmer 78, Stm. Niels v. Witzlow) 3:20,23, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 3:24,05.

Re. 70 JF 4x- A LK II: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Hermine Wehr 77, Nicole Hebeisen 77, Tina Szolar 77, Julia Bez 76) 3:37,61, 2. Ruderverein Nürtingen 3:50,99.

Re. 74 JM 4x- A LK I: 1. Rgm. RG Trier/RV Trevitis Trier (Sebastian Hausen 76, Knut Beitzel 76, Christian Schmidt 76, Christian Binz 78) 2:59,71, 2. Bamberger Rudergesellschaft 3:00,12.

Re. 82 SM 1x B LK II 1. Abt.: 1. Ingelheimer Ruderverein (Boris Zeran 76) 3:27,27, 2. Mündener Ruderverein 3:32,65, 3. IGOR Offenbach/Dorn 3:33,59, 4. Tutzinger Ruderverein 1983 3:46,80.

2. Abt. LK III: 1. Rudergesellschaft Trier (Hendrik Harnisch 73) 3:30,44, 2. Mannheimer Rg Baden 3:57,42.

Re. 90 JM 8+ B LK I: 1. IGOR Offenbach I 2:59,83, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 3:00,47.

Re. 93 JM 2x B LK II: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Florian Gundel 78, Alexander Rauch 78) 3:17,50, 2. Hanauer Ruderclub Hassia 3:28,53, 3. Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 18 3:36,38, Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben aufgegeben, Ruderclub Aschaffenburg von 1898 abgemeldet.

Re. 101 JF 2x A LK II: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Hermine Wehr 77, Nico Hebeisen 77) 4:20,54, 2. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 4:24,69, 3. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 4:25,04, 4. Ruderriege der Lessing-Oberschule Berlin 4:33,23.

Re. 105 SM 2x A LK II: 1. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben (Oliver Matzek 71, Andreas Kem 71) 3:34,63, 2. Rgm. FRG Borussia/FRG Sachsenhausen 3:43,70.

Re. 106 JM 2x A LK III: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 (Florian Stockhausen 77, Peter Jühr 76) 3:54,12, 2. Ruderriege der Lessing-Oberschule Berlin 4:02,04, 3. Rudergesellschaft Trier 4:13,58.

Re. 109 JM 2- A LK II: 1. Ruderverein Treviris Trier (Christian Binz 78, Thomas Hoff 77) 3:46,63, 2. Rudergesellschaft Trier 3:57,65.

Re. 110 SM 2- A LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Nürtingen (Götz Meyer 74, Andreas Rieger 73) 3:40,79, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 3:50,13.

2. Abt. LK II: 1. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 (Burkhard Schramm 76, Alexander Müller 76) 3:51,68, 2. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 4:05,13.

Re. 111 JM 1x B LK II 1. Abt.: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Alexander Rauch 78) 4:14,27, 2. Ruderclub Zelllingen 4:18,98, 3. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 4:49,41, 4. IGOR Offenbach/Dorn 4:58,38.

2. Abt. LK II: 1. Ruderverein Bad Ems (Eduard Wermann 79) 4:25,54, 2. Tutzinger Ruderverein 1983 4:48,25, 3. Ruderverein Treviris Trier 4:55,52, 4. Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 18 5:02,12.

3. Abt. LK III: 1. Bamberger Rudergesellschaft (Jochen Stumpf 79) 4:36,60, 2. Saarbürger Ruderclub 4:51,07, 3. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben 4:52,08.

4. Abt. LK III: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 18 (Andreas Wesemann 79) 4:55,33, 2. Ruderverein Treviris Trier 5:12,41, 3. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 5:18,38.

Re. 112 SM 2x B LK II: 1. Ingelheimer Ruderverein (Boris Zeran 75, Sebastian Schätzel 76) 3:33,27, 2. Tutzinger Ruderverein 1983 3:44,74, 3. Mannheimer Rg Baden 4:00,36.

Re. 113 VM 4+ B: 1. Limburger Club für Wassersport (Matthias Schmorle 59, Lothar Rompel 54, Klaus Schay 54, Ulrich Heckelmann 56, Stm. Steffen Heckelmann) 3:32,62, 2. Ruderverein Bad Ems 3:33,94.

Re. 114 JF 1x B LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Zell (Heike Zirwas 78) 4:25,04, 2. Ruderclub Zelllingen 4:31,14.

2. Abt. LK II: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Danielle Schütte 76) 4:33,11, 2. Ruderclub Zelllingen 4:36,10, 3. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 4:49,51.

3. Abt. LK III: 1. Wassersportverein St. Goar (Eva Breidenbach 78) 4:45,07, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 4:58,16, Offenbacher Rudergesellschaft Undine abgemeldet, Wassersportverein St. Goar abgemeldet.

Re. 115 JM 1x B LG LK II 1. Abt.: 1. Ruderclub Zelllingen (Stephan Reuchlein 78) 4:12,36, 2. IGOR Offenbach/Dorn 4:23,10, 3. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 4:35,62.

3. Abt. LK II: 1. Marburger Ruderverein von 1911 (Knut Seibel 78) 4:26,73, 2. Tutzinger Ruderverein 1983 4:34,09, 3. Ruderverein Esslingen 4:40,27.

4. Abt. LK III: 1. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 (Robert Chudoba 79) 5:07,66, 2. Saarbürger Ruderclub 5:15,17,

Ruderverein Esslingen 1 R154 P26, 2. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben abgemeldet.

Re. 123 SF 1x B LK II: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 (Tanja Sand 73) 4:47,54, 2. Mündener Ruderverein 4:57,26.

Re. 124 VM 1x A: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Borussia (Alexander Böhler 66) 4:28,74, 2. Frankfurter Ruderverein von 1865 4:46,09, 3. Ruderclub Zelllingen 5:16,30, Frankfurter Ruderverein von 1865 abgemeldet.

Re. 126 JF 1x B LG LK III: 1. Wassersportverein St. Goar (Eike Dickhausen 79) 6:03,55, 2. Saarbürger Ruderclub 6:51,23, 3. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 7:06,36, Rudergesellschaft Wertheim v. Start gekentert.

Re. 128 JM 1x A LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Nürtingen (Markus Zaiser 76) 4:28,07, 2. Bamberger Rudergesellschaft 4:34,74, 3. Ingelheimer Ruderverein 4:58,16, 4. Mündener Ruderverein 5:15,45.

2. Abt. LK II: 1. Tutzinger Ruderverein 1983 (Max Mertes 76) 4:26,93, 2. Ruderclub Zelllingen 4:41,19, 3. Ruderverein Zell 4:50,87, Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 gekentert, Frankfurter Rudergesellschaft Borussia abgemeldet, Hersfelder Ruderverein 1977 abgemeldet.

Re. 130 SF 1x A LK II: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 (Tanja Sand 73) 4:48,41, 2. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 4:51,73, Hersfelder Ruderverein 1977 abgemeldet.

Re. 131 JF 1x A LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Zell (Heike Zirwas 78) 4:45,43, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 18 4:56,68.

3. Abt. LK II: 1. Ruderclub Zelllingen (Claudia Nebel 76) 4:50,10, 2. Bamberger Rudergesellschaft 4:50,39, 3. Ruderclub Möwe Groß-Auheim 5:19,04, Ruderclub Zelllingen abgemeldet.

Re. 132 SM 1x ALG LK I: 1. Bamberger Rudergesellschaft (Stefan Wiedenmayer 71) 4:01,68, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 4:13,31, Mannheimer Rg Baden abgemeldet.

Re. 136 SM 2- B LK I: 1. Ruderverein Nürtingen (Götz Meyer 74, Andreas Fieger 73) 4:01,65, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 4:05,05.

Re. 138 JM 4x+ B LG LK II: 1. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 (Robert Chudoba 79, Stefan Schramm 79, Matthias Preiser 79, Johan. Scheuermann 79, Stm. Maria Behrendt) 4:30,73, 2. Hanauer Ruderclub Hassia 5:09,19.

Re. 153 VM 4+ GIG F: 1. Rgm. RV Bad Ems/KRC Rhenania Koblenz (Paul Helmbach 35, Günther Haub 37, Manfred Gernebrodt 31, Udo Döder 29, Stm. Steffen Hochelmann) 4:19,01, 2. Rgm. Mainzer RG/RG Wiesbaden-Biebrich/FR 4:19,25, Rgm. IGOR Off./FRC 1884/FRV Freiweg abgemeldet.

Ausgefallene Rennen: 1, 2, 3, 4, 8, 13, 16, 21, 22, 25, 27, 29, 33, 34, 35, 37, 44, 45, 47, 50, 52, 55, 56, 57, 61, 62, 64, 65, 66, 67, 69, 72, 73, 77, 78, 79, 81, 83, 84, 88, 89, 92, 102, 103, 104, 107, 108, 116, 121, 122, 125, 127, 129, 133, 134, 135, 137, 143, 144, 146, 148, 149, 150, 151, 152, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 187, 188, 189, 191, 193.

Lizenzierte Wettkampfrichter: Horst Elmar Böhm, Reinhard Schlitz, Helmut Meyer, Wolfgang Gülte, Aibrecht Hess, Jürgen Hillen, Klaus Metzger, Peter Scholl, Gerhard Röhling, Volker Sator.

## 2.6.: BREISACH

Re. 2 SM 4- A: 1. RV Esslingen (Jens Maschwitz 70, Frieder Krapf 64, Martin Krapf 67, Christian Schütze 62) 2:49,84; 2. Mannheimer RV Amicilia 2:51,68; 3. Tübinger RV 2:52,03; 4. Stuttgarter RG 2:55,24.

Re. 3 SM 2x A, 1. Vorrennen: 1. Ulmer RC Donau 3:05,61; 2. WVV Waldshut 3:09,39; 3. Mannheimer RG Rheinau I 3:09,70; 4. RC Grenzach 3:19,34.

2. Vorrennen: 1. RV Neptun Konstanz o.Z.; 2. Stuttgarter RG +5,46; 3. Breisacher RV +10,18; RG Ghibellinia Waiblingen, Mannheimer RC von 1875 und Mannheimer RG Rheinau II abgemeldet.

Endlauf: 1. Mannheimer RG Rheinau Boot I (Frieder Lutz 68, Thomas Dresel 60) 2:58,67; 2. Ulmer RC Donau 3:01,78; 3. WVV Waldshut 3:05,50; 4. RV Neptun Konstanz 3:10,52; 5. Stuttgarter RG 3:17,51.

Re. 4 JM 4x+ C 80 u.jg. Endlauf: 1. RV Bad Wimpfen (Marc Eintenhoff 80, Daniel Waldbüßer 80, Benjamin Müller 80, Tim Lauterbach 80, Stm. Steffen Rieker 80) 3:15,73; 2. Ulmer RC Donau 3:22,38; 3. Mannheimer RV Amicilia II 3:27,09; 4. RC Nürtingen 3:31,80; 5. Tübinger RV 3:33,57; 6. RV Esslingen 3:42,34; 7. Mannheimer RV Amicilia I 4:11,34; RGG Waiblingen und Marbacher RV abgemeldet.

Re. 5 JM 2x B: 1. RC Rheinfelden (Stefan Schonhardt 78, Fabian Siebold 78) 3:10,18; 2. Volkstümlicher Wassersport

3. Abt.: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 4 (Thomas Haaser 78) 3:07,70, 2. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 7 3:14,24, 3. RG Wiking Leipzig Boot 3 3:16,80 - Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 6 abgemeldet.

Re. 9c JM 1x B III, 1. Abt.: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 8 (Andreas Weinhold 79) 3:17,70, 2. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb Boot 3 3:25,62, 3. Torgauer Ruderverein Boot 3 3:30,0, 4. RG Wiking Leipzig Boot 6 3:44,20.

2. Abt.: 1. Torgauer Ruderverein Boot 2 (Christoph Baß 78) 3:17,36, 2. RG Wiking Leipzig Boot 4 3:18,86, 3. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 9 3:19,98, 4. Bernburger Ruder-Club 3:45,46.

3. Abt.: 1. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb Boot 2 (René Grotlián 78) 3:25,70, 2. RG Wiking Leipzig Boot 5 3:38,71.

4. Abt.: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 93 Boot 2 (Tilo Schmidt 78) 3:35,73, 2. Rudergemeinschaft Sachsen 93 Boot 1 3:37,72, 3. RV Meteor Chemnitz 1903 4:00,17 - Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 2 abgemeldet.

Re. 10 JF 2x B I: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 1 (Ramona Dittlich 79, Kai Stelzer 78) 3:16,49, 2. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 2 3:23,66, 3. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 3 3:26,09, 4. Lobensteiner Ruder Verein 1932 3:58,39.

Re. 12 JF 1x A II LG: 1. RG Wiking Leipzig (Daniela Pätz 77) 3:56,42, 2. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb 3:58,87.

Re. 13 JM 1x A III LG: 1. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb (Sven Schuster 78) 3:35,24, 2. Pirnaer Ruderverein 1872 e.V. 3:36,34.

Re. 14a MW 4x- A MA 27: 1. Rgm. Laubegaster Ruderverein/Dresdner Ruderverein/RV Triton 1893 Leipzig (Kristina Kutzer 66, Anne-Katrin Knospe 66, Katrin Slavik 66, Renate Falk 65) 3:39,72, 2. Rgm. Rüdersdorfer RV Kalkberge/Frauen-RC Wannsee/Ruderclub Fürstenwalde 3:41,93, 3. Dresdner Ruderverein Boot 1 3:42,95, 4. Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge 3:47,95.

Re. 14b MW 4x- B MDA 36: 1. Dresdner Ruderverein Boot 2 (Margitta Rentzsch 59, Gisela Bär 53, Ingrid Andersch 53, Barbara Lässig 56) 0:00,0, 2. SK Smichov Prag +4,75.

Re. 19 SF 2x A II: 1. Dresdner Ruderverein (Claudia Blasberg 75, Silke Plönies 73) 3:01,72, 2. Dresdner Ruder-Club 1902 3:04,35.

Re. 22b MM 1x B MA 36: 1. Dresdner Ruder-Club 1902 (Gerd Lütznier 57) 0:00,0, 2. Universitätssportverein TU Dresden Boot 1 7,70, 3. Pirnaer Ruderverein 1872 e.V. + 10,39.

Re. 22c MM 1x C MA 43: 1. Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge Boot 1 (Michael Hoffmann 51) 3:23,69, 2. Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge Boot 2 3:26,07, 3. Universitätssportverein TU Dresden Boot 2 3:30,71, 4. Frankfurter Ruder-Gesellschaft Oberrad 3:36,05.

Re. 22d MM 1x D MA 50: 1. Bonner Rudergesellschaft (Helmut Juran 43) 3:50,61, 2. Universitätssportverein TU Dresden Boot 3 3:52,75, 3. Universitätssportverein TU Dresden Boot 4 3:55,31, 4. Wassersportverein Bad Godesberg 4:00,44.

Re. 29a MW 2x A MA 27: 1. Laubegaster Ruderverein Dresden (Renate Falk 65, Kristina Kutzer 66) 3:20,80, 2. Dresdner Ruderverein Kalkberge 3:25,51.

Re. 30a MM 8+ A MA 27: 1. Rgm. Rüdersdorfer RV Kalkberge/Ruderverein Fürstenberg (Dirk Rendand 63, Burkhard Kawalle 61, Frank Karsten Bogatsch 63, Ronald Hubert 63, St. Andrea Albrecht) 2:41,91, 2. Rgm. Pirnaer Ruderverein 1878/Richtershorner RV 2:47,97, 3. Dresdner Ruderverein 2:55,04.

Re. 30b MM 8+ C MDA 43: 1. Berliner Ruder-Club (Hennes Krönke 44, Helmut Henze 44, Werner Wilke 47, Kurt Krollpfeifer 48, Gert Meusel 42, Hartmut Rose 48, Wolfgang Paul 48, Peter Teichert 47, St. Jürgen Wetzel 51) 2:40,78, 2. Rgm. Dresdner Ruder-Club 1902/Meißner RC Neptun/RG Grünau/Rüdersdorfer RV/SG Berlin-Grünau 2:42,18, 3. Universitätssportverein TU Dresden 2:53,91.

Re. 30c MM 8+ D MDA 50: 1. Pirnaer Ruderverein 1872 (Manfred Rietschel 40, Bernd Bräunlich 42, Werner Achilles 42, Rainer Krause 38, Heinrich Müller 42, Reinhard Bernert 40, Klaus Weber 45, Hartmut Seiler 45, St. Elke Müller 65) 3:06,66, 2. Rgm. Laubegaster Ruderverein Dresden/Universitätssportverein TU Dresden 3:18,23.

Re. R JM 4+ B III/III: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 93 (Andreas Weinhold 79, Sebastian Reiche 78, Stefan Legler 79, Stefan Göring 78, St. Martin Hircho 80) 3:10,05, 2. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 3:17,74.

Re. 32a JM 2x B II, 1. Abt.: 1. RG Wiking Leipzig Boot 2 (Johannes Rothe 79, Erik Lindner 79, 3:04,85, 2. Torgauer Ruderverein Boot 1 3:15,57, 3. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 3 3:18,66.

2. Abt.: 1. RG Wiking Leipzig Boot 1 (Jens Wittwer 9, Stephan Pilz 78) 3:00,89, 2. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb 3:07,58, 3. Bernburger Ruder-Club 3:24,80.

Re. 32b JM 2x B III: 1. Torgauer Ruderverein Boot 2 (Christoph Baß 78, Arne Schaub 78) 3:12,85, 2. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 1 3:24,07 - Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 2 abgemeldet.

Re. 33a JF 1x B I: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 3 (Anja Stange 78) 3:24,00, 2. RG Wiking Leipzig 3:29,38, 3. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 2 3:31,06, 4. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 1 3:36,29.

Re. 33b JF 1x B II, 1. Abt.: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 5 (Anja Schütz 78) 3:41,72, 2. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 4 3:43,50, 3. TJ Chemicka Usti nad Labem 3:52,67.

1. Abt.: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 93 (Doris Hirche 78) 3:38,86, 2. RV Meteor Chemnitz 1903 Boot 1 3:49,05.

Re. 33c JF 1x B III: 1. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 7 (Katharina Rentzsch 79) 3:31,02, 2. Lobensteiner Ruder Verein 1932 3:32,36, 3. RV Meteor Chemnitz 1903 Boot 3 3:35,50, 4. RV Meteor Chemnitz 1903 Boot 2 3:39,99.

Re. 35 SM 2x A II, 1. Abt.: 1. Dresdner Ruder-Club 1902 (Jörg Schneider 70, Michael Martin 73) 0:00,0, 2. Lobensteiner Ruder Verein 1932 + 14,6, 3. TJ Chemicka Usti nad Labem Boot 1 + 20,7.

2. Abt.: 1. Rgm. SSV Planeta Redabel/Universitätssportverein Halle (Peter Heilsberg 69, Mathias Kirsten 69) 3:28,89, 2. TJ Chemicka Ust nad Labem Boot 2 3:33,61.

Re. 39a MM 2x A MA 27: 1. Rgm. Rüdersdorfer RV Kalkberge/Ruderverein Fürstenberg (Ronald Hubert 63, Wilfried Massanz 56) 2:57,53, 2. Rgm. Ruder-Riege Humboldt-Uni Berlin/Richtershorner RV 3:07,45, RV Meteor Chemnitz 1903 aufgegeben.

Re. 39b MM 2x C MDA 43: 1. Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge (Jürgen Eisner 49, Michael Hoffmann 51) 3:11,87, 2. Rgm. Albatros Klagenfurt/Stuttgart-Cannstatter RC 3:13,35, 3. Rgm. USV TU Dresden/Frankfurter Rudergesellschaft Oberrad 3:24,10, 4. Dresdner Ruder-Club 1902 3:31,44.

Re. 39c MM 2x D MDA 50: 1. Rgm. Wassersportverein Bad Godesberg/Bonner Rudergesellschaft (Joachim Sommer 41, Helmut Juran 43) 3:11,16, 2. Rgm. Rudergesellschaft München 1972/Münchner Ruder- und Segelverein Bayern 3:14,67.

Re. 41a MM 2- A MA 27: 1. Richtershorner Ruderverein Boot 1 (Klaus Winter 67, Henry Mierzwa 63) 3:03,21, 2. Dresdner Ruderverein Boot 2 3:03,70, 3. Richtershorner Ruderverein Boot 2 3:11,29, 4. Dresdner Ruderverein Boot 1 3:24,04.

Re. 43a JM 1x A II, 1. Abt.: 1. RG Wiking Leipzig Boot 5 (Marco Burgold 77) 0:00,0, 2. RG Wiking Leipzig Boot 4 +4,55, 3. Dresdner Ruderverein + 6:59, 4. Bernburger Ruder-Club Boot 2 +9,55.

2. Abt.: 1. RG Wiking Leipzig Boot 2 (Christian Müller 77) 3:20,23, 2. Bernburger Ruder-Club Boot 1 3:29,04, 3. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb Boot 1 3:31,00 - Lobensteiner Ruder Verein 1932 abgemeldet.

Re. 43b JM 1x A III, 1. Abt.: 1. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb Boot 2 (René Grotlián 78) 0:00,0, 2. RG Wiking Leipzig Boot 1 + 1,12, 3. RV Meteor Chemnitz 1903 +13,03.

2. Abt.: 1. RG Wiking Leipzig Boot 3 (Frank Scheibel 77) 0:00,0, 2. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb Boot 3 +12,51.

Re. 44 JF 2x A II, 1. Abt.: 1. Dresdner Ruder-Club 1902 (Sandra Goldbach 77, Maria Scholz 77) 3:23,99, 2. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb 3:34,13, 3. Bernburger Ruder-Club 3:40,93.

2. Abt.: 1. RG Wiking Leipzig (Uta Jander 77, Anke Schulz 77) 0:00,0, 2. Dresdner Ruderverein +9,23.

Re. 47a JM 4x+ B I: 1. RG Wiking Leipzig (Stephan Pilz 78, Erik Lindner 79, Johannes Rothe 79, Jens Wittwer 79, St. tassilo Graichen 80) 2:52,45, 2. Torgauer Ruderverein 2:59,54, 3. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 Boot 2 3:07,45, 4. Bernburger Ruder-Club 3:07,92.

Re. 49 JF 4x+ B II: 1. RV Triton 1893 Leipzig (Nadine Haacker 79, Sylvia Menge 78, Yvonne Hey 78, Maja Tuchojke 79, St. Marlen Breternitz 89) 3:28,86, 2. Rudergemeinschaft Sachsen 1993 3:30,43.

Re. 56a MM 4- A MA 27: 1. Dresdner Ruderverein (Jürgen Eisold 61, Rainer Rentzsch 55, Jens Licker 64, Roland Wegener 59) 2:58,0, 2. Rgm. Ruder-Riege Humboldt-Uni Berlin/Richtershorner RV 3:03,0.

Re. 57 SF/M 4x- A/B Stud.: 1. Rgm. Dresdner Ruder-Club 1902/Dresdner Ruderverein/Laubegaster Ruderverein (Katharina Zech 75, Ina Petzschke 73, Christoph Grzimek 72, Jörg Schneider 72) 2:42,8, 2. Rgm. Dresdner Ruder-Club 1902/RG Sachsen 1993/Dresdner Ruderverein/Laubegaster Ruderverein 2:46,6.

Re. 59a JF 1x A II, 1. Abt.: 1. Dresdner Ruder-Club 1902 Boot 1 (Marita Scholz 77) 3:40,19, 2. RG Wiking Leipzig Boot 1 3:47,19, 3. Bernburger Ruder-Club 3:57,78.

2. Abt.: 1. RG Wiking Leipzig Boot 2 (Uta Jander 77) 4:10,8;

2. Wurzenener Rudervereinigung Schwarz-Gelb 4:17,5.

Re. 59b JF 1x A III: 1. RV Meteor Chemnitz 1903 (Uta Gerhardt 77) 3:57,5, 2. Dresdner Ruder-Club 1902 Boot 2 4:01,7, 3. Torgauer Ruderverein 4:10,3.

Re. 60 JM 2x A II: 1. RG Wiking Leipzig Boot 1 (Marco Borgold 77, Matthias Graichen 77) 3:15,64, 2. RG Wiking Leipzig Boot 2 3:19,12, 3. Bernburger Ruder-Club 3:21,70, 4. Rgm. Rudergemeinschaft Sachsen 1993/Dresdner Ruderverein 3:30,72.

Re. 68a MW/M 2x B MDA 36: 1. Universitätssportverein TU Dresden (Heidi Beetz 59, uwe Beetz 56) 3:44,28, 2. Rgm. Frankfurter Ruder-Gesellschaft Oberrad/Dresdner Ruderverein 3:53,43.

Re. 68b MW/M 2x C MDA 43: 1. Rgm. USV TU Dresden/Dresdner Ruderverein (Gisela Bär 53, Wolfgang Becker 48) 3:49,34, 2. Bonner Rudergesellschaft 3:58,89.

Re. 69 MW/M 8+ B MDA 36: 1. Rgm. Albatros Klagenfurt/Rudergesellschaft München/Münchner Ruder- und Segelverein "Bayern"/Stuttgart-Cannstatter RC/Dresdner RV (Elke Kochan 57, Katrin Gelfers 61, Utz Lichtenberg 41, Detlev Glätzer 43, Ute Wagner 57, Gabi Kühn 57, Udo Schilling 46, Norbert Hobil 47, St. Alexander Kochan 80) 3:01,49, 2. Rgm. Dresdner Ruderverein/Laubegaster Ruderverein 3:02,03, 3. Rgm. USV TU Dresden/Dresdner Ruderverein 3:08,69.

Nicht zustande gekommene Rennen: 3a, 6, 7, 9a, 11, 15, 16, 17, 18, 20, 21, 22a, 29b, 31, C, D, 34, 36, 37, 38, 39d, 40, 41b, 42, 45, 46, 47b, 48, 56b, 58, 61, 62, 63.

Lizenzierte Schiedsrichter: Gunter Blasberg, Klaus Bock, Norbert Falkenberg, Mayk Henne, Dr. Jürgen Krause, Thomas Merz, Heinrich Müller, Kurt Reinhardt, Eckard Schulz, Siegfried Szyszka, Günther Thiele, Rita Willnat.

#### 4./5.6.: FRANKFURT

Re. 5 SM 2x A LK II: 1. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben (Oliver Matzki 71, Andreas Kern 71) 3:30,62, 2. Rgm. FRG Borussia/FRG Sachsenhausen 3:34,72.

Re. 6 JM 2x A LK III: 1. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 (Florian Stockhausen 77, Peter Juhre 76) 4:06,12, 2. Rudergesellschaft Trier 4:47,43.

Re. 7 SF 2x A LK I: 1. Rgm. Hersfelder RV/RC Nassovia Hoechst (Andrea Weiß 63, Kirsten Stanischewski 65) 4:13,58, 2. Rgm. RG München/Münchner RuSV Bayern 4:17,28, 3. Rgm. Ruderverein Esslingen/Mannheimer RG 4:48,22.

Re. 9 JM 2- A LK I: 1. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 (Burkhard Schramm 76, Alexander Müller 76) 3:48,36, 2. Rudergesellschaft Trier 4:01,08.

Re. 10 SM 2- A LK I: 1. Ruderverein Nürtingen (Götz Meyer 74, Andreas Rieger 73) 3:29,51, 2. Frankfurter Rudergesellschaft Germania 1 3:34,57, 3. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 4:00,93.

Re. 11 JM 1x B LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Trevisir Trier (Christian Binz 78) 4:16,14, 2. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben 4:23,25, 3. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben 4:37,12.

2. Abt. LK II: 1. Tutzingener Ruderverein 1983 (Rolf Bergmaier 78) 4:32,09, 2. IGOR Offenbach/Dorn 5:00,35, Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. gekentert, Ruderclub Zellingen nicht am Start erschienen.

3. Abt. LK II: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Alexander Rauch 78) 4:22,23, 2. Ruderverein Bad Erns 4:34,43, 3. Ruderverein Trevisir Trier 4:37,96.

4. Abt. LK III: 1. Bamberger Rudergesellschaft (Jochen Stumpf 79) 4:44,17, 2. Saarburger Ruderclub 5:01,61, 3. Ruderverein Trevisir Trier 5:16,56, Ruderclub Aschaffenburg von 1898 abgemeldet.

Re. 12 SM 2x B LK II: 1. Ingelheimer Ruderverein (Boris Zerban 75, Sebastian Schätzel 76) 3:38,30, 2. Tutzingener Ruderverein 1983 3:47,68, 3. Ruderriege der Lessing-Oberschule Berlin 3:57,96, 4. Mannheimer Rg Baden 4:11,20.

Re. 14 JF 1x B LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Zell (Heike Zirves 78) 4:33,27, 2. Ruderclub Zellingen 4:54,18.

2. Abt. LK II: 1. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. (Daniela Schütte 78) 5:03,56, 2. Ruderclub Zellingen 5:09,08, 3. Münchener Ruder- & Segel-Verein Bayern v. 5:26,46, Offenbacher Rudergesellschaft Undine nicht am Start erschienen.

3. Abt. LK II: 1. Wassersportverein St. Goar (Eva Breidenbach 78) 5:37,12, 2. Ruderclub Aschaffenburg von 1898 6:03,44.

Re. 15 JM 1x B LG LK I 1. Abt.: 1. Ruderverein Esslingen (Jan Hütter 78) 4:19,26, 2. Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben 4:19,65, 3. Offenbacher Rudergesellschaft Undine 4:46,02.

2. Abt. LK II: 1. Ruderclub Zellingen (Stephan Reuchlein 78) 4:42,73, 2. IGOR Offenbach/Dorn 4:52,32, 3. Ruderverein Esslingen 5:20,01.

## Rudern in Breisach

# Sebastian Mayer siegt im Einer

BREISACH (BZ/lsw). Die wegen Hochwassers an Pfingsten in Breisach ausgefallenen Landes-Rudermeisterschaften von Baden-Württemberg wurden an Fronleichnam in Breisach nachgeholt. Erstmals konnte dabei das Ruderaufgebot des Ulmer RC Donau den Preis für den erfolgreichsten Verein der Titelkämpfe mit 86 Punkten vor dem Mannheimer RV Amicitia (78,5 Punkte) und dem Heidelberger RK (56) gewinnen. Mit zu diesem Erfolg trugen vor allem die Ruderinnen des Vereins bei, wovon Claudia Barth den Preis des Rheins im Frauen-Einer errang. Das erste Mal auch gelang der Mannheimer RG Rheinau der Sieg im Achter und damit der Gewinn des „Rhein-Neckar-Donau-Preises“.

Den „Preis der Donau“ für den Sieg im Männer-Einer gewann erstmals vor der eigenen Haustür der favorisierte Sebastian Mayer vom Breisacher RV. Mehrere Titel gingen an den RC Rheinfeldern und den RC Grenzach.

## Rudern

Baden-württembergische Meisterschaften in Breisach, Männer, Vierer o. Stm: 1. Esslingen 2:49,84 Minuten; 2. Mannheim 2:51,68; 3. Tübingen 2:52,03. Doppelzweier: 1. Mannheim 2:58,67; 2. Ulm 3:01,78; 3. Waldshut (Greiner/Schulz) 3:05,50. Zweier o. Stm: 1. Nürtingen 3:02,72; 2. Karlsruhe 3:06,01; 3. Tübingen 3:11,70. Einer: 1. Mayer (Breisach) 3:11,56; 2. Franz (Mannheim) 3:16,50; 3. Bürger (Tübingen) 3:18,29. Doppelvierer: 1. Rheinfeldern 2:41,95; 2. Esslingen 2:44,38; 3. Heilbronn 2:46,08. Achter: 1. Mannheim 2:36,25; 2. Marbach 2:38,87; 3. Mannheim 2:41,05. – Frauen, Doppelvierer o. Stm: 1. Ulm 3:03,99; 2. Mannheim 3:05,63. Einer: 1. Barth (Ulm) 3:24,46; 2. Grunert (Heidelberg) 3:30,35; 3. Hildebrand (Marbach) 3:48,70. Doppelzweier: 1. Ulm 3:14,11; 2. Mannheim 3:16,97; 3. Heidelberg 3:19,46.

4. Juni 1994

B2-Freiburg

## 2. Juni: Baden-Württembergische Rudermeisterschaften

# 1000-m-Distanz hat sich bewährt

Die Wasserverhältnisse der Breisacher Regattastrecke auf dem gestauten Rhein waren zwar deutlich besser als am Pfingstsonntag, als die Meisterschaften wegen des stürmischen Hochwassers kurzerhand abgesagt werden mußten, die Wetterverhältnisse, insbesondere die starken Windböen, dagegen waren alles andere als ideal. Doch die meisten Ruderinnen und Ruderer, selbst die jüngsten der sogenannten „Talentiade“ der Juniorengruppe C, kamen damit erstaunlich gut zurecht. Sicherlich entschwand so manchem Boot durch den vehementen Seitenwind der mögliche Sieg, doch gerade bei solchen Witterungsbedingungen sind auch Meister der Zukunft zu entdecken. Rudern ist nun mal keine Hallensportart. Hier muß sich der Sportler auf die Unwägbarkeiten der Natur einstellen. Wer das am besten kann, wird häufig im Vorteil sein. So war es auch hier.

Zweifelloos bewährt hat sich die vom jetzigen 1. Vorsitzenden des Ruderverbandes von Baden-Württemberg, Bern Kuhn, betriebene Streckenverkürzung um die Hälfte der internationalen Länge, also auf 1000 m. Grund

hierfür: die Meisterschaften auf dieser Basis sollen jedem, der noch Lust dazu hat, die Möglichkeit geben, daran teilzunehmen. Zweiter und sicherlich schwerwichtiger Grund: den Rudersport interessanter und publikumswirksamer werden zu lassen. Das hat sich durchaus bewährt, auch wenn einige Rennen (schon durch den Sturm) dennoch weit auseinandergezogen waren.

In gewichtigen anderen Rennen aber ging es wiederum höchst eng zu, entschieden nur Hundertstelsekunden. Zu den besten aller Rennen gehörte der abschließende Achter der Männer, bei dem die ersten vier Boote dicht beieinander lagen, aber auch die restlichen beiden im Ziel nicht weit zurücklagen. Rund 5 Bootslängen nur lagen zwischen dem Sieger und dem Letzten. Es siegte die Crew der Mannheimer RG Rheinau. Die Rheinauer gewannen das absolut erste Mal seit Existenz der Landesmeisterschaften den Achter und damit den „Rhein-Neckar-Donau-Preis“. Zweiter wurde der Marbacher RV vor dem letztjährigen Sieger, dem Mannheimer RV Amicitia. Der zweite Rheinauer Achter wurde letztes Boot.

Der besonders erstrebenswerte Preis dieser Landestitelkämpfe ist der

vor zehn Jahren - damals noch von Lothar Späth - gestiftete „Preis des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg“ für den jeweils erfolgreichsten Verein der Titelkämpfe, wobei übrigens das Wertungsverfahren des Dr. Oskar Ruperti-Wanderpreises angewendet wird. Auch dieser Preis ging an einen Neuling. Erstmals hatte der Ulmer RC Donau mit 86 Punkten die Nase vorn, gefolgt vom bereits dreimaligen Sieger Mannheimer RV Amicitia mit einer Bilanz von 78,5 Punkten sowie dem Vorjahresgewinner Heidelberger RK mit 56 Punkten. Ulm und die Mannheimer Amicitia hatten beide je fünf Titelgewinne aufzuweisen. Claudia Barth (Ulm) holte sich den „Preis des Rheines“ im Frauen-Einer, während der „Preis der Donau“ für den Titel im Männer-Einer dieses Mal der Breisacher Sebastian Mayer gewinnen konnte.

So erfreulich die Organisation der vorläufig letzten Meisterschaften in Breisach (erst in vier Jahren sollten sie wieder dort stattfinden) durch den Breisacher RV trotz zum Teil neuer Regattamannschaften war, so unerfreulich die Tatsache, daß einige Vereine diese Titelkämpfe, die übrigens nur für reine Vereinsmannschaften zugelassen sind, offenbar recht lasch behandeln. Geradezu eine Rücksichtslosigkeit jedoch, was sich der Heidelberger RK als Vorjahresgewinner des Preises, des Ministerpräsidenten leistete. Man hatte den Preis glatt vergessen, so daß er nicht an den Ulmer RV Donau übergeben werden konnte. Kurt Neufert

Ruder-  
Sport

10. Juni  
1994



**ERFOLGREICH** war das Mädchen-Team des Breisacher Rudervereins bei der im Rahmen der baden-württembergischen Meisterschaften veranstalteten Talentiade. Unser Bild zeigt von links nach rechts Annette Manz, Eike Harnischmacher, Betsy Häring und Saskia Bitsch. Bild: Frank Kreutner

Breisacher Ruderer erzielen gute Ergebnisse

## Nachwuchs läßt aufhorchen

BREISACH (fk). Einen guten Verlauf nahmen die baden-württembergischen Ruder-Meisterschaften in Breisach, die aufgrund der Hochwassersituation an Pfingsten abgesagt worden waren. So konnten, wie die Pressesprecherin des Breisacher Rudervereins, Ute Bitsch, mitteilen, trotz einiger Absagen 40 der 45 geplanten Rennen gestartet werden. Allerdings wiesen die Rennen mitunter kleine Startfelder auf.

Herausragendes Ereignis aus Breisacher Sicht war der nicht ganz unerwartete Sieg des Lokalmatadors Sebastian Meyer im Männer-Einer, der seine Konkurrenten in Schach halten konnte und mit über einer Länge Vorsprung den Titel und den Wanderpreis des Landesruderverbandes erringen konnte.

Auf die weiteren geplanten Starts mußte Mayer jedoch verzichten, weil bereits am Wochenende eine bedeu-

tende Regatta in der Ruderhochburg Ratzeburg auf dem Programm stand. Die übrigen vom Breisacher Ruderverein an den Start gehenden Teilnehmer erreichten zwar keine vorderen Plazierungen, dürften mit der Teilnahme an den Meisterschaften aber sicherlich wichtige Erfahrungen für zukünftige Wettkämpfe gesammelt haben.

Daß es beim Breisacher Ruderverein um die Nachwuchsarbeit derzeit recht gut bestellt ist, zeigten die Ergebnisse der Talentiade, dem Nachwuchswettbewerb mit Teilnehmern aus ganz Baden-Württemberg. Vor allem die Mädchen ließen dabei mit ihren Ergebnissen aufhorchen. Beim Jahrgang 1980 gewann Annette Manz vor Betsy Häring. Erste beim Jahrgang 1981 wurde Saskia Bitsch, und Eike Harnischmacher belegte beim Jahrgang 1982 einen ehrenvollen vierten Platz.

11. Juni 1994

B2-Freiburg

# Baden-Württembergische Rudermeisterschaften in Breisach

Bei nicht ganz idealen Wetterbedingungen fanden am Fronleichnamstag auf dem aufgestauten Rhein bei Breisach die Baden-Württembergischen Landesmeisterschaften im Rudern statt. Heftige Sturmböen attackierten die Ruderer von der Seite, doch blieb die Wasseroberfläche relativ ruhig, so daß die Boote nicht noch von hohen Wellen beeinträchtigt wurden.

Die ursprünglich für Pfingsten vorgesehene Regatta wurde wegen des starken Hochwassers auf diesen Donnerstag verlegt, obwohl an diesem Wochenende in Ratzeburg eine große DRV-Regatta stattfindet. So kam es, daß zwei baden-württembergische Vereine gar nicht nach Breisach anreisten, nämlich der RC Undine Radolfzell und die RG Ghibellina Waiblingen. Trotzdem konnten 40 der ausgeschriebenen 45 Rennen gestartet werden und es kam zu sportlich spannenden Wettkämpfen. Seiner Favoritenrolle wurde der Breisacher Ruderer Sebastian Mayer gerecht, er gewann sein Rennen im Männer-Einer sehr souverän mit einer Bootslänge und neben dem Meistertitel

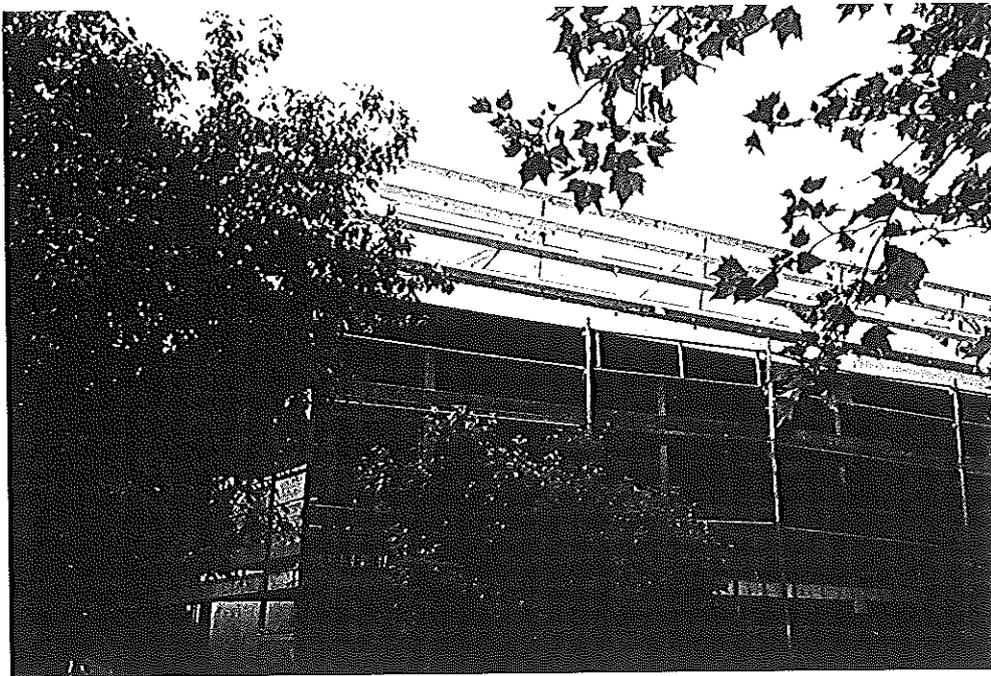
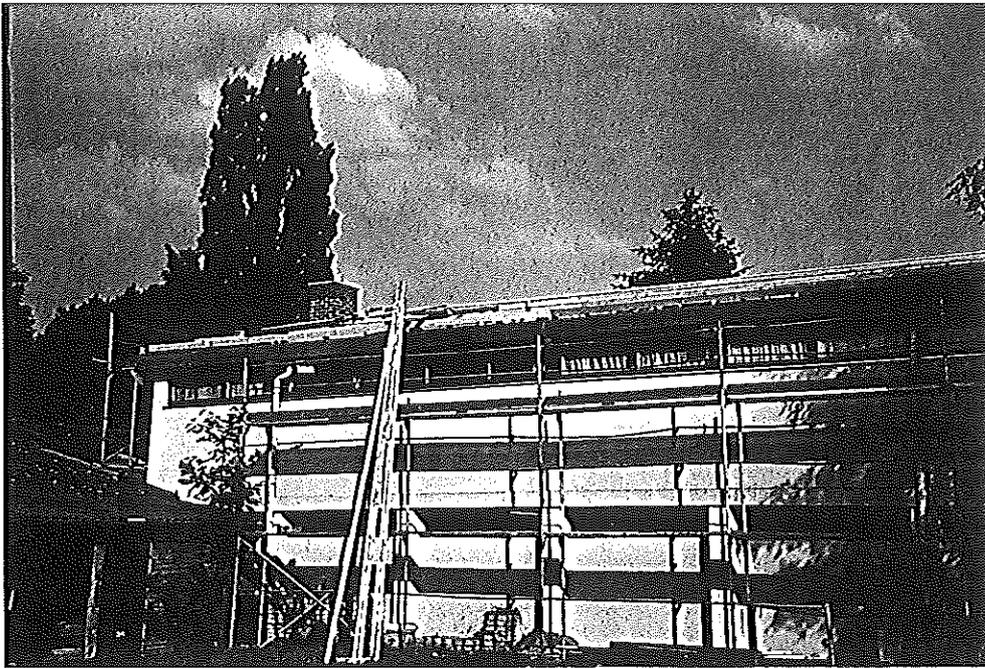
auch den Wanderpreis des Landesruderverbandes Baden-Württemberg „Preis der Doanu“.

Den Wanderpreis des Landesruderverbandes Baden-Württemberg „Preis des Rheines“ im Frauen-Einer und damit auch der Meistertitel dieser Bootsklasse holte sich Claudia Barth vom Ulmer RC Donau. Den Wanderpreis des Landesruderverbandes Baden-Württemberg im Männer-Achter „Rhein-Neckar-Donau-Preis“ und den Meistertitel erkämpfte sich die Mannheimer RG Rheinau. Erfolgreichster Verein der gesamten Meisterschaften war der Ulmer RC Donau gefolgt vom Mannheimer RV Amicitia.

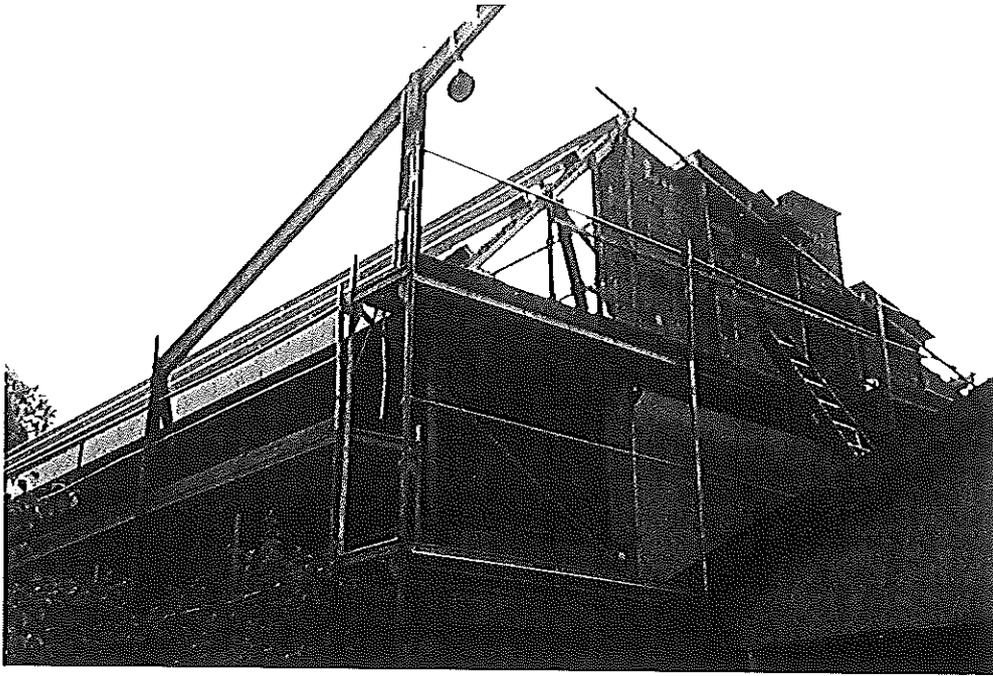
Im Nachwuchsbereich zeigten sich die Mädchen des Breisacher Rudervereins erfolgreich auf dem Wasser. Im Kinderwettbewerb, der sog. „Talentiade“, wurde beim Jahrgang 1980 Anette Manz Landessiegerin und Betsy Häring errang den zweiten Platz, beim Jahrgang 1981 wurde Saskia Bitsch Landes-siegerin und Eike Harnischmacher belegte beim Jahrgang 1982 einen guten vierten Platz.

16. Juni 1994

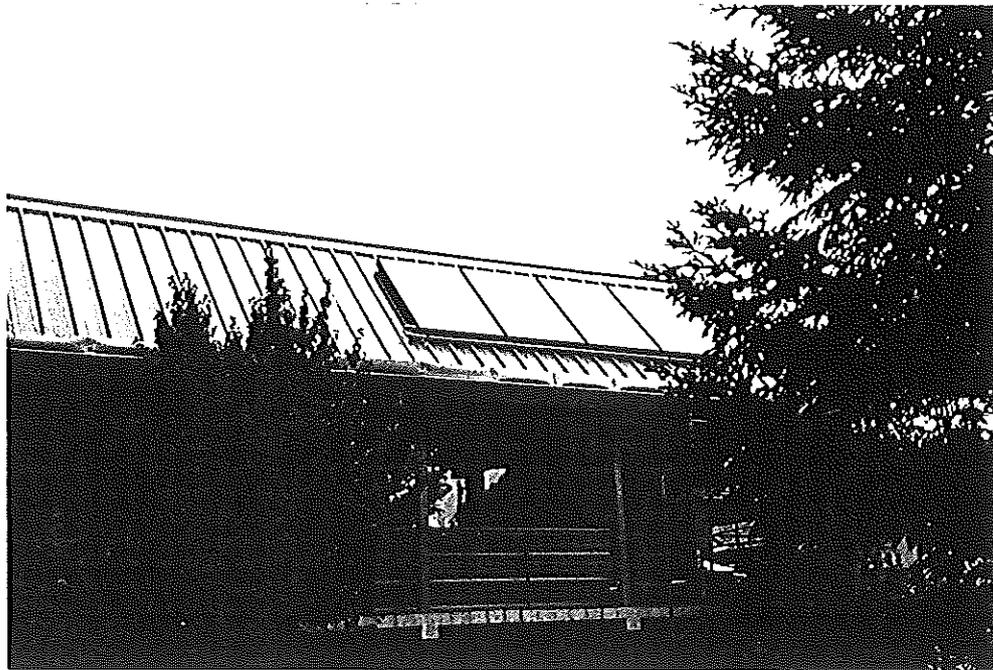
Breisach aktuell



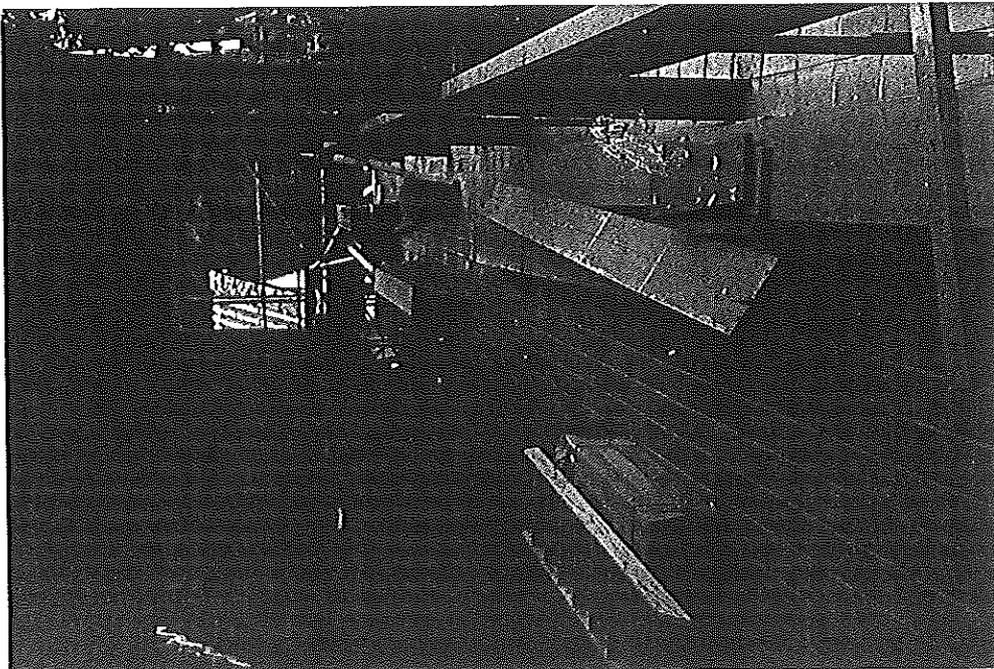
Juli  
1994



Juli 1894



August  
1894



August  
1894

Sebastian Mayer wurde Zweiter bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin

## Zielstrebiges Rudern auf die vorderen Plätze

BREISACH (jd). Sebastian Mayer, 21 Jahre alt und wohnhaft in der Münsterstadt, hat sich bei den Deutschen Rudermeisterschaften in Berlin mit seinem Partner Florian Schuhmann aus Rheinfelden auf den zweiten Platz gerudert.

Zum Rudersport ist der Breisacher eher zufällig gekommen. Aus purer Neugier hat er sich damals, bei der Projektwoche in der 9. Klasse, fürs Rudern entschieden und darin eine Leidenschaft gefunden. Neben dem Rudern ist Sebastian Mayer, der im bayrischen Regensburg geboren wurde und in Zentralafrika aufgewachsen ist, mit großem Engagement für die Kirche tätig. Als Ministrant betreut er eine Jugendgruppe und ist für Finanzen zuständig. Im Breisacher Ruderverein ist er stellvertretender Jugendvorsitzender.

In diesem Jahr hat sich Sebastian Mayer hartnäckig in die deutsche Spitzenklasse gerudert. Trainer Christian Fogel mutmaßt: Was sich Sebastian vornimmt, scheint immer zu klappen. Konsequenterweise hat er sich im vergangenen Jahr auf sein Abitur vorbereitet, und mit der gleichen Konsequenz sei er jetzt beim täglichen Training dabei. Christian Fogel, der den jugendlichen Blitzstarter

seit drei Jahren trainiert, betont, daß bei dieser Entwicklung natürlich auch die günstigen zeitlichen Voraussetzungen eine Rolle gespielt hätten.

Wegen der Abitursvorbereitungen war die Trainingszeit im vergangenen Jahr eher knapp bemessen, in den vergangenen Monaten hingegen habe er seine Zeit als Zivildienstleistender in der Jugendherberge in Breisach, durch das Entgegenkommen des Herbergsvaters und seiner Kollegen, auch zu ausgiebigem Training nutzen können. Rund 4500 Trainingskilometer zu Wasser habe Sebastian allein im vergangenen Jahr zurückgelegt, berichtet Roland Faßnacht, Vorsitzender des Breisacher Rudervereins.

Der Aufstieg begann für Sebastian Mayer 1991 in Hamburg, als er sich ohne großen Trainingsaufwand auf den dritten Platz bei den ersten gesamtdeutschen Jugendmeisterschaften ruderte. 1992 belegte er bei den Senior-B-Meisterschaften (Bezeichnung für die Altersklasse zwischen 19 und 22 Jahren) in Hürth bei Köln den vierten Platz. Gemeinsam mit seinem Partner Peter Greiner aus Waldshut ist er im vergangenen Jahr im Doppel-Zweier knapp am ersten

Platz vorbeigerudert.

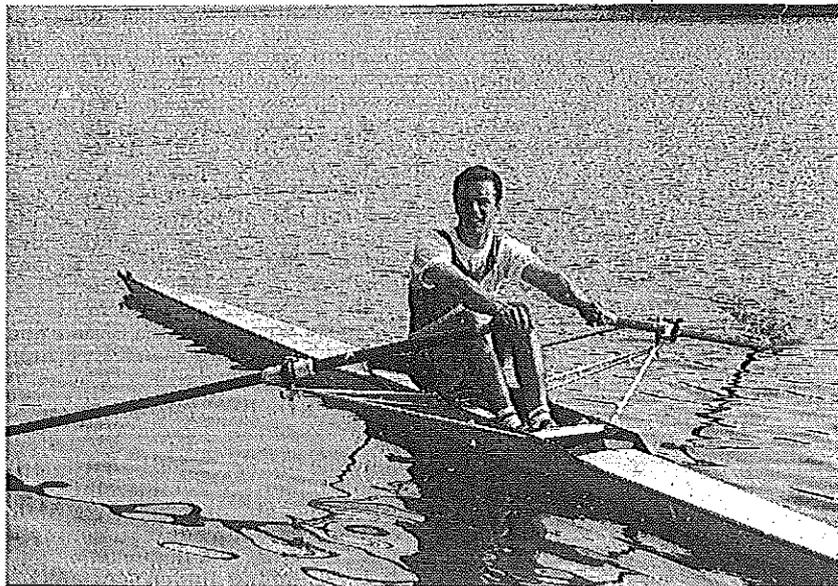
Im Dezember ist dann das eingetroffen, was Trainer Christian Fogel bereits im Frühjahr vermutet hatte: Im Test mit einigen Bronzemedallengewinnern, darunter Christian Händle, habe Sebastian, der nur sechs Sekunden hinter den anderen gelegen habe, gezeigt, daß er mit der Konkurrenz mithalten könne.

Bei der Langstreckenüberprüfung des Deutschen Ruderverbandes (DRV) über 6000 Meter, bei der alle, die beim Rudern Rang und Namen haben, ihr Können unter Beweis gestellt haben, kam Sebastian Mayer unter die ersten 36 Skuller und sicherte sich so die Möglichkeit, zwei Wochen später am Leistungstest des DRV in Köln über die olympische Distanz von 2000 Metern teilzunehmen. Dort erreichte der Breisacher Ruderer Platz neun und damit die Perspektive, in die Leistungsklasse A aufgenommen zu werden.

Fogel und Faßnacht sahen schon damals für Sebastian Mayer eine große Zukunft voraus. Und wirklich trugen harte Trainingsarbeit und die daraus resultierenden verbesserten Leistungen schon bald erste Früchte: Sebastian Mayer wurde in den Bundeskader aufgenommen.

In den vergangenen Monaten hat der junge Ruderer mit gleichaltrigen Ruderern trainiert, um „möglichst starke Boote zu bilden und damit die Chancen für eine erfolgreiche Platzierung zu sichern“, so Fogel. Bei den internationalen Eichkranzrennen in Berlin waren denn auch die Boote aus Breisach erfolgreich: Sebastian Mayer belegte im Einer den dritten Platz und im Doppel-Zweier mit seinem Partner Florian Schuhmann sogar den zweiten. Christian Fogel ist mit diesem Ergebnis zwar zufrieden, aber nicht glücklich, denn er hatte auf den ersten Platz gehofft. Auch Sebastian Mayer betont, daß seine Platzierung in Berlin zwar sportlich ein „toller Erfolg“ gewesen sei, aber seine Zielsetzung sei der erste Platz gewesen.

Für Sebastian selbst steht das Rudern auf längere Sicht nicht allein an erster Stelle. Er möchte in Freiburg Biologie studieren und erst mal abwarten, wieviel Zeit das Studium in Anspruch nehmen wird. Rudern möchte er weiterhin, sich dabei jedoch noch nicht festlegen, und seiner Zukunft sieht er insgesamt gelassen entgegen.



SEBASTIAN MAYER aus Breisach ruderte sich bei den internationalen Eichkranzrennen in Berlin gemeinsam mit seinem Partner Florian Schuhmann aus Rheinfelden auf den zweiten Platz.

Bild: Julia Dennert

M. August 1994

B2-Freiburg

## Sparkasse Breisach übergab Spende. an den Ruderverein Breisach



Mit einer Geldspende aus dem PS-Sparen + Gewinnen überraschten die Direktoren der Sparkasse Josef Köhninger und Gerhard Huber den 1. Vorsitzenden des Rudervereins Roland Faßnacht.

Über 4000 Lose zu 10 Mark werden jeden Monat verkauft. Davon gehen 8 Mark auf das Sparkonto und 2 Mark kommen in den Gewinntopf. Aus diesem Topf, so schreibt es der Gesetzgeber vor, muß der Gewinn wieder ausgeschüttet werden. Die Sparkasse stellt in diesem Jahr das Geld für Umwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen, sowie für die Nachwuchsarbeit beim Ruderverein zur Verfügung.

Roland Faßnacht zeigte sich erfreut über die Spende, denn mit ca. 40 Jugendlichen Rudern hat der Ruderverein in den letzten Jahren einen großen Zulauf erfahren. Es mußten neue Trainingsboote angeschafft werden, so daß die Spende der Sparkasse gut angelegt werden kann.

1. September 1994

Breisach aktuell

Vereinsmeister wurden ausgezeichnet

## Drei neue Boote für Ruderer

BREISACH (cs). Dieser Tage veranstaltete der Ruderverein Breisach seinen Spätsommertreff. Dabei wurden drei Boote getauft sowie das Dach und die Solaranlage auf dem Bootshaus eingeweiht. Zuvor nahm Regattaleiter Matthias Armbruster die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften vor.

Den „Trimmi-Cup“ gewannen in der Gruppe der Mädchen unter 14 Jahren Kerstin Lorenz vor Eike Harnischmacher und Verena Möhring. Bei den Jungen siegte in der gleichen Altersklasse Bernd Sigwart vor Christoph Mayer und Dominique Stadler. Bei den Breitensportlern siegten Kerstin Kramer und Daniel Lorenz. Auf den zweiten und dritten Rang kamen bei den Frauen Karen Götze und Renate Fritsch sowie bei den Männern Thorsten Schäfers und Michael Föller. In der Gruppe der Leistungssportler setzte sich Sebastian Mayer vor Simon Krause und Wilfried Mayer durch.

Die „Eastbourne Trophy“ gewannen Simone Krause, Michael Föller, Renate Fritsch, Olivier und Daniel Brüderle. Auf den zweiten Platz kamen Felix Häring, Ullrich Franke, Daniel Brüderle, Björn Bitsch und Philip Möhring. Den dritten Rang belegten Sebastian Mayer, Hans Astheimer, Renate Lorenz, Alain Amic und Jochen Zimmermann. Armbruster überreichte den erfolgreichen Ruderern Pokale und Preise.

Der Vorsitzende Roland Faßnacht konnte den Abschluß der Flachdachsanierung bekanntgeben und eine Solaranlage einweihen. Diese wird zukünftig Wasser zum Duschen erwärmen. Faßnacht dankte den Mitgliedern für ihren Arbeitseinsatz, der bei der Sanierung des Flachdaches



**DREI NEUE BOOTE** wurden beim Breisacher Ruderverein getauft. Roland Faßnacht, der Vorsitzende des Vereins, und Bernd Jungel, stellvertretender Bürgermeister, übergaben die Boote an die Ruderer.

Bild: Claudius Schillinger

half, Kosten einzusparen.

Anschließend nahmen Faßnacht und Bürgermeisterstellvertreter Bernd Jungel drei Bootstauen vor. Als erstes wurde ein Jugendeiner getauft. Daneben hat der Ruderverein ein gebrauchtes Boot von Olympiasieger Thomas Lange erworben. Da das alte Achterboot vom Sturm zerstört wurde, mußte ein neues Boot angeschafft werden. Das Holzboot ist 135 Kilogramm schwer und wurde in sechs Wochen Bauzeit von einer Firma aus Österreich gefertigt.

27.

September  
1994

Zum Abschluß der Saison

## Vordere Plätze für die Ruderer

BREISACH (ubi). Die Wettkampfsaison der Rennruderer ist lang; sie beginnt im März mit den ersten Langstreckentests, hat ihren Höhepunkt mit den deutschen Meisterschaften im Frühsommer und klingt nach einer kurzen Sommerpause mit den kleineren Herbstregatten aus.

Die Mannschaft des Breisacher Rudervereins ist mit ihrer diesjährigen Saison sehr zufrieden. Neben Sebastian Mayer, der bei der Eichkranz-Regatta, der deutschen Meisterschaft der unter 23jährigen, einen dritten Platz im Einer und einen zweiten Platz im Doppelzweier belegte, konnten gerade einige Nachwuchstalente ihre Leistung steigern. Bei gutem Wetter errangen bei der diesjährigen Herbstregatta auf dem Sarner See Wilfried Mayer und Felix Häring im Einer jeweils einen zweiten Platz, während sie im Doppelzweier Rang drei erreichten. Nachdem sie bei den Frühjahrsregatten noch die Gegner an sich hatten vorbeiziehen sehen, reichte es bei den Jungruderern Björn Bitsch, Daniel Brüderle, Philip Möhring und Jochen Zimmermann jedesmal zu erfreulichen Ergebnissen im Mittelfeld. Auch auf der schmalen, zweibahnigen 400-Meter-Strecke auf der Rems in Waiblingen waren die Breisacher Ruderer sehr erfolgreich. Jeder von ihnen kam medaillengeschmückt nach Hause. Abschluß und Höhepunkt in diesem Herbst war die Teilnahme am international besetzten Armada-Cup bei Bern.

22. November 1994

B2-Freiburg

## Breisacher Ruderer blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück

Die Wettkampfsaison der Rennruderer ist lang, sie beginnt im März mit den ersten Langstreckentests, hat ihren Höhepunkt mit den Deutschen Meisterschaften im Frühsommer und klingt nach einer kurzen Sommerpause mit den kleineren Herbstregatten aus. Die Mannschaft des Breisacher Rudervereins kann mit ihrer Saison sehr zufrieden sein. Neben Sebastian Mayer, der bei der Eichkranz-Regatta (Deutsche Meisterschaften der unter 23jährigen) einen 3. Platz im Einer und einen 2. Platz im Doppelzweier belegte, konnten sich gerade die Nachwuchstalente in ihrer Leistung steigern.

Bei gutem Wetter und relativ ruhigen Wasserverhältnissen errangen bei der diesjährigen Herbstregatta auf dem Sarner See, Wilfried Mayer und Felix Häring im Einer jeweils einen hervorragenden 2. Platz, während sie im Doppelzweier Rang 3 erreichten. Nachdem sie bei den Frühjahrsregatten noch die Gegner an sich hatten vorbeiziehen sehen, reichte es bei den Jungruderern Björn Bitsch, Daniel Brüderle, Philip Möhring und Jochen Zimmermann jedesmal zu erfreulichen Ergebnissen im Mittelfeld. Ganz anders die Situation dann in Waiblingen. Auf der schmalen, zweibahnigen 400 Meter Strecke auf der Rems, unter Ru-

derern als „schwäbisches Hénley“ bekannt, starteten immer nur zwei Boote gegeneinander. Hier waren die Breisacher Ruderer besonders erfolgreich. Jeder von ihnen kam medaillengeschmückt nach Hause.

Abschluß und Höhepunkt in diesem Herbst war die Teilnahme am Armada-Cup auf dem Wohlensee bei Bern. Der Armada-Cup wird oft als „Engadiner“ der Ruderer bezeichnet, denn hier starten alle zusammen im großen Pulk. Die Meldeliste liest sich wie das „Who is who“ im Rudersport. Das macht den besonderen Reiz dieser Regatta aus und sie ist damit gleichfalls eine große Herausforderung sowohl für die Hobbyruderer, wie für den x-fachen Olympiasieger. Zweihundert Teilnehmer gingen in diesem Jahr auf die 9 Kilometer lange Regattastrecke und so war es auch der sprichwörtlich „Olympische Geist: dabei ist alles“ den die Breisacher Mannschaft in Bern aufsaugen konnte. Erstteilnehmer starten im hintersten Feld, und wenn sie eine gute Platzierung erreichen, sind sie im nächsten Jahr schon in einem der vorderen Startfelder dabei. So konnten die Neulinge Daniel Brüderle Platz 155 und Björn Bitsch Platz 175 mit dem beruhigenden Gefühl im nächsten Jahr weiter vorne starten zu dürfen, nach Hause fahren. Felix Häring kam im 200 Ruderer starken Feld als 125. ins Ziel, Wilfried Mayer als 110., Simon Krause errang Platz 84, Peter Kiefer Platz 74 und Sebastian Mayer Platz 31.

Breisach  
aktuell

24.  
November 94

# Breisacher Ruderer blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück

**Breisach (ub).** Die Wettkampfsaison der Rennruderer ist lang; sie beginnt im März mit den ersten Langstreckentests, hat ihren Höhepunkt mit den Deutschen Meisterschaften im Frühsommer und klingt nach einer kurzen Sommerpause mit den kleineren Herbstregatten aus.

Die Mannschaft des Breisacher Rudervereins kann mit ihrer diesjährigen Saison sehr zufrieden sein. Neben Sebastian Mayer, der bei der Eichkranz-Regatta (Deutsche Meisterschaften der unter 23jährigen) einen dritten Platz im Einer und einen zweiten Platz im Doppelzweier belegte, konnten sich gerade die Nachwuchstalente in ihrer Leistung steigern. Bei gutem Wetter und relativ ruhigen Wasserverhältnissen errangen bei der diesjährigen Herbstregatta auf dem Sarnsee Wilfried Mayer und Felix Häring im Einer jeweils einen hervorragenden zweiten Platz, während sie im Doppelzweier Rang drei

erreichten. Nachdem sie bei den Frühjahrsregatten noch die Gegner an sich hatten vorbeiziehen sehen, reichte es bei den Jungruderern Björn Bitsch, Daniel Bruderle, Philip Möhring und Jochen Zimmermann jedesmal zu erfreulichen Ergebnissen im Mittelfeld. Ganz anders die Situation dann in Waiblingen. Auf der schmalen, zweibahnigen 400-Meter-Strecke auf der Rems, unter Ruderern als „schwäbische Henley“ bekannt, starteten immer nur zwei Boote gegeneinander. Hier waren die Breisacher Ruderer besonders erfolgreich. Jeder von ihnen kam medaillengeschmückt nach Hause.

Abschluß und Höhepunkt in diesem Herbst war die Teilnahme am Armada-Cup auf dem Wohlensee bei Bern. Der Armada-Cup wird oft als „Engadiner“ der Ruderer bezeichnet, denn auch hier starten alle zusammen im großen Pulk. Die Meldeliste liest sich wie das „Who is who“ im Rudersport. Das macht den

besonderen Reiz dieser Regatta aus, und sie ist damit gleichfalls eine große Herausforderung sowohl für den Hobbyruderer, wie für den x-fachen Olympiasieger. Zweihundert Teilnehmer gingen in diesem Jahr auf die neun Kilometer lange Regattastrecke.

Und so war es auch der sprichwörtliche „Olympische Geist“, den die Breisacher Mannschaft in Bern aufsaugen konnte. Erstteilnehmer starten im hintersten Feld, und wenn sie eine gute Platzierung erreichen, sind sie im nächsten Jahr schon in einem der vorderen Startfelder dabei. So konnten die Neulinge Daniel Bruderle (Platz 155) und Björn Bitsch (Platz 175) mit dem beruhigenden Gefühl im nächsten Jahr weiter vorne starten zu dürfen, nach Hause fahren. Felix Häring kam im 200 Ruderer starken Feld als 125. ins Ziel, Wilfried Mayer als 110., Simon Krause errang Platz 84, Peter Kiefer Platz 74 und Sebastian Mayer Platz 31.

24. November 1994

Rebland-Kurier

